

# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 36 • Donnerstag, 05.09.2013 • Jahrgang 26

**Altenkirchener  
Bogenschützen 1990 e.V.**



## **19. Westerwälder Basaltturnier**

**Bogensport live erleben**

**07. - 08. Sep. 2013**  
**in Ingelbach am Sportplatz**  
**ab 10.00 Uhr**



## SSV Weyerbusch - Aktuelles

### Bambinistart



Unsere Kleinsten sind unter der Leitung von Betreuer Bernd Hassel und Timo Heiden ins Training gestartet. Trainiert wird immer mittwochs von 16.30 Uhr bis 18 Uhr in Weyerbusch für den Jahrgang 2007 und jünger. Wir freuen uns auf Euch!

*Mit viel Begeisterung sind die Bambini des SSV ins Training gestartet*

## „Die wilden Kerle“ - Erlebnistag in Mehren

Das Kreisjugendamt Altenkirchen organisiert am Samstag, 21. September, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, im Wald rund um Mehren einen Erlebnistag für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren.

Frei nach der Geschichte „Wo die wilden Kerle wohnen (...da wird nicht nur gekämpft, sondern auch gespielt, gelacht und viel erlebt!)“ sind verschiedene spannende Aktionen in der Natur geplant. Einen Tag als „wilder Kerl“ oder „wilde Kerlin“ ein großes Waldsofa und eine Kugelbahn bauen, spannende Aufgaben gemeinsam lösen und zusammen im Wald kochen.

Die Teilnehmergebühr beträgt 13 Euro.

Wer Lust hat, sich auf die Spuren der wilden Kerle zu begeben, kann sich beim Kreisjugendamt Altenkirchen unter der Telefonnummer (02681) 81-2541 oder per E-Mail unter [jennifer.weitershagen@kreis-ak.de](mailto:jennifer.weitershagen@kreis-ak.de) anmelden.



## Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

### Power Station for Kids

Seit August 2013 gibt es einen Kinderchor in unserer Kirchengemeinde: die „Power Station for Kids“. Herzlich willkommen sind alle Kinder von sieben bis zwölf Jahren, die Freude am Singen haben. Zur

musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten und Festen üben



wir Lieder, Kirchenlieder und kleinere szenische Aufführungen ein.

Geleitet wird der Chor von der Jugendleiterin Brigitta Ludwig.

Die Chorproben finden **freitags von 17.15 - 18 Uhr im Gemeindehaus Oberwambach** statt, ausgenommen in den Ferien. Wer Lust hat mitzusingen, kann gerne jederzeit hineinschnuppern und probeweise einfach mitmachen. Wir freuen uns auf alle neuen Sängerinnen und Sänger!



## Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Finanzverwaltung

### Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter informiert über Berufsperspektiven

Am Donnerstag, 5. September 2013, bietet die Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter einen Aktionstag zum Thema „Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Finanzverwaltung“.

In der Zeit von 8 bis 17 Uhr informiert nicht nur das Serviceteam der Info-Hotline, sondern auch das Ausbildungsteam der Oberfinanzdirektion Koblenz und beantwortet Fragen rund um Ausbildung, Studium und Berufsperspektiven der Finanzverwaltung. Dabei werden sowohl Anforderungsprofil und das Bewerbungsverfahren als auch Einsatz- und Aufstiegschancen in den Beamtenlaufbahnen sowie die vielfältigen Arbeitsgebiete erläutert.

Die Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter ist erreichbar unter: 0261/201 792 79. Für Schüler mit Sekun-

darabschluss I (z. B. Realschulabschluss) bzw. Abitur oder gleichwertigen Abschlüssen bietet die Finanzverwaltung gute berufliche Perspektiven. Sowohl für die zweijährige Ausbildung zum Finanzwirt als auch das dreijährige Studium zum Diplom-Finanzwirt (FH) gilt, dass ab dem ersten Ausbildungs- bzw. Studientag bereits Gehalt gezahlt wird (netto ca. 900 bzw. 950 Euro pro Monat) und private Krankenversicherung besteht. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.jobs.fin-rlp.de](http://www.jobs.fin-rlp.de) sowie bei den rheinland-pfälzischen Finanzämtern.

Aktuelle Veranstaltungshinweise zu Schnuppertagen und Ausbildungsmessen finden sich auch in Facebook unter [www.facebook.com/Finanzverwaltung „Ausbildung und Studium@Finanzverwaltung Rheinland-Pfalz](http://www.facebook.com/Finanzverwaltung_Ausbildung_und_Studium@Finanzverwaltung_Rheinland-Pfalz).



## Kräuterwoche in der DRK-Tagespflege „Die Buche“

In der DRK-Tagespflege „Die Buche“ hatten die Tagespflegegäste die Möglichkeit, Kräuter mit allen Sinnen zu erleben. Es wurde einiges für die Geschmackswahrnehmung angeboten, von der selbstgekochten Kräuterschaumsuppe, dem frisch aufgebrühten Pfefferminztee bis zu den Kräutermuffins stand einiges auf dem Programm.

Natürlich alles selbst zubereitet, Kräuter geschnitten oder durch die Kräutermühle gepresst, alles in mühevoller Handarbeit. So ging es durch die ganze Woche, man gestaltete kleine Bilderrahmen, in den die Gäste

getrocknete Kräuter webten. Sehr beliebt waren auch die Lavendelduftsäckchen, die man als kleines Präsent mit nach Hause nahm. Alle Sinne wurden angesprochen, so auch der Geruchssinn, indem die Gäste versuchten, anhand des Geruchs Kräuter zu erkennen. Der Gemein-



schaftsraum der Tagespflege wurde mit viel Liebe dekoriert, es gab viele verschiedene Kräuter zu sehen, riechen und schmecken. Ein besonderer Dank ging an Herrn Eckhardt Franke aus Schürdt, der hierfür zahlreiche Dekoartikel an die DRK-Tagespflege gespendet hatte.



# Senioren Info

## Sommerfest mit Sonnenschein im DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen

Wie jedes Jahr, so auch in diesem, hatte das DRK Seniorenzentrum Altenkirchen seine Bewohner, Angehörige und die Öffentlichkeit zu einem Fest geladen. Trotz strömenden Regens, der pünktlich zu Beginn des Festes eingesetzt hatte, waren wieder viele der Einladung gefolgt, und schnell war das ‚Café Mocca‘ im Hause bis auf den letzten Platz gefüllt. Es ist nicht übertrieben, aber mit dem Eröffnungsauftritt des Heimleiters, der als Drehorgelspieler mit Fliege und Zylinder gekleidet, auf einer Drehorgel altbekannte Melodien präsentierte, konnte man regelrecht spüren, wie sich die Herzen der Anwesenden mit Sonnenschein füllten. Der Weg ins ‚Café Mocca‘ führte an diesem Tage vorbei an vielen Ständen, die sowohl medizinische Erkenntnisse und Informationen für den Einzelnen, als auch die unterschiedlichsten Angebote bereit hielten. Von Blutdruckmessen, Infos über Tagespflege, COPD und Hospiz bis hin zu Schmuck, Filzschuhen, Teddybären, Blumen, Bildern, Tupperware und vielem mehr, wurde für die Festbesucher angeboten. Zur Unterhaltung der Gäste waren die Musiker des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr aus Nistertal, des MGV

Niedererbach, der Folklore Tanzgruppe Rodenbach und der Salsa-Tanzgruppe Altenkirchen engagiert worden. Die Nistertaler, zu denen die Bewohner und das Personal des Seniorenzentrums bereits seit Jahren freundschaftliche Beziehungen unterhalten, spielten wie gewohnt zünftig auf, wobei das Repertoire viele Musikrichtungen streifte. Leider mussten die Sänger des MGV Niedererbach kurzfristig absagen, doch das Glück stand den Organisatoren des Festes in Person von Günter Brandenburger zur Seite.

Günter Brandenburger, der donnerstags den Singkreis im Hause durchführt, schaffte es, die Sänger des Gemischten Chors aus Steinebach a. d. Wied für die Sache zu begeistern, und sie sprangen kurzfristig ein. Zusammen mit dem Chor brachte Brandenburger so richtig Stimmung in die Bude, wobei alle Anwesenden in den Gesang und das Geschehen eingebunden wurden. Schwungvoll ging es weiter im Programm mit den Tanzvorführungen der Folklore-Tanzgruppe Rodenbach. Begeistert wurde im Takt mitgeschunkelt, und als das Lied von der „Schönsten Westerwälderin“ erklang, mussten alle so richtig herzlich lachen.

Zum Abschluss traten dann die Tänzer und Tänzerinnen der Salsa Tanzgruppe Altenkirchen auf, die sich vor nicht all zu langer Zeit neu gegründet hatte. Mit ihren lateinamerikanischen Rhythmen rissen sie alle mit und kaum einer konnte so richtig still auf seinem Platz sitzen bleiben. Animiert von den Tänzern, fanden dann auch einige den Weg zur Tanzfläche und versuchten, den Schritten der Vortänzer zu folgen.



Eine tolle Sache, die gerne noch einmal aufgegriffen werden wird. Auch kulinarisch gab es eine Besonderheit, die hier im Altenkirchener Land wohl nicht so bekannt zu sein scheint, wie im Oberwesterwald – „Plätze“.

Eine auf Plätzedeckeln, die auf mit Holz gefeuerten Öfen erhitzt und dann mit Speck eingerieben werden und so die Grundfläche für die Fertigung von dünnen Reibeplätzen aus Kartoffelteig darstellen. Mmh, eine Köstlichkeit, die sich keiner entgehen ließ, egal ob ganz ohne Belag, süß oder deftig im Geschmack. Es war mal wieder ein gelungenes und schönes Fest!





# Senioren Info

## „Eine Reise durch Europa“

**Theodor-Fliedner-Haus feierte am 22.08.2013 Sommerfest**

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Beschäftigungstherapeutin Christiane Kramer die Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Mitarbeiter auf dem großen Vorplatz vor dem Haupteingang des Theodor-Fliedner-Hauses. Prädikantin Ilme Willberg eröffnete mit einer Andacht das Nachmittagsprogramm. Zum anschließenden Kaffeetrinken bot das Küchenpersonal regionale Köstlichkeiten an. Z. B. Bienenstich aus Deutschland, Käsehäppchen aus den Niederlanden, Tiramisu aus Italien und vieles mehr.



*Kinder- und Jugendchor der Baptisten Gemeinde Altenkirchen*

Der Kinder- und Jugendchor der Baptisten Gemeinde Altenkirchen begeisterte mit vielen Liedern und Vorträgen das Publikum. Ein Quiz über Hauptstädte, Flüsse, ehemalige Wäh-

lung und die Farben der Länderflaggen Europas brachten die „grauen Zellen“ zum Qualmen und sorgten für viel Diskussion. Den 1. Platz belegte unsere Besuchskreisdamen Renate Autschbach, knapp gefolgt von unserer Bewohnerin Maria Goldammer und Pater Wim Schellekens. Den dritten Platz belegte unsere Bewohnerin Christel Gansauer.



*Auftritt der jungen Tänzer*

Die jungen Tänzerinnen und Tänzer der Tanzschule „Let's Dance“ trugen zwei beeindruckende Tänze vor. Heimbeiratsmitglied Ilse Klein bedankte sich mit einer rührenden Ansprache im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner mit einem Blumenstrauß bei Beschäftigungstherapeutin Christiane Kramer für den wunderschönen Nachmittag. Ein fröhliches und ausgelassenes Fest ging viel zu früh zu Ende.

**Herzlich willkommen**

# Senioren oase



**Donnerstag 5. September 15.00 Uhr**  
**im Heimathaus Helmeroth**  
**Thema: „Auf der Reeperbahn...“**

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57539 Hämmerholz, Tel. 02682 - 4448



**Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

[www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

# TENNIS 4 FUN

# 2013

07.09.

Es ist wieder soweit!

Die Tennisabteilung des SSV Weyerbusch veranstaltet Tennis 4 Fun mit anschließender Players-Party.

Willkommen sind ALLE, die Lust auf Tennis haben. Vom Anfänger bis zum Profi alles ist erlaubt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Happy Hour während der Players-Party: alle Getränke 1,-€

Wann: Samstag, 07.09.2013  
 Uhrzeit: ab 14 Uhr  
 Wo: Tennisanlage des SSV Weyerbusch

Evangelisch-öffentliche Bücherei Birnbach



# Civitas Wanderung

mit der Bücherei Birnbach durch die Holzbachschlucht

Am 21. September 2013 starten wir um 10.00 Uhr ab dem Gemeindehaus Birnbach

Wir wandern durch die Geschichte des Buches; starten in Westerburg über Gemünden in die Holzbachschlucht und beenden die Wanderung im Hofcafe Dapprich.

Freuen Sie sich mit uns auf eine interessante, unterhaltsame Wanderung.

Anmeldungen bitte bis zum 8. September 2013 an die Bücherei Birnbach oder Andrea Heidtmann, Tel. 02686-8461 oder das Pfarrbüro.

## Mit Schweißgerät und Winkelschleifer ...

### Kunst-Workshop

für Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene



### Hansjörg Beck

Nur die Formenvielfalt des Schrottplatzes, die Neugier, das Scheitern, den Erfolg – mehr brauchen wir nicht, um unserer Kreativität Ausdruck zu geben. Vergessen Sie all die vermeintlichen praktischen und nützlichen Dinge, die Sie gerne mal zusammenschweißen wollten. Machen Sie sich auf und erleben Sie die Schwere und Härte des Stahls von seiner zauberhaften Seite.



**07.9. und 08.9.**  
 je von 10 - 15 Uhr  
 Kostenbeitrag: 75,- € zzgl. Materialkosten  
 Mitbringen: Hitze- und funkenbeständige Kleidung.



Das gesamte Kursangebot der Kreativ-Werkstatt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden Sie in unserem Programmheft und auf der Homepage.

Kreativ Werkstatt - Jugendkunstschule im Kreis Altenkirchen  
 Koblenzer Straße 5 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681 98 89 81  
[www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)



**150 + Du**  
JAHRE  
**MACH MIT!**  
150JAHRE.DRK.DE

Wir feiern Geburtstag und laden Sie herzlich zu unseren kostenfreien Veranstaltungen ein!



## Die Geschichte des Roten Kreuzes - Von der Idee zur Bewegung-

**Vortrag am: Dienstag, den 10.09.2013**  
um 18.30 Uhr  
Referent: Giesbert Wiethoff

Ort: Altenkirchen, Kölner. Str. 97, DRK-Lehrsaal

Anmeldung unter Telefon: 02681-8006-23 oder  
per Email: gerharz@kvaltenkirchen.drk.de  
Jörg Gerharz



## Einladung

zum 3-Dörfer-Leckerbissen  
und Spiel ohne Grenzen

Sonntag, 8. September,  
am Bürgerhaus Isert-Racksen-Nassen

### Ablauf:

- 11 Uhr Beginn
- 13 Uhr Tournetheater Petra Schuff „Grüffelo“
- 15 Uhr Spiel ohne Grenzen



Grüffelo

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:  
Fleisch vom Grill Forellen Suppe  
Kaffee Kuchen Volkerzer Waffeln...

**Jeder ist willkommen !**

Für Kinder ab 3 Jahre. Bitte Voranmeldung, wenn möglich, unter  
Tel. 02681-7248 !

Bei gutem Wetter treffen wir uns am Samstag,  
7. September, um 19.30 h zu einem Dämmerstopp !

# Kartoffelfest in Gieleroth

am Sonntag, 08. September 2013

in Gieleroth am Dorfgemeinschaftshaus

veranstaltet vom Natur- und Umweltschutzverein Gieleroth e.V.  
mit wertvoller Unterstützung  
vom Kindergarten „Spatzennest“ Gieleroth  
den Freunden der Kinderkrebshilfe Gieleroth eV.  
den Gielerother Ortsgemeinderäten

- 10.00 Uhr Frührschoppen
- 11.00 Uhr „Der Kartoffelkönig“ -  
eine Aufführung des Kindergarten Gieleroth
- 12.00 Uhr Mittagessen –  
Kartoffelspezialitäten aus Gieleroth und der weiten Welt
- 14.00 Uhr Drei-Dörfer-Spiele um den Kartoffelcup
- 15.00 Uhr Kaffeetrinken

# Spannende 24 Stunden beim „Tag der Berufsfeuerwehr“ der Jugendfeuerwehr Mehren

## 24 Stunden Dienst – So hieß es für die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Mehren

Einmal rund um die Uhr organisierten die Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer insgesamt neun Einsätze, bei denen die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellen konnten.

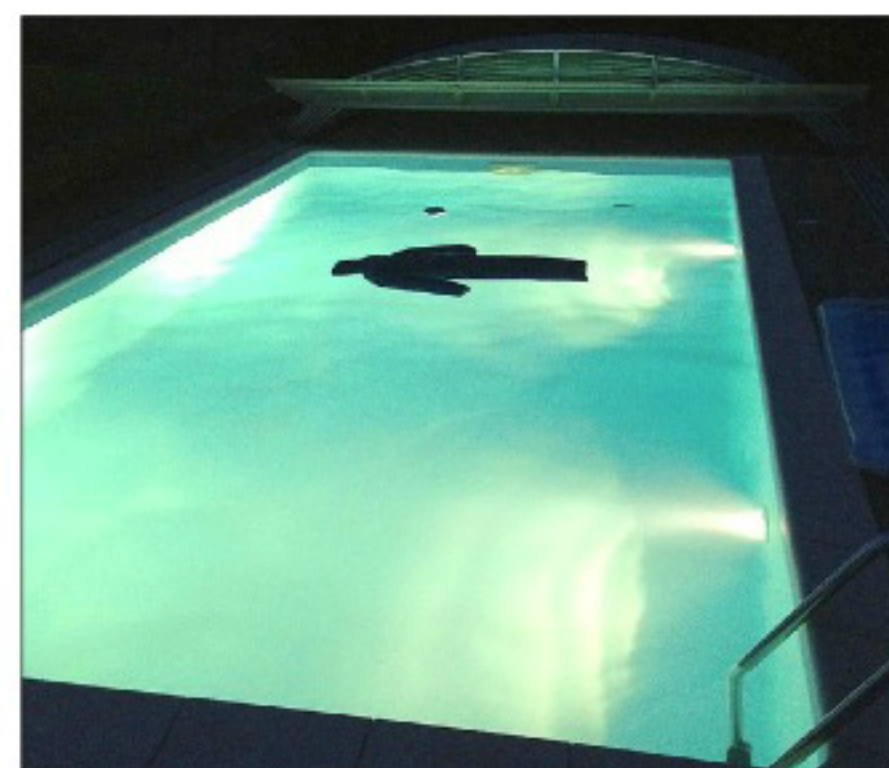
Einmal quer durch das Spektrum Feuerwehrarbeit wurden alle Einsätze mit Erfolg und Freude abgearbeitet. Bei den Übungen waren unter anderem ein Verkehrsunfall, ein Garagenbrand, ein Badeunfall sowie eine nächtliche Vermissten-suche dabei. Alle Jugendlichen hatten

sichtlichen Spaß und konnten wohlbehalten, aber müde am nächsten Mittag den Heimweg antreten.

**Hast auch DU Interesse an der Jugendfeuerwehr? Bist DU zwischen 10-16 Jahre alt? Dann bist DU dabei.**

**Für die Jugendfeuerwehr brauchst DU keine speziellen Voraussetzungen- nur ganz viel Lust auf Technik, Menschen, Sport und Spiele! Die Jugendfeuerwehren Altenkirchen, Berod und Mehren freuen sich auf DICH!**

**Informationen bekommst DU telefonisch unter 02681/85-312, Verbandsgemeinde Altenkirchen, Simone Thurn.**



Badeunfall im Pool mit „Rettungspuppe“



Übung: Illegale Verbrennung von Ästen



Transport der verunfallten „Rettungspuppe“



Die Truppe der Jugendfeuerwehr Mehren



## Tag des offenen Denkmals am 8. September 2013



Es ist wieder einmal soweit! Die Geschichte unserer Region wird durch die Öffnung verschiedener Denkmäler mit kombinierten Führungen wieder erlebbar. 10 Gebäude und ein archäologisches Bodendenkmal (Motte Broichhausen) können besichtigt werden. In den romanischen Kirchen von Almersbach und Kircheib gibt es zusätzlich Vorträge bzw. Musikdarbietungen und in der Hilgenrother Kirche erwartet Sie eine Sonderausstellung von Bildern zum Thema „Bedrohte Schöpfung“. Ergänzt wird der Tag durch zwei unterschiedliche kostenlose Stadtführungen in Altenkirchen und eine geführte Radtour von Denkmal zu Denkmal. Details zu den Aktivitäten am 8. September erfahren Sie auch unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de).



### Geöffnete Denkmale in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Ort	Denkmal und Aktivität	offen	Führungen und Rahmenprogramm
<b>Almersbach</b> (Kirchweg)	Spätromanische Pfeilerbasilika	10 - 17 Uhr	10 – 11 Uhr Festgottesdienst ab 11 Uhr Führungen nach Bedarf 17.00 Uhr Vortrag über Bestattungskulturen mit musikal. Begleitung durch Sven Helinghausen
<b>Altenkirchen</b> (Heimstraße)	<b>Bismarckturm</b>	11 - 17 Uhr	Besteigung des 14 m hohen Turms mögl., Führungen und Infos durch Mitglieder des Fördervereins Bismarckturm e.V.
<b>Birnbach</b> (Kirchstr.)	Pfeilerbasilika	14 - 17 Uhr	14.00. – 17.00 Uhr Kirchenführungen durch Dieter Sommerfeld
<b>Birnbach</b> (Kirchstr. 25)	Wohnstallhaus + Gewölbekeller	14 - 17 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr Führungen erfolgen im Rahmen der Kirchenführung Birnbach
<b>Hilgenroth</b> (Hauptstr.)	Ev. Pfarrkirche Hilgenroth	10 - 17 Uhr	10.15 Uhr Gottesdienst 11.00 – 17.00 Uhr Kirchenführung und Bilderausstellung „Bedrohte Schöpfung“
<b>Kircheib</b> (Kirchstr.)	Romanische Basilika	10 - 17 Uhr	12.00 – 16.00 Uhr Kirchenführung ab 11.00 Uhr Musik mit Kaffee + Kuchen 17.00 Uhr Konzert mit „DUO Feschmir“
<b>Kircheib-Neuenhof</b>	Motte Broichhausen	Ganztags	Führungen für Gruppen nach Voranmeldung unter Tel. 02683 7270
<b>Mehren</b> (Kirchstr.)	Romanische Basilika	11 - 17 Uhr	Führungen zu jeder vollen Stunde durch Volker Marenbach (Anmeldung unter Tel. 02686 396) 13.00 – 17.00 Uhr Kaffee + Kuchen im Pfarrgarten
<b>Mehren</b> (Ortsmitte)	Denkmalgeschützter Ortskern	10 - 17 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr stündliche Führungen mit Rainer Stadler (Gruppenanmeldung unter Tel. 02686 1364). Dorfcafe ist ebenfalls geöffnet
<b>Obererbach</b> Hilgenrotherstr.2 In der Hoppach 3	Ehemaliger alter Bahnhof privates Dorfmuseum	13 - 18 Uhr	Besichtigung und Führung nach Bedarf (Gruppen nur nach Voranmeldung unter Tel. 02681 1084) Zur gleichen Zeit öffnet das nahegelegenen priv. Dorfmuseums von Herbert Hausmann
<b>Weitere Aktivitäten</b>			
<b>Altenkirchen</b> ab Bahnhof	Geführte Radtour	10 Uhr	Geführte Radtour um Altenkirchen, ca. 15 km <b>Anmeldung erforderlich</b> unter 02681-85249
<b>Altenkirchen</b> ab Rathaus	Stadtführung	14.00 Uhr	„Denkmäler in unserer Stadt“ Führung durch Stadtführerin Doris Enders
<b>Altenkirchen</b> ab Marktplatz	Stadtführung	11.00 Uhr	„Unbequeme Denkmale auf dem Dorn“ Führung durch Stadtführerin Isabeau Peter

**Weitere Infos unter: [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de)**

**Bereitschaftsdienste/Notrufe**

**Notrufe**

Samstag/Sonntag, 07./08. September 2013

**■ ÄRZTE**

**Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch**

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst **freitags um 18.00 Uhr** und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

**Bezirk Flammersfeld/Horhausen**

Zentrale Notrufnummer .....0180/112088

**Bezirk Asbach**

Zentrale Notrufnummer .....0180 / 5112085

**Bezirk Eitorf**

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst .....02241 / 171003

**Bezirke Hamm und Wissen**

Zentrale Notrufnummer .....01805 / 112068

**Bezirk Hachenburg**

Zentrale Notrufnummer .....0180 / 5112054

**■ HNO-Arzt**

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

**■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

**■ ZAHNÄRZTE**

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**  
**0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen**  
Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:  
**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**  
**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
und an

**Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**  
**an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

**■ APOTHEKEN**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

**Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.**

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: ..... vom Vorabend 18.00 Uhr ..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
Telefonnummer .....01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

**■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen  
Tel. Büro .....02681/988861  
Fax: Büro .....02681/70159  
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Tel. Secondhand-Laden: .....02681/70209

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr  
und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)  
e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

**■ Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47  
montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**■ Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

**■ Allgemeiner Notruf..... 110**

**■ Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

**■ Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen .....02681/880

**■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen .....112

**■ Feuerwehren**

**Notruf .....112**

**Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat .....02686/989350  
Handy .....0170/5331153

**Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat .....02686/228631  
dienstlich .....02681/807192  
Handy .....0171/4472891

**Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat .....02681/981424  
dienstlich .....02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111

**Stellvertretender Wehrführer**

Dirk Idelberger privat .....02681/70914  
dienstlich .....02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572

**Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat .....02681/987116  
dienstlich ..... 02681/9563-34  
Handy .....0170/7871060

**Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat .....02680/9889669  
Handy .....0170/4759819

**Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat .....02686/988125  
dienstlich .....02602/999428818  
Handy .....0151/23062089

**Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat .....02686/988654  
dienstlich .....02602/914401  
Handy .....0171/4373317

**Wehrführer Löschzug Neitersen**

Frank Bettgenhäuser privat .....02681/6727  
Handy .....0171/8666625

**Stellvertretender Wehrführer**

Sven Schüler privat .....02685/987114  
 dienstlich/Handy .....0171/1443187

**Wehrführer Löschezug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat.....02686/228631  
 dienstlich.....02681/807192  
 Handy .....0171/4472891

**Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat .....02686/989084  
 Handy .....0171/6830947

**Stromversorgung und Kabelfernsehen****Stromversorgung KEVAG**

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,  
 Auf der Heide 2.....0261/392-2455  
 Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Wid-  
 derstein  
 KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7  
 Vertrieb .....0261/20162210  
 Störungen + Techn. Hotline .....0261/20162222

**Süwag Energie AG**

Service-Telefon.....0800/4747488  
 Service-Fax .....069/3107-3710

**RWE Deutschland AG**

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen..... T 0271/584-01  
 Störung Strom ..... T 01802 / 11 22 44

**Entstörungsdienst**

Strom.....069/3107-2333  
 Breitbandkabel.....0180/1114100

**Gasversorgung**

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,  
 57518 Alsdorf .....01802/484848  
 Rhenag Netzservice Eitorf,  
 53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch.....01802/484848  
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef .....02224/170  
 für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
 Kraam, Mehren und Rettersen .....02224/17222

**Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen .....02681/85-0  
 rathaus@vg-altenkirchen.de  
 www.vg-altenkirchen.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag .....8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Rathaus:**

nachmittags:  
 Dienstag .....14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag .....14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag bis Mittwoch.....8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Donnerstag .....8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 - durchgehend geöffnet -

Freitag.....8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro .....02681/85-226, 85-227, 85-228

**Bereitschaft nach Dienstschluss:**

Wasserwerk Altenkirchen .....0175/1821982  
 Abwasserwerk Altenkirchen .....0175/1821986

**Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen**

Heimstraße .....02681/984950

**Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg  
 Geschäftsstelle: .....02682/969314; Notrufhandy: 0178/5921256  
 Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de  
 Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

**Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anruf-  
 beantworteter wird täglich abgehört.

**Sozial- und Pflegedienste****Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-  
 schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-  
 liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

**Sie erreichen persönlich:**

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr.....02681/800655  
 Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, .....02681/800656  
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen  
 Ansonsten über Anrufbeantworter;  
 Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

**Pflegedienst Klaus Weller****häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen  
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung .....(02681) 70 200  
**24 Std.-Notdienst.....0171/3225744**

**Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.****Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen****Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung**

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst.....02681/9569-0

**Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.****Häusliche Alten- und Krankenpflege**

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. ....02681/2055  
 24 Std. Rufbereitschaft  
 www.ahz-kirchsoz.de

**Evangelisches Alten- und Pflegeheim  
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
 Telefon .....02681 4021  
 Fax:.....02681 988260  
 E-Mail:.....ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. -  
Sozialer Service**

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) .....02681/8006-43  
 Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-  
 Service, HauswirtschaftsService .....02681/8006-42

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst  
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Men-  
 schen  
 und Angehörige .....Tel. 02681-879658

**Amtliche Bekanntmachungen**

Verbandsgemeinde

**Altenkirchen****Feuerwehrdienste****Dienst der Freiwilligen Feuerwehr  
Altenkirchen**

... am Donnerstag, 12. September 2013,  
 19 Uhr.

**Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**

... am Montag, 9. September 2013, 17.45 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**

... am Freitag, 6. September 2013, 19.15 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren**

... am Sonntag, 8. September 2013, 9 Uhr.

**Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren**

... am Samstag, 7. September 2013, 14 bis 16 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch**

... am Freitag, 6. September 2013, 19 Uhr.

**Wahlbekanntmachung**

für die Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) und die Ortsge-  
 meinden Almersbach, Bachenberg, Berod, Birnbach, Busen-  
 hausen, Eichelhardt, Ersfeld, Fiersbach, Fluterschen, Forstmeh-  
 ren, Gieleroth, Hasselbach, Helmenzen, Helmeroth, Hemmelzen,  
 Heupelzen, Hilgenroth, Hirz-Maulsbach, Idelberg, Ingelbach,  
 Isert, Kettenhausen, Kircheib, Kraam, Mammelzen, Mehren,  
 Michelbach, Neitersen, Obererbach, Oberirschen, Oberwambach,  
 Ölsen, Racksen, Rettersen, Schöneberg, Sörth, Stürzelbach,  
 Volkerzen, Werkhausen, Weyerbusch und Wölmerschen in der Ver-  
 bandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

1. Am Sonntag, dem 22. September 2013 findet die  
**Wahl zum 18. Deutschen Bundestag**  
 statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die folgenden Ortsgemeinden bilden jeweils nur einen Wahl-  
 bezirk:

Almersbach, Bachenberg, Berod, Birnbach, Busenhausen, Ei-  
 chelhardt, Ersfeld, Fiersbach, Fluterschen, Forstmehren, Gi-  
 eleroth, Hasselbach, Helmenzen, Helmeroth, Hemmelzen, Heu-  
 pelzen, Hilgenroth, Hirz-Maulsbach, Idelberg, Ingelbach, Isert,  
 Kettenhausen, Kircheib, Kraam, Mammelzen, Mehren, Michel-  
 bach, Neitersen, Obererbach, Oberirschen, Oberwambach, Öl-  
 sen, Racksen, Rettersen, Schöneberg, Sörth, Stürzelbach,  
 Volkerzen, Werkhausen, Wölmerschen.

Die Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) ist in 4 Wahlbezirke und die Ortsgemeinde Weyerbusch in 2 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 15.8.2013 bis 1.9.2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses im Landkreis Altenkirchen um 16:00 Uhr in den Räumen der Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
  - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
  - b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde (Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Altenkirchen (Westerwald),  
den 27. August 2013  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer  
Bürgermeister



**Besuchen Sie das**  
**■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**  
**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**  
 Dienstag..... 12.30 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Donnerstag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 20.30 Uhr  
 Freitag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
 Samstag..... 8.30 bis 19.00 Uhr  
 Sonntag..... 8.30 bis 19.00 Uhr

**Benutzungsgebühren:**  
 Einzelkarte Erwachsene .....3,00 €  
 Einzelkarte Jugendliche .....1,50 €  
 Zwölferkarte Erwachsene .....30,00 €  
 Zwölferkarte Jugendliche .....15,00 €  
 Geldwertkarte als Familienkarte .....72,00 €  
 - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)  
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:**  
 dienstags und freitags .....von 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Informationen unter der Tel.-Nr.....02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**  
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

**Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !**  
**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**  
 30 Minuten für 3,00 €  
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !

### Nachruf

Am 15. August 2013 verstarb im Alter von 64 Jahren unsere ehemalige Mitarbeiterin

#### Emma Margarete Alles-Hellwig aus Neitersen-Niederölfen

Frau Alles-Hellwig war in der Zeit von 1972 bis 2009 als Reinigungskraft an der Pestalozzi-Schule in Altenkirchen beschäftigt. Während ihrer Dienstzeit hat sich die Verstorbene durch Engagement und Zuverlässigkeit ausgezeichnet.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen. Wir werden die Erinnerung an Frau Alles-Hellwig in Ehren halten.

Altenkirchen, im August 2013  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Ottmar Fuchs  
Personalratsvorsitzender

## Aus den Gemeinden

### Birnbach, Hemmelzen und Wölmersen

**■ Seniorenfahrt zur Straußenfarm**  
 Zur traditionellen Seniorenfahrt hatte der Gemischte Chor Birnbach die über 67-jährigen der drei Ortsgemeinden Birnbach, Hemmelzen und Wölmersen eingeladen. Reiseziel war in diesem Jahr die Straußenfarm in Remagen-Gemarkenhof. 52 Senioren zusammen mit den drei Ortsbürgermeistern waren dieser Einladung gefolgt und erlebten trotz des leider regnerischen Wetters einen sehr lehrreichen und interessanten Tag. Nach einem gemeinsamen Kaffee-

klatsch im Restaurant auf der Straußenfarm ging es mit einer „Bimmelbahn“ auf das riesige Gelände. Man lauschte gespannt den sehr lustigen und faszinierenden Erläuterungen unseres Führers, der das Leben dieser Laufvögel und deren Entwicklung vom Ei bis zum erwachsenen Vogel in der „Kleinfamilie“ vor unseren Augen ablaufen ließ. Bei den einzelnen Stationen auf der Fahrt über die Farm mit den „Familienverbänden“, den „Heranwachsenden“, den „Jungtieren“ und den „Dreikäsehochs“ und letztlich den „Kleinkindern“ wurden Stops eingelegt, bevor es dann zum Abschluss in den Brutraum ging. Hier konnte man die gerade geschlüpften Straußenkinder beobachten, und man sah die Anstrengungen, die die jungen Strauße durchleben müssen, bevor sie die harte Schale ihres Eies letztlich „knacken“ können.



Zum Abschluss in Remagen bestand die Gelegenheit bei einem kleinen Imbiss, das Straußenfleisch in Form einer „Brühwurst“, einer „Bratwurst“ und eines kleinen „Steaks“ zu probieren. Die Heimfahrt wurde aufgelockert durch einige lustige Anekdoten, die Klaus Frankenberger, der die Reiseleitung übernommen hatte, vortrug. Die Fahrt endete in Hemmelzen beim Gasthof „Im Heisterholz“, in dem zwischenzeitlich ein Abendessen vorbereitet worden war. Hier saß man noch ein Stündchen zusammen und ließ den schönen Tag ausklingen.



Bilder: Rebecca + Laura Quast

## Fiersbach

### Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 9. September 2013, findet eine Sitzung des Ortsgemeinderats Fiersbach statt.

#### Tagesordnung:

#### Nichtöffentliche Sitzung im Dorfstübchen „Op de Eck“

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten

#### Öffentliche Sitzung in der Gaststätte Salterberg,

#### Beginn 19.30 Uhr

3. Sanierung von Wirtschaftswegen  
Bestätigung einer Eilentscheidung
4. Vorbereitungen zur Bundestagswahl
5. Friedhofsangelegenheiten

6. Willkommensbesuche
7. Gemeindeausflug 2013
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Siegfried Krämer,  
Ortsbürgermeister



## Gieleroth

### ■ Heckeschneiden auf dem Friedhof Gieleroth

Auf dem Friedhof in Gieleroth wird am 7. September 2013 ab 8.30 Uhr der Heckenschnitt durchgeführt. Hierzu hatten sich die Gemeinderatsmitglieder aus Gieleroth bereit erklärt.

Falls es noch interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger geben sollte, sind diese auch gerne gesehen. Bitte Arbeitsmaterial (Rechen, Handschuhe, Schubkarre, Heckenschere), wenn vorhanden, mitbringen.

Katja Schütz,  
Ortsbürgermeisterin



## Helmeroth

### ■ Teilnahme an der Obstbaum-Jahrhundert-Zählung Liebe Helmerother Mitbürgerinnen und Mitbürger,

1913 wurden in jedem Landkreis in allen Dörfern und Städten, so auch in Helmeroth, neben dem gehaltenen Vieh auch die Anzahl der vorhandenen Obstbäume gezählt.

In Helmeroth gab es damals 36 viehhaltende Haushaltungen und 1369 Obstbäume. Der Landkreis Altenkirchen hat zu seinem 200-jährigen Bestehen im Jahre 2016 das kreisweite Dörferprojekt „Die Obstbaum-Jahrhundert-Zählung 2013“ ins Leben gerufen. Bei Teilnahme an dieser Obstbaumzählung erhält jede Gemeinde als Dankeschön 30 landestypische hochstämmige Obstbäume geschenkt: je 10 Stück 2014, 2015 und 2016.

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai 2013 einstimmig die Teilnahme an der Obstbaum-Jahrhundert-Zählung beschlossen. Durch die Teilnahme, die die Ortsgemeinde gemeinsam mit dem Heimatverein bis Ende Oktober durchführen möchte, wollen wir die Chance nutzen, um uns und unsere Kinder weiter und neu für unsere Obstbäume und unsere Kulturlandschaft zu begeistern. Die jetzige Zählung und die Pflanzung neuer Bäume sowie die spätere Pflege und die Ernte soll möglichst als dörfliche Gemeinschaftsaktion zusammen durch Jung und Alt erfolgen.

Wer Zeit hat, ist herzlich eingeladen, bei der Obstbaumzählung dabei zu sein. Zudem brauchen wir Ihr/Euer Einverständnis, auf den Grundstücken die Zählung durchzuführen.

Um die Durchführung der Obstbaumzählung zu besprechen, treffen wir uns **am Freitag, 13. September, um 18 Uhr** im Heimathaus. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Herzliche Grüße

Paul Stefes  
Ortsbürgermeister

Frank Herbeck  
1. Vorsitzender des  
Heimatvereines Helmeroth e.V.



## Hilgenroth

### ■ DSL-Versorgung

Die Ortsgemeinde Hilgenroth hat die Fertigstellungsmittlung der Telekom zum Abschluss der Arbeiten zum Breitbandausbau erhalten. Damit sind die Voraussetzungen für das schnelle Internet in der Ortsgemeinde Hilgenroth geschaffen.

Die Ortsgemeinde Hilgenroth hat sich mit rund 81.255 € an den entstandenen Kosten beteiligt, um eine optimale Versorgung für das Gemeindegebiet zu erreichen.

Die Telekom teilt mit, dass die neuen breitbandigen Anschlüsse ab sofort buchbar sind. Zur Information, Beratung und Buchung bietet die Telekom folgende Kontaktmöglichkeiten an:

- im Internet unter [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller)
- unter der Rufnummer 0800 330 3000

Die Telekom bietet grundsätzlich auch anderen Anbietern diskriminierungsfrei einen Zugang zum neuen Breitband-Netz. Voraussetzung für dessen Nutzung ist allerdings, dass dafür die anderen Anbieter die technischen Voraussetzungen erfüllen. Bitte erkundigen Sie sich hierzu bei dem jeweiligen Anbieter.

Monika Otterbach,  
Ortsbürgermeisterin



## Ingelbach

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

#### Ergänzung zur Wahlbekanntmachung für den Wahlbezirk Ingelbach

Im Wahlbezirk Ingelbach wird eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. In diesem Wahllokal werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel verwendet, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in sechs Gruppen vermerkt sind. Das Verfahren ist nach dem Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962), zulässig.

Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.

Altenkirchen (Westerwald),  
27. August 2013

Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen (Westerwald)

Heijo Höfer,  
Bürgermeister



## Kircheib

#### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 18. Juni 2013

In dieser Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse:	Haushaltsjahr 2007 €	Haushaltsjahr 2008 €	Haushaltsjahr 2009 €	Haushaltsjahr 2010 €	Haushaltsjahr 2011 €
28	<b>Ergebnisrechnung</b>					
	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	66.919,84	88.325,76	-12.986,04	-36.459,82	5.002,13
	<b>Finanzrechnung</b>					
26	Summe der Ein- und Auszahlungen	40.534,87	75.049,68	16.575,89	23.798,54	27.618,73
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.695,77	30.567,40	-120.442,92	-163.765,23	-18.929,17
44	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (-)</b>	<b>57.230,64</b>	<b>105.617,08</b>	<b>-103.867,03</b>	<b>-139.966,69</b>	<b>8.689,56</b>
	<b>Ausgleich erfolgt durch</b>					
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	Veränderung des Finanzmittelbestandes	63.612,32	101.496,58	-105.407,39	-136.439,87	10.806,13
57	Saldo durchlaufender Gelder	6.381,68	-4.120,50	-1.540,36	3.526,82	2.116,57
	Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt	2.236.161,25	2.466.789,39	2.500.723,86	2.390.193,27	2.399.113,41

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 einstimmig Entlastung erteilt.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Rat die Haushaltsatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 31/2013 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Des Weiteren stand die Bestätigung einer Eilentscheidung auf der Tagesordnung.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen hat einen Kooperationsvertrag mit der Telekom Deutschland über den Breitbandausbau in der Ortsgemeinde Kircheib geschlossen. Die Telekom hat angeboten, die Breitbandversorgung überwiegend mittels einer oberirdischen Linie sicherzustellen. Im Bereich zwischen der Ortsgemeinde Rettersen und Kircheib kann eine oberirdische Trasse jedoch nicht realisiert werden. Deshalb ist es notwendig, die Trasse unterirdisch zu verlegen. Die Kosten für den Tiefbau werden von der Ortsgemeinde Kircheib getragen. Die Telekom stellt das Leerrohr zur Verfügung. Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 23.04.2013 lagen rechtzeitig drei Angebote vor. Die Maßnahme wird in zwei Losen vergeben. Der Auftrag wurde an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter, die Firma AS GmbH aus Lautert, zu einem Betrag von 62.751,68 EUR vergeben. Der Rat stimmte der Eilentscheidung einstimmig zu. Diese war notwendig, damit die Telekom mit dem Breitbandausbau in der Ortsgemeinde Kircheib beginnen kann.

Die Finanzierung der Leerrohrverlegung erfolgt über den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Kircheib. Im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wurde für die Infrastrukturmaßnahme Breitbandversorgung im Haushaltsjahr 2014 ein Betrag von 165.000 EUR eingestellt. Der nun im Jahr 2013 benötigte Betrag für die Leerrohrverlegungsarbeiten wird durch einen Haushaltsvorgriff bereitgestellt. Der außerplanmäßigen Ausgabe in 2013 wird gemäß § 100 GemO zugestimmt und durch die vorhandenen liquiden Mittel der Ortsgemeinde gedeckt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit dem Neubau eines Gerätehauses auf dem Friedhof. Der Vorsitzende berichtete, er habe sich kundig gemacht und feststellen können, dass es sehr ansprechende Fertiggaragen gibt, die architektonisch auf den Friedhof passen könnten. In der heutigen Sitzung gehe es darum, die grundlegenden Baumerkmale festzulegen, damit der Auftrag zur Planung und Ausschreibung werden kann. Man solle möglichst vor Ausschreibung die wesentlichen Parameter festlegen. Diese Aspekte führten zu einer neuen Diskussion, die zwar ein grundsätzliches Festhalten an der Fertigbauweise erkennen ließ, allerdings den im September 2012 beschlossenen Standort Friedhof in Frage stellte sowie die Frage nach einer Doppelgarage auf dem Gelände der Mehrzweckhalle aufwarf. Im Ergebnis traf der Rat folgenden neuen Beschluss:

Das Gerätehaus soll in Form einer Betonfertiggarage auf dem zur Mehrzweckhalle gehörigen Grundstück errichtet werden. Die nutzbare Grundfläche des Gerätehauses soll ca. 35 qm betragen. Der Vorsitzende und die Beigeordneten sollen anhand eines Lageplans die etwaige Lage vor Ort festlegen und in der nächsten Sitzung berichten. Alsdann soll über das weitere Vorgehen beraten und entschieden werden.

Anschließend wurde über die Einleitung/Neuaufnahme eines Bauleitverfahrens für die Fläche M 1 beraten. Der Vorsitzende erläuterte, warum momentan ein günstiger Zeitpunkt wäre, ein Bauleitverfahren einzuleiten. Hierzu zählen der niedrige Zins, die günstige verkehrstechnische Lage von Kircheib, der Ausbau des DSL-Netzes und der Kindergarten. Die Planungsabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung hat geäußert, Kircheib sei aufgrund dieser Komponenten und der Nähe zum Bonn-Siegburger Raum eine der wenigen Ortsgemeinden, denen man derzeit eine wohnbauliche Entwicklung raten kann. Sterzenbach machte deutlich, dass im Rat unbedingt Einigkeit bestehen muss, auch über eine Kommunalwahl hinaus, da ein solches Verfahren lange dauert und Kosten im fünfstelligen Bereich sowie viel Arbeit mit sich bringt. Da nach eingehender Beratung keine Einigkeit erreicht werden konnte, wurde kein Beschluss gefasst. Es zeichnet sich ab, dass dem Ortsgemeinderat daran gelegen ist, dass alle Eigentümer des Gebiets mit einer Aufwertung der Flächen durch einen Bebauungsplan grundsätzlich einverstanden sind. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass es um die Entwicklung und Zukunftsfähigkeit der gesamten Ortsgemeinde geht und dies im Vordergrund stehen sollte. Im Ergebnis wurde ein Antrag auf Vertagung gestellt, sodass der Tagesordnungspunkt nun in einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzung erneut verhandelt wird.

Unter Punkt 6 stimmte der Rat der Aufnahme von Vera Paas, Kircheib, in die Vorschlagsliste für die Schöffen (Wahlzeit 2014 bis 2018) einstimmig zu.

Ferner gab Ortsbürgermeister Sterzenbach folgenden Sachstandsbericht:

- Der Ortsgemeinde wurde ein Feststellungsbescheid mit dem Ergebnis der jüngsten Volkszählung (sogenannter Mikrozensus) zugestellt. Demnach beträgt die amtliche Einwohnerzahl 546.
- Der Termin zur Fertigstellung des Ausbaus des DSL-Netzes in Kircheib hat sich auf den 30.10.2013 verschoben.
- Für die Erneuerung der Heizung in der Friedhofhalle liegt ein Angebot über 3.530 EUR vor. Hierbei wird eine Heizung nach dem gleichen Prinzip wie bisher angeboten. Aus Mangel an Alternativen wird der Vorsitzende zunächst beim Energieberater der Verbandsgemeinde anfragen, ob diese Heizung aus energietechnischer Sicht geeignet ist.
- Im Bereich Neuenhof stehen zwei Grundstücke zum Verkauf. Diese sind mit damaligem Übergang der Wasserversorgung auf die Verbandsgemeinde übertragen worden. Da die Grundstücke dafür nicht mehr benötigt werden, sollen sie veräußert werden. Die Ortsgemeinde hat für diese Grundstücke keine Verwendung.
- Der Ortsbürgermeister berichtete, dass die Ortsgemeinde jedes Jahr einen dreistelligen Betrag für Geburtstagspräsente für Senioren aufbringt. Er hat sich entschlossen, zusätzlich ab 2013 jedes neugeborene Kind der Gemeinde bei einem persönlichen Besuch mit einem Glückwunschsreiben und einem Präsent im Wert von 20 EUR zu begrüßen. Dies soll aus Gemeindemitteln finanziert werden. Erfreulicherweise sind in Kircheib bis Anfang Juni schon fünf Kinder zur Welt gekommen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden hat der Ortsgemeinderat keine Bedenken gegen dieses Vorgehen. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Themen:  
Ratsmitglied Roger Hasselbach wies darauf hin, dass diverse land- und forstwirtschaftliche Wege im Ortsgemeindegebiet durch denn

Starkregen zu Pfingsten stark ausgespült sind und fragte nach, welche Maßnahmen diesbezüglich erfolgen sollen. Der Vorsitzende erklärte, dass bereits ein Auftrag an die Verbandsgemeinde, Abteilung Gewässerversorgung, erteilt wurde. Es ist ein Termin mit Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung und Herrn Willi Meuler für den 20.06.2013 zur Schadensaufnahme vereinbart worden.

Ratsmitglied Jürgen Hoffmann fragte, ob die Vielzahl der Hunde in der Ortsgemeinde alle angemeldet sind. Der Vorsitzende versicherte, dass er im Rahmen des Möglichen versucht, dies sicherzustellen. Er wird dieser Sache noch einmal nachgehen.

Ratsmitglied Lothar Bellersheim berichtete, dass die Überschwemmung der B 8 durch die starken Regenfälle vermutlich dadurch verschlimmert wurde, dass in den betroffenen Sinkkästen noch Schmutzrückhalteimer installiert sind. Diese verhindern, dass das Wasser in extremen Situationen ungehindert ablaufen kann. Der Vorsitzende beauftragt Willi Meuler, die Eimer aus den betroffenen Sinkkästen zu entfernen. Ratsmitglied Roger Hasselbach berichtete, dass die Limbacher Straße nach wie vor in einem schlechten Zustand ist, was die Schieberkappen der Wasserversorgung betrifft. Der Vorsitzende wird sich in dieser Sache nochmal mit der Verbandsgemeindeverwaltung und den Landesbetrieb in Verbindung setzen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde berichtete Einwohner Willi Meuler, dass durch den Starkregen mehrere Abschnitte des Bürgersteigs stark verschmutzt sind. Er fragte an, ob der Ortsbürgermeister die jeweiligen Anwohner zur Säuberung des Bürgersteigs auffordern kann. Ein entsprechender Hinweis ist im Mitteilungsblatt in Ausgabe 27/2013 erschienen.



## Neitersen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 10. September 2013, um 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle in Neitersen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Neitersen für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011
  - 2.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
  - 2.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gem. § 114 I Satz 1 Gemo
  - 2.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters und des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gem. § 114 I Satz 2 Gemo
3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2013 und 2014
4. Erlass der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Horst Klein, Ortsbürgermeister

#### ■ Anliegerversammlung

##### Ausbau der „Schulstraße“ (K 13) in der Ortsgemeinde Neitersen

Am Dienstag, 17.09.2013, um 19 Uhr findet in der Wiedhalle, Am Sportplatz, 57638 Neitersen, eine Anliegerversammlung zum geplanten Ausbau der „Schulstraße“ statt. Alle interessierten Anlieger sowie alle Einwohner der Ortsgemeinde Neitersen sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein, Ortsbürgermeister



## Obererbach

#### ■ Bauwagen Thementag „Denkmal“



Wir freuen uns auf Euch!

Am Sonntag, 8. September, widmen wir uns dem Thema „Tag des offenen Denkmals.“ Lasst Euch überraschen. Wir beginnen wie immer um 14 Uhr. Auch unsere kleine Bibliothek ist dann für jeden geöffnet. Mehr über uns im Internet: kulturbauwagen-obererbach.de oder fragt nach bei Elke Neschen, Tel. 02681/1084.

Das Bauwagenteam

## Ölsen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 13. September 2013, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Brunnen“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

4. Verschiedenes

Kurt Schmidt, Ortsbürgermeister



## Rettersen

#### ■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 07.09. bis zum 17.09.2013 werde ich von dem Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Tel. 02686/1237, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



## Schöneberg

#### ■ Treppenzugang „Schulstraße“ erweitert

Im Zuge des Straßenausbaus der Schulstraße im Jahre 2001 wurde auch ein Treppenaufgang am angrenzenden Fußweg angelegt. Damals war man der Auffassung, für die letzten 15 Meter reiche eine Spitzbefestigung, die mit Gras zuwachsen würde. Aber es stellte sich heraus, dass die Rutschgefahr in besagtem Bereich bei feuchtem Wetter doch sehr groß war. Deshalb entschloss sich der Rat hier Abhilfe zu schaffen und die Treppe zu verlängern. 10 Stufen mit entsprechendem Geländer sorgen nun für die nötige Sicherheit.



Die letzten Arbeiten am Treppenaufgang „Schulstraße“ werden ausgeführt. Auf dem Bild ist zu sehen, wie das neue Geländer angebracht wird.

#### ■ Obstbaum-Jahrhundert-Zählung

##### Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder!

2016 feiert der Kreis Altenkirchen sein 200-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird das Projekt Obstbaum-Jahrhundert-Zählung 2013 + ausgeschrieben. Angesprochen sind alle Ortsgemeinden im Kreis. Schöneberg möchte sich daran beteiligen. Ausgangspunkt ist die Zählung der Preußen im Jahre 1913, damals wurden in Schöneberg 1225 Obstbäume gezählt. So viele werden es jetzt, 100 Jahre später, ganz sicher nicht mehr sein. Dennoch wäre es interessant zu wissen, wie viele es heute genau sind. Fünf Ratsmitglieder haben sich bereit erklärt, die Zählung durchzuführen.

Es sind dies für:

Hommershof und Maiwaldstraße - Erich Krüger

In der Lei, Schulstraße und Hauptstraße - Frank Iwanowski  
Schloßweg, Friedhofsweg und In der Au - Jürgen Salowsky  
Bergstraße und Mittelstraße - Horst Küpper  
Gartenstraße und Im Oberdorf - Jürgen Schneider

Im Dorf soll auch der dickste Apfelbaum gesucht werden, insofern ist die Zählung auch für Kinder und Jugendliche interessant. Die fünf Ratsmitglieder sind für jede Unterstützung aus der Bevölkerung dankbar. Für die Teilnahme an der Zählung erhält die Gemeinde 30 Obstbäume geschenkt.

Wer Interesse hat sich an dem Projekt zu beteiligen, ist herzlich für Mittwoch, 4. September 2013, um 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Hier soll eine erste Beratung über die Vorgehensweise der Zählung besprochen werden, die unmittelbar danach begonnen werden soll.

Nähere Informationen sind auch über die Homepage des Kreises Altenkirchen - www.kreis-altenkirchen.de erhältlich. (Pfad: Leben im Landkreis; Aktionen im Kreis; Obstbaum-Jahrhundert Zählung 2013+) Es wäre schön wenn sich noch zusätzlich Kinder, Bürgerinnen und Bürger melden würden, um an dem Projekt mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

Abschließend möchte ich die Hunde- und Pferdehalter noch ansprechen. Immer wieder erreichen mich Beschwerden über Verunreinigungen der Straßen und Wege durch „Hinterlassenschaften“. Bitte achtet darauf, dass benachbarte Grundstücke, öffentliche Anlagen, Straßen, Gehwege und Plätze nicht durch Hinterlassenschaften Eurer Tiere verunreinigt werden.

All denen, die sich an die Sauberkeit halten recht herzlichen Dank. Bitte entsorgt die Tüten mit der Hinterlassenschaft zuhause und nicht in öffentlichen Mülleimern.

So leistet jeder gleichzeitig seinen Beitrag zu einem gepflegten Dorfbild. Ich appelliere an Euer Verständnis und Eure Bereitschaft zur Unterstützung und Pflege der Dorfgemeinschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Barth


**Wir gratulieren**



## Herzlichen Glückwunsch

**■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

<b>Altenkirchen</b>	
10.09.2013 Christine Lohmar .....	72 Jahre
10.09.2013 Erna Roskop .....	75 Jahre
10.09.2013 Lothar Sturm .....	70 Jahre
11.09.2013 Gertrud Hanschmann .....	87 Jahre
11.09.2013 Herbert Rogalski .....	92 Jahre
11.09.2013 Rosemarie Voigt .....	77 Jahre
12.09.2013 Manfred Grollius .....	74 Jahre
<b>Almersbach</b>	
06.09.2013 Walter Göbler .....	72 Jahre
12.09.2013 Manfred Juhn .....	79 Jahre
<b>Berod</b>	
08.09.2013 Karl Heinz Pfeiffer .....	76 Jahre
<b>Birnbach</b>	
06.09.2013 Magdalene Kaus .....	75 Jahre
11.09.2013 Erika Hahn .....	77 Jahre
12.09.2013 Margarete Heck .....	77 Jahre
<b>Busenhausen</b>	
07.09.2013 Ruth Eichelhardt .....	84 Jahre
<b>Eichelhardt</b>	
09.09.2013 Ella Bauer .....	79 Jahre
<b>Ersfeld</b>	
10.09.2013 Perpetua Ecker .....	72 Jahre
<b>Forstmehren</b>	
12.09.2013 Elfriede Wolters .....	85 Jahre
<b>Hasselbach</b>	
12.09.2013 Johann Schick .....	78 Jahre
<b>Helmenzen</b>	
06.09.2013 Christel Failing .....	77 Jahre
11.09.2013 David Dortmann .....	86 Jahre
<b>Heupelzen</b>	
11.09.2013 Kurt Grollius .....	75 Jahre
12.09.2013 Karl-Heinz Drescher .....	73 Jahre
12.09.2013 Gisela Weigand .....	77 Jahre
<b>Hirz-Maulsbach</b>	
11.09.2013 Elfriede Birkenbeul .....	71 Jahre
<b>Idelberg</b>	
06.09.2013 Kurt Schlaug .....	71 Jahre
<b>Kircheib</b>	
06.09.2013 Bärbel Kohl .....	72 Jahre
11.09.2013 Edith Staroske .....	73 Jahre
12.09.2013 Otto Bay .....	76 Jahre
12.09.2013 Herta Jantzen .....	90 Jahre
<b>Kraam</b>	
06.09.2013 Margarete Buslei .....	78 Jahre
09.09.2013 Elfriede Marenbach .....	87 Jahre
12.09.2013 Marianne Mandel .....	82 Jahre
<b>Mammelzen</b>	
07.09.2013 Emilie Hartmann .....	85 Jahre
07.09.2013 Katharina Schneider .....	77 Jahre
08.09.2013 Paul Hörter .....	77 Jahre
10.09.2013 Karl Engels .....	80 Jahre
<b>Mehren</b>	
07.09.2013 Elise Adolfs .....	84 Jahre
07.09.2013 Rita Englert .....	82 Jahre
08.09.2013 Karin Erchadi .....	71 Jahre
10.09.2013 Irene Käppel .....	89 Jahre
<b>Michelbach</b>	
10.09.2013 Irma Schumann .....	86 Jahre



## Sörth

**Öffentliche Bekanntmachung**

**■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Freitag, 12. September 2013, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:**

**Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

**Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr**

3. Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung des Dorfgemeinschaftshauses
4. Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



## Weyerbusch

**■ Bekanntmachung**

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,



ich möchte darauf hinweisen, dass der Betrieb von motorbetriebenen Rasenmähern nach den Vorschriften des Landesimmissionsschutzgesetzes Rheinland-Pfalz sowie der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV – zu bestimmten Zeiten nicht gestattet ist. Der **Betrieb von motorbetriebenen Rasenmähern** ist in allen **Gebieten, die dem Wohnen dienen**, also Wohn- und Mischgebieten, Kleinsiedlungs-

gebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, von **Montag bis Samstag in der Zeit von 7.00 bis 13.00 Uhr sowie von 15.00 bis 20.00 Uhr gestattet**. Die aufgezeigten Beschränkungen gelten ebenfalls für alle anderen im Hof und Garten genutzten motorbetriebenen Maschinen und Geräte.

Die Einschränkung für die Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr gilt nur für Privatpersonen und nicht für Gewerbebetriebe und Kommunen.

Weitere Einschränkungen gibt es für **Freischneider, Grastrimmer (Motorsense), Graskantenschneider, Laubbläser sowie Laubsammler**.

Die vorgenannten Geräte dürfen lediglich von **Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie 15.00 bis 17.00 Uhr betrieben werden**.

Des Weiteren möchte ich Euch bitten, das Strauch- und Astwerk auf Eurem Grundstück auf die Grenzabstände zu überprüfen, um die Straßen und Gehwege sicherer zu gestalten. Störendes Astwerk von Hecken, Bäumen und Sträuchern hat der Anlieger in einem Lichtraumprofil von 4 m Höhe an bebauten und unbebauten Grundstücken sowie an Feld- und Waldwegen zu entfernen, so dass die Sicht für den teilnehmenden Straßenverkehr nicht beeinträchtigt wird.

Laut Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und Gehwegen in der Ortsgemeinde ist jeder Anlieger verpflichtet, die Straße bis zur Mitte sowie Gehwege, Straßeneinlaufschächte und Rinnen zu reinigen.



<b>Neitersen</b>	
09.09.2013 Margarete Bettgenhäuser.....	73 Jahre
<b>Oberwambach</b>	
09.09.2013 Marianne Rogozinski.....	79 Jahre
12.09.2013 Elise Lukat.....	79 Jahre
<b>Ölsen</b>	
12.09.2013 Margot Kirchner.....	76 Jahre
<b>Schöneberg</b>	
06.09.2013 Erika Schneider.....	77 Jahre
<b>Weyerbusch</b>	
08.09.2013 Heinz Creutzburg.....	77 Jahre
08.09.2013 Horst Krüger.....	81 Jahre
10.09.2013 Margarete Balzar.....	78 Jahre
11.09.2013 Ingrid Hommer.....	77 Jahre
<b>Wölmersen</b>	
07.09.2013 Manfred Müller.....	73 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

## Standesamtliche Nachrichten

### ■ Geburten

Nele Sophia Poppel, Isert  
Lucia Sebastian, Kircheib

### ■ Eheschließung

Alexander Müller und Anastasia Ksenschik, Altenkirchen

### ■ Sterbefälle

Johann Ernst Engelbert, Altenkirchen  
Herta Sanner, Neitersen  
Margarete Braun, Oberirsen  
Adolf Schmidt, Hemmelzen  
Elisabeth Euteneuer, Altenkirchen  
Emma Hilde Böhm, Altenkirchen

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Konzert in Marienstatt

#### Rieger-Orgel erklingt in Marienstatt

**Am Freitag, 6. September**, um 19.30 Uhr trägt Gabriel Marghieri, Titularorganist an Sacré-Coeur de Montmartre Paris, an der Cathédrale Saint-Jean und an Saint-Bonaventure, Lyon/Frankreich, Werke von Frescobaldi, Beauvarlet-Charpentier, Ropartz, Dubois, Marghieri und Improvisationen vor.



Gereon Krahorst, Kathedralbasilikaorganist an St. Louis, Missouri/USA, spielt **am Sonntag, 8. September**, ab 17 Uhr Werke von Dupré, Langlais, Demessieux, Eben und Improvisationen.

Der Eintritt kostet jeweils 10 Euro, für Schüler 6 Euro und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei.

*Infos:* Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722); [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de) (Link: Musikkreis); Kartenvorverkauf ab sofort in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, oder in der Klosterbuchhandlung Marienstatt.

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11:45 Uhr bis 13:00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [info@altenkirchener-tafel.de](mailto:info@altenkirchener-tafel.de), Homepage: [www.altenkirchener-tafel.de](http://www.altenkirchener-tafel.de)

*Spendenkonto:* Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

### ■ „Selbstbehauptung, Sexualisierte Gewalt, Mobbing und Cybermobbing“

#### Eine Veranstaltungsreihe von September bis November im Kreis Altenkirchen

Eine umfangreiche Veranstaltungsreihe startet das Netzwerk Familienbildung im Landkreis Altenkirchen zu den Themen „Selbstbehauptung, Sexualisierte Gewalt, Mobbing und Cybermobbing“.

Mit einem „Selbstbehauptungskurs für Mädchen“ des Jugendamtes beginnt die Reihe am 7. September in Hamm. Thematisch ein-

gebunden ist das Große Fest des Kreisverbandes des Deutschen Kinderschutzbundes zum Weltkindertag am 20. September mit zahlreichen Aktionen und einer Kinderdemo in Altenkirchen. In der Grundschule Weyerbusch wird am 23. und 24. September ein Team des Beratungszentrums der Polizei Koblenz ein „Verhaltenstraining mit Kindern im Grundschulalter“ durchführen. Die international anerkannte Fortbildung „No Blame Approach“, ein Konzept zur Mobbing-Intervention ohne Schuldzuweisung, wird am 24. September ganztägig in Kirchen angeboten.

Das Zartbitter-Präventionstheater „ckick it 2“ gegen Cyberbullying und sexualisierte Gewalt im Internet wird am 26. September im Kulturwerk Wissen präsentiert.

Fortgesetzt wird die Reihe durch Referenten der Polizei beim Elternabend „Keine Gewalt gegen Kinder“ in der Grundschule Weyerbusch am 30. September. An Ehrenamtliche in der Jugendarbeit richtet sich die Präventionsschulung „Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ am 26. Oktober im Kulturhaus Hamm.

Gemobbte Kids erfahren am Wochenende 23. und 24. November durch praktische Verhaltenshinweise und ein wirksames Anti-Mobbing-Training, wie sie sich bei akutem Mobbing verhalten sollten um es zu stoppen. Diese Veranstaltung wird in der Villa Kremer in Kirchen durchgeführt. Den Abschluss der Reihe bildet die Veranstaltung „Was ist normal in der kindlichen Sexualität? Wo enden Doktorspiele und wo beginnt sexuell übergriffiges Verhalten?“ am 28. November im Ratssaal der Verbandsgemeinde Kirchen.

Ermöglicht wird die Veranstaltungsreihe durch den Zusammenschluss des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband, des Kinderschutzbundes des Vereins Kinder in Not im Kreis Altenkirchen, des Ev. Schulreferenten der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied, des Kriminalpräventiven Rates Betzdorf-Kirchen, dem Jugendamt Altenkirchen sowie weiterer Partner. Gefördert wird die Aktionsreihe durch das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Woche der Kinderrechte“ und durch das Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur Rheinland-Pfalz.

Interessierte können einen ausführlichen Flyer anfordern bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel. 02681/ 81-2541 oder -2543.



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag:** 10 – 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 – 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 – 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 – 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme; 15.30 – 17 Uhr Farbkleckse; 17.15 – 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 – 22 Uhr Selbsthilfe Suchtkrankenhilfe

**Freitag:** 10 – 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 – 12 Uhr Näh-Café; 15.30 – 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

**Montag:** 10 – 12 Uhr Tagesstätte; 14 – 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 – 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 – 19 Uhr Qi Gong; 19.30 – 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag:** 9 – 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 – 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 – 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 – 17 Uhr Schach 4 you

**Mittwoch:** 9 – 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 – 17 Uhr Handarbeitsgruppe, 15 – 17 Uhr Freude am Kreatives Gestalten. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

### Schach im Mehrgenerationenhaus

Seit mittlerweile einem Jahr besteht das Schachangebot des Jugendmigrationsdienstes des Diakonischen Werks Altenkirchen. Nach einer Sommerpause beginnt das Angebot wieder am 3. September 2013. Das Schachangebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene.

Ziel des Angebots ist es, über die sportliche Aktivität Schach eine Integration junger Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen. Neben der Entwicklung des eigenen Schachspiels wird auch soziales Lernen gefördert. Höflichkeit, Achtung gegenüber dem Gegner und Fair Play sind dabei zentrale Aspekte der sozialen Entwicklung der jungen Menschen.

Treffpunkt ist jeden Dienstag zwischen 16.15 und 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin. Geleitet wird das Angebot von Daniel Berker und Wolfgang Schäfer vom SK Altenkirchen und von Hubertus Eunicke, dem ehemaligen Leiter des Diakonischen Werks. Finanziert wird das Projekt aus Mitteln der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz.

Der Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werks Altenkirchen befindet sich in der Bahnhofstraße 28 in Altenkirchen, Tel. 02681-8008-20. Das Mehrgenerationenhaus befindet sich in der Wilhelmstr. 10 in Altenkirchen, Tel. 02681-950438. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.diakonie-altenkirchen.de](http://www.diakonie-altenkirchen.de) und unter [info@diakonie-altenkirchen.de](mailto:info@diakonie-altenkirchen.de)

### Bergbaumuseum Herdorf-Sassenroth

#### ■ Exkursion: Auf den Spuren der Eisenleute

Zum „Tag des Geotops“ am Sonntag, 15. September 2013, bietet das Bergbaumuseum in Herdorf-Sassenroth eine ganz besondere Exkursion an. Kaum noch zu finden sind die Relikte der ganz alten Berg- und Hüttenleute. Für das kundige Auge sind sie aber sehr wohl vorhanden. Gerhard Gläser (Burbach-Wahlbach) hat sich seit Jahren mit diesen Spuren beschäftigt. Er stellt am Tag des Geotops einige Ergebnisse seiner jahrelangen Forschertätigkeit vor.

Der Ausflug in die Vergangenheit führt ins Mischebachtal bei Wahlbach. Dort sind fast alle Hinweise auf die Tätigkeiten der frühen Eisenleute noch zu finden. Von keltischer Zeit – ca. 500 v. Christus – über das frühe Mittelalter bis zur frühen Industrialisierung datieren die Pinggen und Halden, Meiler, Verhüttungsstellen, Schmiedeplätze und Wohnpodien. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und wird bis ca. 17 Uhr dauern.

Eine Anmeldung beim Bergbaumuseum unter Tel. 02744-6389 ist unbedingt erforderlich. Hier erfährt man dann auch weitere Einzelheiten wie Treffpunkt etc. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

### Diakonisches Werk Altenkirchen

#### ■ Zentrales Registergericht Kassel ist Finte: Warnung vor Betrug an Insolvenzschuldern

Finanziell Notleidende sollten keinesfalls auf Aufforderungen des „Zentralen Registergerichts Kassel“ hereinfallen, Geld für die Abwicklung des Insolvenzverfahrens zu bezahlen.

Finanziell Notleidende, die sich aktuell in einem Insolvenzverfahren befinden, warnt das Diakonische Werk Altenkirchen vor einer Betrugsmasche. Wer akut im Verfahren steht, sollte auf keinen Fall auf die Aufforderung des „Zentralen Registergerichts Kassel (Justizzahlstelle)“ hereinfallen, das in einem Schreiben 79 Euro für die Abwicklung des Insolvenzverfahren vor Gericht verlangt.

Die Betrüger beziehen die Daten vermutlich aus dem Internet. In dem Schreiben mit scheinbar offiziellem Anstrich verwenden die unseriösen Absender eine ähnliche Adresse und Telefonnummer wie die des Amtsgerichts Kassel. „Betroffene sollten kein Geld überweisen“, rät das Diakonische Werk Altenkirchen. Wer als Betroffener unsicher ist, ob eine Zahlungsaufforderung eines Gerichts bezüglich seines Insolvenzverfahrens korrekt ist, sollte sich an die anerkannte Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des Diakonischen Werks Altenkirchen wenden oder beim jeweils zuständigen Gericht anrufen und nachfragen.

Die Schuldner- und Insolvenzberatung des Diakonischen Werks Altenkirchen findet in der Bahnhofstraße 28 in Altenkirchen, Tel. 02681-8008-20 und im Kirchplatz 8, 57548 Kirchen, Tel. 02741-9387-51 statt. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.diakonie-altenkirchen.de](http://www.diakonie-altenkirchen.de) und unter [info@diakonie-altenkirchen.de](mailto:info@diakonie-altenkirchen.de)

#### ■ Kreisvolkshochschule besucht die Kölner Philharmonie am Samstag, 19. Oktober

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen plant am Samstag, 19. Oktober, einen weiteren Konzertbesuch in der Kölner Philharmonie mit einem attraktiven Rahmenprogramm. Die Anreise nach Köln erfolgt gemeinsam mit der Bahn ab den Bahnhöfen Betzdorf, Wissen und Au und weiter entlang der Siegstrecke. Nach der Ankunft in Köln erwartet die Mitfahrer um 19 Uhr im Konzertsaal der Philharmonie eine musikalische Einführung in das nachfolgende Konzert des WDR Sinfonieorchesters Köln, das um 20 Uhr beginnt. Auf dem Programm stehen Werke von Brahms, Schumann und Wagner. Nach Konzertende geht es dann wieder mit dem Zug zurück in den Westerwald.

Da bestimmte Termine beim Kartenvorverkauf einzuhalten sind, soll eine Anmeldung bei der Kreisvolkshochschule bis spätestens Mitte September erfolgen. Die Teilnehmergebühr beträgt je nach Kartenkategorie zwischen 27 und 35 Euro inklusive Fahrt, einer Eintrittskarte und dem Rahmenprogramm. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

#### ■ Erste Zertifikatsübergabe für neue Fachkräfte „Finanzbuchführung“ in Altenkirchen

Die erste Zertifikatsübergabe für die erfolgreichen Prüfungsteilnehmerinnen der Xpert-Business-Prüfungen der Kreisvolkshochschule fand kürzlich in Altenkirchen statt. „In den Xpert Businesskursen erwerben die Teilnehmenden fundierte, kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kompetenzen - vom Einstieg bis zum Profi-Niveau. Sie lernen anhand von praktischen Fragestellungen aus dem betrieblichen Alltag“, erläuterte die Kursleiterin Christa Solbach-Schug die Bedeutung der Finanzbuchführungskurse bei der Übergabe der Zertifikate. Xpert-Business steht für ein qualitativ hochwertiges und bundesweit standardisiertes System zur Zertifizierung beruflicher Kompetenzen. Bundesweit bieten die Volkshochschulen die modular aufgebauten Xpert-Business-Kurse an, so auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen sowie die Volkshochschulen Betzdorf und Herdorf. Neun Teilnehmerinnen der ersten

Kursreihe haben in Altenkirchen nun die Prüfungen zur geprüften Fachkraft Finanzbuchführung mit guten bis sehr guten Ergebnissen bestanden und erhielten in einer Feierstunde ihre Zertifikate oder Teilnahmebestätigungen überreicht. „Diese Weiterbildung ist für Wiedereinsteiger ebenso gedacht wie berufsbegleitend. Sie gibt den Teilnehmenden, die sich nach Jahren der Kindererziehung wieder beruflich engagieren möchten, die Chance auf aktuelle Kenntnisse und einen qualifizierten Arbeitsplatz. Andere wiederum sahen in ihren Firmen gute Möglichkeiten, Tätigkeiten mit Rechnungsverantwortung zu übernehmen und somit aufzusteigen“, betonte der Leiter der Kreisvolkshochschule Bernd Kohnen.



Die nächsten Kurse „Xpert Business Finanzbuchführung 1“ beginnen am Mittwoch, 18. September, abends in Betzdorf oder am Samstag, 14. September, morgens in Altenkirchen – die Kursgebühr für die 60 Unterrichtsstunden beträgt circa 220 € - eine staatliche Förderung in Höhe von 50% ist nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen möglich. Wer mehr über Xpert Business oder die Möglichkeit einer Förderung erfahren möchte, kann sich mit der Kreisvolkshochschule (02681/812211 oder [kvhs@kreis-ak.de](mailto:kvhs@kreis-ak.de)) in Verbindung setzen.

#### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
Internet: ..... [www.buecherei-ak.de](http://www.buecherei-ak.de)  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Mittwoch ..... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag ..... durchgeh. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag ..... geschlossen



#### Lesetipp

##### „Der Geiger“ von Mechthild Borrmann

Der berühmte Geiger Grenko gerät völlig überraschend in die Mühlen der Stalin-Diktatur. Er verliert seine überaus wertvolle Stradivari-Geige, seine Freiheit, seine Familie.

Viele Jahre später gelingt es seinem Enkel, der mittlerweile in Deutschland lebt, Licht in die Geheimnisse seiner Familie zu bringen und vor allem die Antwort auf die Frage zu finden, wer Grenko verraten hat und warum. Spannender Roman, der die Ungerechtigkeit der Stalin-Diktatur schildert, aber auch die teilweise mafiösen Strukturen des heutigen Russlands.

#### ■ Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

Der Erfahrungsaustausch am 18.09.2013 findet nicht statt. Dafür treffen wir uns an diesem Abend bereits um 18 Uhr bei der Aura Tagespflege und fahren zu einem Patienten Informationsabend von Dr. Ralph von Kiedrowski. Diese Veranstaltung findet dann in 56242 Selters, im Stadthaus um 19 Uhr statt. Info: Manfred Greis, Tel. 02680/8024

#### Kriminalinspektion Betzdorf

##### ■ Auffinden von Diebesgut bei Durchsuchungsmaßnahmen

Im Verlaufe des Jahres 2013 kam es im Bereich der Polizeiinspektion Altenkirchen zu einer Serie von Wohnungseinbrüchen. Im Laufe der Ermittlungen des Fachkommissariats 5 der Kriminalinspektion Betzdorf in Zusammenarbeit mit den Beamten der Polizeiinspektion Altenkirchen konnte ein Tatverdächtiger ermittelt und dieser nach Vollstreckung eines Durchsuchungsbeschlusses und eines Haftbefehls festgenommen werden. Die Person befindet sich Zurzeit in Untersuchungshaft. Bei der Durchsuchung aufgefundene Gegenstände konnten mittlerweile schon verschiedenen Wohnungseinbrüchen zugeordnet werden. Die Herkunft der nachfolgenden Asservate, die mit hoher Wahrscheinlichkeit auch aus Einbrüchen stammen, ist aber nach wie vor unklar:

- Haustelefon AEG Typ Tara 205-2
- Damenarmbanduhr Helvetia mit rötlichem Lederarmband
- Armbanduhr Fossil Twist ME-1043
- Armbanduhr Breitling silber (kein Original)
- Goldene Kette mit Anhänger Quarzuhr von Taxor
- 2 Schlüsselbunde

Hinweise zur Herkunft der genannten Gegenstände bitte an die Kriminalinspektion Betzdorf, Tel. 02741/926-0.

### ■ **Amtsgericht geschlossen**

Das Amtsgericht Altenkirchen bleibt am Freitag, 06.09.2013, wegen des diesjährigen Betriebsausflugs ganztägig geschlossen.

Ab Montag, 09.09.2013, stehen wir Ihnen gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

**Jeden Sonntag um 10 Uhr:**

Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

**Sonntags um 18 Uhr:**

Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

**DIENSTAG, 20 Uhr:** Bibelgesprächskreis

**MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr** Gemeinsames Frühstück; **2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr** Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

**MITTWOCH, 17 - 19 Uhr:** Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

**DONNERSTAG, 18.30 - 20 Uhr:** Jugendkreis (ab 15 Jahre), 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

**FREITAG, 16.30 - 18 Uhr:** Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.glaube-konkret.de](http://www.glaube-konkret.de), E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Almersbach**

Freitag, 06.09.13, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach; Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre); 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 8.09.13 (15. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl anlässlich des »Tags des offenen Denkmals«. Die Almersbacher Kirche steht an diesem Tag bis 17 Uhr für Besucher offen.

Es werden bei Bedarf Kirchenführungen angeboten. 17 Uhr Vortrag Dr. Kirsten Seelbach, Almersbach: Grabsteine und Grabstätten in der Ev. Kirche Almersbach. 10 Uhr Gottesdienst in Koch's Scheuer - Oberwambach zum Auftakt des Familienfestes der Jugendfreunde Oberwambach.

Montag, 09.09.13, 9 Uhr Müttercafé im Gemeindehaus Oberwambach - Untergeschoss für Kleinkinder bis 24 Monate

Dienstag, 10.09.13, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 12.09.13, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 13.09.13, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach; Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre); 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 14.09.13, 15.00 - 18.00 Uhr Katechumenennachmittag im Gemeindehaus Oberwambach

Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindeführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688;

E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler,

Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach,

Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Str. 23 (Frau Müller),  
**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

Sonntag, 08.09.2013: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Einführung von Matthias Gihardt (der neue Leiter des Kinder- und Jugendzentrums)

Montag, 09.09.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 10.09.2013: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards

Mittwoch, 11.09.2013: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Die Mischung macht's. Das Miteinander der Generationen, Ref. Helga Seelbach

Donnerstag, 12.09.2013: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 18 Uhr Bläserausbildung, Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor

Freitag, 13.09.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

**Donnerstag, 5.9.:** 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Freitag, 6.9.:** 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor, 18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor

**Sonntag, 8.9.:** Kircheib: »Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?« - Dunkle Ecken, harte Bänke - 10.15 Uhr Festgottesdienst mit dem Duo Feschmir und vom Duo Incantato, anschließend Kirchenkaffee und Musik, mit Verkauf von Waren aus der Einen Welt; 12 bis 16 Uhr Führungen durch die Kirche

**Montag, 9.9.:** 19.45 Uhr Bibelgespräch, 20 Uhr Posaunenchor

**Dienstag, 10.9.:** 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Mittwoch, 11.9.:** 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

**Freitag, 06.09.2013:** Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 07.09.2013:** Birnbach: 19.00 Abendgottesdienst (Prädikant Schumann)

**Sonntag, 08.09.2013:** Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Angela Scharf), mitgestaltet von Frauen aus der Gemeinde, anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln, 10.00 Kindergottesdienst

**Montag, 09.09.2013:** Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger)

**Dienstag, 10.09.2013:** Birnbach: 16.00 Konfirmanden-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei; 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis

**Mittwoch, 11.09.2013:** Weyerbusch: 15.00 Pfliegende Angehörige, 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar

**Donnerstag, 12.09.2013:** Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase«; Flammersfeld, Gemeindehaus: 18.00 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche im Alter von 13 - 15 Jahren aus der Region Flammersfeld, Birnbach, Mehren und Schöneberg

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

**Kinder-Secondhand-Basar**

Am 25. Mai fand im Gemeindezentrum nach Jahren wieder ein Kinder-Secondhand-Basar statt. 16 Mamas und Papas hatten sich

Tische reservieren lassen, um gebrauchte, jedoch gut erhaltene Kinderbekleidung in allen Größen, Kinderwagen, Spielsachen und Bücher zu verkaufen. Die vielen Besucher, die sich teils reichlich mit den günstigen Waren eindeckten, zauberten unter allen Beteiligten recht zufriedene Gesichter. Nicht nur, dass man eine kleine Einnahme hatte - die oft gleich wieder an einem Nachbarstand eingelöst wurde -, sondern man hatte das gute Gefühl, dass sich nun andere Kinder über die schöne Kleidung, Spielsachen oder Bücher freuen können, die man eben selbst nicht mehr braucht, aber viel zu schade zum Entsorgen sind. Der Erlös aus den Standgebühren und dem Kaffee- und Kuchenverkauf erbrachte 250 €, wovon 80 € an die Krabbelgruppe »Spieloase« zur Mitfinanzierung eines neuen Spielteppichs gingen und 170 € an unseren Jugendausschuss zur finanziellen Unterstützung der kommenden Jugend- bzw. Konfi-Aktivitäten. Allen Anbietern, Besuchern und vor allem: allen Kuchenbäckerinnen und fleißigen Händen in der Cafeteria, bei der Kinderbetreuung und beim Auf- und Abbau sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!

Auf vielfachen Wunsch soll zum Winter hin erneut ein Basar stattfinden, der bereits **auf Samstag, 26. Oktober**, terminiert ist. Wer Lust hat, (wieder) dabei zu sein, kann sich Tische reservieren lassen unter 02686-376 oder [BiancaMarenbach@aol.com](mailto:BiancaMarenbach@aol.com) oder kommt einfach zum Shoppen günstiger Kinder-Winterkleidung und vielleicht schon dem ein oder anderen Weihnachtsgeschenk. Die Standgebühr beträgt wieder 7 €.

### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

Donnerstag, 5.9.: Helmeroth (Heimathaus): 15 Uhr Seniorensozial, Thema: »auf der Reeperbahn...«, Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 6.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16 Uhr Jung-schar, 19.30 Uhr Vorstandssitzung, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jung-schar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 8.9.: Helmeroth (Heimathaus): 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Daniel Benne  
Montag, 9.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag, 10.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kinder-treff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball  
Mittwoch, 11.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag, 12.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 05.09.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe, 16.15 Uhr

Katechumenen-Unterricht, 17 Uhr Krimi-Club

Samstag, 07.09.2013: 18 Uhr Gottesdienst in Helmeroth mit Pfr. Volk

Sonntag, 08.09.2013: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk zum Tag des offenen Denkmals, 11.15 Uhr Gottesdienst in Ölsen - Pfr. Volk

Montag, 09.09.2013: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 10.09.2013: 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht,

20.15 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 11.09.2013: Ausflug nach Seibersbach im Hunsrück - Besuch der dortigen Frauenhilfe

#### Tag des Offenen Denkmals am 8. September 2013

Am Sonntag, 08.09.2013, ist der Tag des Offenen Denkmals. Auch die Hilgenrother Kirche steht an diesem Tag wieder bis in den frühen Abend (18 Uhr) hinein Gästen offen. Werke der ökologisch engagierten Künstlerin Hannelore Volk aus Betzdorf stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt. „Mit vollem Bauch verhungert“ lautet der Titel der kleinen Ausstellung. Der Gottesdienst beginnt wie üblich um 10 Uhr. Er wird sich diesem Thema widmen. Außerdem gibt es Kirchenführungen und die Möglichkeit von Gespräch bei Kaffee und Tee. Diesmal wird wieder der Dipl. Archivar und Historiker Daniel Schneider die Führungen übernehmen.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet; Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 06.09.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Samstag, 07.09.13, 9 Uhr Gebetsfrühstück;

19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 08.09.13, 11 Uhr Gottesdienst,

12 - 17 Uhr Tag des offenen Denkmals, 14 - 18 Uhr Dorfcafé

Dienstag, 10.09.13, 15 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs ( Beide in Schöneberg)

Mittwoch, 11.09.13, Ausflug des Frauenabendkreis zum Kloster Ehrenstein, St. Katharinen u. Bad Hönningen; 19.30 Uhr Frauenabendkreis

Donnerstag, 12.09.13, 15 bis 16.30 Uhr Krabbelgruppe »Krabbelkäfer« im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag in der o.a. Zeit statt.

Freitag, 13.09.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis);

19.00 Uhr Bibellesekreis

#### Pfarrscheune geöffnet

Unsere Pfarrscheune im Pfarrgarten ist sonntäglich von 14 - 18 Uhr geöffnet (bei Regenwetter 14 - 16 Uhr). Wir bieten selbst gebackene Waffeln an und freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: Doreen Tesch, Tel. 02686/988932, u. Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

#### Brunch im Gemeindehaus

Am Sonntag, 22.09.2013, findet nach dem Gottesdienst ein Brunch im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemein-desekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin: Veronika Scholz, Ringstr. 11, 57635 Fiersbach;

Tel. 02686/897688; Jugendleiter: Olaf Otworowski,

Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 06.09.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijäh-rigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237; 14.30 Uhr Seniorenkreis, Kontakt: Irmlinde Sohnius, Tel. 02681/4811

SONNTAG, 08.09.2013: 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee  
DIENSTAG, 10.09.2013: 15 Uhr Katechumenenkurs; 16.30 Uhr Konfirmandenkurs (beide in Schöneberg)

FREITAG, 13.09.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijäh-rigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

**Vorankündigung:** In der Zeit vom 18.09. bis 27.09.2013 erfolgt wieder eine Diakoniesammlung in der Ev. Kirchengemeinde Schöneberg  
**Bekanntmachung:** Am Freitag, 06.09.2013, ist das Gemeindebüro nicht geöffnet.

**Amtshandlung:** Taufe: 18.08.2013 Emilie Destiny Sharma aus Neitersen/Niederölfen; Bestattung: 21.08.2013 Herr Klaus Joachim Bräutigam aus Wissen, 67 Jahre

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemein-desekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-mail: [schoeneberg@ekir.de](mailto:schoeneberg@ekir.de); Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237,

Mobil: 0176/43157635

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 08.09.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod

mit Pfrin. Kühmichel; Vorstellung der neuen Konfirmanden

DIENSTAG, 10.09.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

### ■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

**Freitag, 6.9.2013:** 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: »Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt«, ein motivierender Bericht aus einem turbulenten Abschnitt der Geschichte Judas auf Grundlage des Bibelbuchs Jeremia, Kapitel 13, Absatz 20 bis 26, Thema: »Jehova hat getan, was er im Sinn hatte-Prophezeiungen, die uns ganz persönlich berühren«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Ist das Gefühl, einen Ort oder eine Person zu kennen, die man noch nie zuvor gesehen hat, ein Beweis für die Reinkarnation?« anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: » Barnabas nachahmen«.

**Sonntag, 8.9.2013:** 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Was kennzeichnet die Bibel als glaubwürdig?«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Sag uns: Wann werden diese Dinge geschehen?«.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### ■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de)

Geöffnet bei den ‚Friends‘, Hofstraße 3 in Altenkirchen

DONNERSTAGS von 9 - 13 Uhr

FREITAGS von 12.30 - 22 Uhr

- mit Cappuccino, Latte Macchiato, kühlen Getränken und kleinen Snacks - schaut doch mal vorbei!

**Dienstag, 10.09.2013,** 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre)

**Dienstag, 10.09.2013,** 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre)

Die nächsten Gottesdienst-Termine (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 15.09.2013: 10.30 Uhr, Sonntag, 29.09.2013: 10.30 Uhr

Sonntag, 13.10.2013: 10.30 Uhr

#### Vorankündigung:

SAMSTAG, 14. September 2013: LIMONADEN DATE für KIDS!

15 - 17 Uhr in der Friends of Jesus-Halle!

Mit Spiel, Spaß, Musik und Botschaft für Kinder bis 12 Jahre - Herzliche Einladung!!

**Büro-Zeiten:** Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681 / 950890 oder e-Mail an [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 06.09.2013, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 07.09.2013, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 08.09.2013, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Jürgen Tibusek, und Kindergottesdienst

DIENSTAG 10.09.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 11.09.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jung-schar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

### ■ Christus Zentrum Berod

Rheinstraße 44

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 18.00 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 01756066823

### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Gemeinschaft Altenkirchen

Siegener Straße 28 a,

57610 Altenkirchen

Wir sind umgezogen! Seit Juli 2013 finden Sie uns „Im Hähnchen 19“! Wir haben mit der Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen „Glaube konkret“ fusioniert und bilden von jetzt an die neue „Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen“.

Zu unseren Gottesdiensten jeden Sonntag um 10 Uhr, Gemeindefest und weiteren Veranstaltungen laden wir Sie ganz herzlich ein! Nähere Informationen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340.

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt: Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ Evangelische Freikirche Altenkirchen

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Gottesdienst am Sonntag, 8. September 2013, um 10.30 Uhr: Kindersegnung

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teentreff

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 20 Uhr: Gemeinde-Gebetskreis

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.ef-ak.de](http://www.ef-ak.de)

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungscharchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

Über Euern Besuch freuen wir uns!

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen,

Tel. 02681-988622 und 02682-3058

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungscharchar/Kinderstunde,

16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: Umstellung auf Sommerzeit (April)

19.00 Gebetsgottesdienst

### ■ Kloster Hassel

Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis

Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr, im buddhistischen Kloster Hassel.

Nächste Termine: 8. September 2013 und 13. Oktober 2013

Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden offenen Gespräch mit Ew. Dhammâ Mahâtherî.

Eine gemeinsame Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten. Wenn möglich, gerne mit Anmeldung unter

Tel. 02682-969565 (Dieter Born)

oder Tel./Fax: 02682-966875 (Büro)

### ■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: [www.cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)

### ■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; Fax.

02681/70548 - E-Mail: [buero@wwkirche.de](mailto:buero@wwkirche.de); Informationen finden

Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 5.9.13: 9.15 Uhr Gottesdienst im Theodor Fliedner Seniorenzentrum

Freitag, 6.9.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta;

18 Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 7.9.13.: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 8.9.13: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.9.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Hl.

Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK

Klinikum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 7.9.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 8.9.2013: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.9.13: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

Wechselnde Pfade, Schatten und Licht,

alles ist Gnade, fürchte dich nicht«

Auf den Spuren der Franziskanermönche gehen wir im 150. Jubiläumsjahr unserer Pfarrei St. Joseph/Weyerbusch einen „Pilgerweg“ von Marienthal nach Weyerbusch.

Herzliche Einladung an alle, die mit uns gehen möchten.

Der Weg führt über Hilgenroth zur Kapellengemeinde Beul. Nach einer Besinnung in der Kapelle nehmen wir ein einfaches Mittagessen ein, dass uns die Gemeindeglieder aus Beul ausrichten.

Über Wölmersen gehen wir nach Birnbach.

Dort sind wir willkommen in der Evangelischen Gemeinde.

Nach einem Moment der Einkehr in der Kirche und einer Erfrischung sehen wir unterwegs bald den Kirchturm von St. Joseph in Weyerbusch.

Am Ziel unseres Weges feiern wir den Sonntagabend-Pilger-Gottesdienst zum Abschluss des Tages.

Termin: Samstag, 14. September 2013

Verlauf: Beginn 9.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Marienthal/Pilgersegen

Beul/Kapelle - ca. 12 Uhr Besinnung und Mittagessen

Birnbach/Kirche - ca. 15.30 Uhr Besinnung und Erfrischung

Weyerbusch/Kirche - ca. 18 Uhr Sonntagabend-Pilger-Gottesdienst

Die Wegstrecke ist etwa 15 km. Es ist immer möglich, auch an den einzelnen Stationen dazu zu stoßen.

Unterwegs werden Impulse zur persönlichen Besinnung gegeben und eingeladen, eine Weile auch schweigend zu gehen.

Für Getränke + Proviant unterwegs bitte selbst sorgen, wie auch für

die Anfahrt zum Ausgangspunkt/Marienthal.

Damit alles gut organisiert werden kann, bitten wir um eine Anmeldung bis Montag, 9. September bei Christine Grabowsky,

Tel. 0160/96886076,

[christine.grabowsky@t-online.de](mailto:christine.grabowsky@t-online.de) oder Sr. Barbara Schulenberg,

Tel. 02686 335, [schwester.barbara@st-jakobus-ak.de](mailto:schwester.barbara@st-jakobus-ak.de)

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 6.9.13: 18 Uhr Hl. Messe anschließend Nacht der Anbetung

Samstag, 7.9.13: 17 Uhr

Pilgermesse der Pilgergruppe Porz/ Urbach

Sonntag, 8.9.13: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 10.9.13: 18 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.9.13: 14.30 Uhr Kreuzweg der Pilger kfd Windeck/

Rosbach; 15.30 Uhr Pilgermesse der Pilger kfd Windeck/Rosbach

Donnerstag, 12.9.13: 14 Uhr Pilgermesse der kfd Gimborn

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ ASG Altenkirchen - Abteilung Aikido Neue Kindergruppe im Bereich Kindertraining geplant



Vereinsabzeichen  
der ASG Abteilung Aikido

Die Kampfsportabteilung der ASG Altenkirchen hat für die Aikidogruppe ein Kindertraining in der Pestalozzi Grundschule in Altenkirchen geplant. Das Training soll immer samstags von 11 bis 12 Uhr stattfinden. Informationen finden Sie auf der Homepage:  
[www.asg-altenkirchen.de](http://www.asg-altenkirchen.de)

### ■ VdK Ortsverband Altenkirchen Grillnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth

Zum jährlichen Dankeschönnachmittag trafen sich die Ehrenamtlichen des VdK Ortsverbandes Altenkirchen zum gemütlichen Grillnachmittag mit Kurzweil und der Ehrung von langjährigen Mitgliedern im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth. Das Organisationsteam um den Vorstand hatte alles festlich gestaltet und auch für die Unterhaltung gesorgt. So stand am Nachmittag der Alleinunterhalter Karl-Heinz Rosenkranz aus Derschen bereit. Er sorgte für den musikalischen und gesanglichen Hintergrund.



Im Verlaufe des Nachmittags nahmen Vorsitzender Fred Nolden, sein Stellvertreter Erhard Lichtenthäler und der Kreisgeschäftsführer Horst Müller die Ehrung von langjährigen Mitgliedern vor. Für 30-jährige VdK-Zugehörigkeit wurden geehrt: Magdalena Birkenbeul, Altenkirchen; Gerhard Kuklinski, Altenkirchen; Ulrich Lang, Michelbach; Albert Schmidt, Borod; Heinrich Schmitz, Altenkirchen; Ingeborg Schneider, Almersbach; Edgar Schüchen, Fluterschen; Jutta Weisser, Altenkirchen und Gerlinde Wendt, Dieperzen. Für 50-jährige VdK-Zugehörigkeit: Erwin Kerch, Kettenhausen. Eine besondere Freude war es Nolden, Frauen und Männern der ersten Stunde zu ehren. Mitbegründer des VdK Ortsverbandes Altenkirchen, die im Jahre 1948 dem VdK beitraten und ihn in Altenkirchen aus der Taufe hoben. Sie sind somit bereits seit 65 Jahre Mitglied im Sozialverband. Ihnen, so Nolden, gehört ein besondere Dank und Anerkennung für ihre Treue. Gründungsmitglieder sind: Willi Kölschbach, Busenhausen, (eingetreten im April 1948); Albrecht Asbach, Kettenhausen (August 1948); Irene Müller, Oberwambach (August 1948); Willi Schuh, Obererbach, (Oktober 1948); Gretel Pfeifer, Oberwambach, (August 1948). (wwa)



Fotos: Rewa

### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen Lehrgänge in „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinanfänger

Die nächsten Lehrgänge finden an den Samstagen, 7. und 21. September 2013, jeweils von 12.30 bis 19 Uhr im DRK-Lehrraum in der Kölner Str. 97 in Altenkirchen statt. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 02681/8006-23 möglich. Teilnehmergebühr: 23 Euro. Weitere Infos: [www.drk-altenkirchen.de](http://www.drk-altenkirchen.de)

### Elterntreff am 12. September



Ein großer Schritt zum größer werden. Dies ist das Thema des nächsten Elterntreffs beim Deutschen Roten Kreuz. Am Donnerstag, 12. September, um 20 Uhr lädt der DRK Kreisverband Altenkirchen in den Lehrraum des DRK-Gebäudes in der Kölner Str. 97 zum nächsten Elterntreff - einem Austausch für Eltern - ein. Gerade in diesen

Tagen meistern viele Kinder und Jugendliche große Entwicklungsschritte. Sei es der Beginn des Kindergartens, der Grund- oder weiterführenden Schule, der Lehre, usw. Es verändern sich viele Dinge in den Familien, die zu Stolperfallen führen können. Wie können diese vermieden werden? Wie sind Eltern eine gute Begleitung für die Kinder? Wie gehen die Eltern mit dem „Aufbruch“ oder „Umbruch“ um? Was passiert bei den Kindern? Diese Fragen und vieles mehr können bei einem regen Austausch besprochen werden. Die Moderatoren Kornelia Becker-Oberender und Erwin Oberender freuen sich auf alle aktiven Eltern. Wer noch mehr Informationen haben oder sich anmelden möchte, kann dies gerne beim Deutschen Roten Kreuz, Birgit Schreiner, Tel. 02681 – 800644, oder bei Kornelia Becker-Oberender, Tel. 02681 – 983977, tun.

### Kinderschutzbund Altenkirchen e. V.

#### ■ Gute Vorsätze zum Wohle der Familie Der Kinderschutzbund kann unterstützen



die lobby für kinder

Geschwisterstreit, Eifersucht, nervtötende Trödelei, ein nicht enden wollender Tag, weil die Kinder nicht ins Bett

gehen wollen etc... sind Themen, die wohl bekannt sind. Der Kinderschutzbund kann mit seinem erfolgreichen Konzept »Starke Eltern - Starke Kinder« dabei unterstützen, dass friedlichere Lösungen in Konfliktphasen gefunden werden können. In lockerer und entspannter Atmosphäre wird das anleitende Erziehungsmodell mit vielen praktischen Tipps zur Erziehung vorgestellt, durchgesprochen und ausprobiert. Jede Familie, ob alleinerziehend, in Patchwork-Art oder als herkömmliche Familie, kann hier profitieren und die gewünschte Gelassenheit wieder finden, weil das Leben mit den Kindern so schön sein kann.

Der nächste Kurs beginnt am 17.09.2013.

Es finden 10 Treffen jeweils dienstags von 19.30 - 21.30 Uhr statt. Die Kosten betragen pro Person 80 € und Elternpaare zahlen 100 €. Bei regelmäßiger Teilnahme erstattet die Kreisverwaltung Altenkirchen - Jugendarbeit und Jugendschutz - ein Drittel der Kosten. Anmeldung beim Kinderschutzbundbüro, Mo., Mi., und Fr. von 9 - 12 Uhr unter 02681/988861 oder per Mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

#### ■ DGB Kreisverband Altenkirchen lädt ein zum Aktionstag am 7. September

„Es ist wichtig, dass wir Flagge zeigen und uns einsetzen für eine sichere Zukunft für uns alle“, sagt Bernd Becker, stellvertretender DGB Kreisverbandsvorsitzender im Landkreis Altenkirchen. Deshalb wünscht er sich eine große Beteiligung an dem geplanten Aktionstag und fordert alle Interessierten auf, mit nach Frankfurt zu kommen. Der DGB Bezirk West und der DGB Bezirk Hessen-Thüringen laden zusammen zu einem Aktionstag anlässlich der Bundestagswahl nach Frankfurt/Main ein. Am Samstag, 7. September, um 12 Uhr startet der Demonstrationzug in der Innenstadt von Frankfurt. Interessierte sind aufgerufen, sich zu beteiligen. Anmeldungen werden von den einzelnen Mitgliedsgewerkschaften entgegen genommen oder im DGB-Büro Koblenz: 0261-303060, [koblenz@dgb.de](mailto:koblenz@dgb.de)

### Neue Arbeit e. V.

#### ■ „Möbel und mehr“ feiert 20-jähriges Bestehen

„Möbel und mehr“, die Gebrauchtmöbelhalle des Neue Arbeit e.V. in Altenkirchen, feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Seit 1993 gibt es in Altenkirchen die Möbelhalle, zuerst in der Marktstraße, jetzt in der Siegerner Str. 23. Hier können gute gebrauchte Möbel, Hausratsgegenstände und manches Schnäppchen zu günstigen Preisen erworben werden.

Aus dem Kreis Altenkirchen und dem Westerwaldkreis sowie den benachbarten Gemeinden werden von den Mitarbeitern der Möbelhalle gut erhaltene Möbel und Hausrat kostenlos abgeholt, wodurch die Umwelt geschont wird, da die Möbel im Warenkreislauf bleiben. Die Hallen sind gefüllt mit guter Ware, die aus den angebotenen Abholungen ausgewählt wurde. Defekte und unansehnliche Möbel werden nicht mitgenommen. Jeder, der eine preiswerte Alternative beim Möbelkauf sucht, kann dort einkaufen. Ein Lieferservice sowie

der Aufbau der Möbel kann ebenfalls übernommen werden. Da die Nachfrage im Westerwaldkreis stetig zunahm, wurde Ende Februar 1996 in Westerburg eine zweite Halle eröffnet. Seit Februar 2010 gibt es „möbel und mehr“ auch in Flammersfeld in der Ahlbacher Straße 2.

Das 20-jährige Bestehen von „Möbel und mehr“ wird am 7. September 2013 von 11 - 16 Uhr in der Siegener Str. 23 gefeiert mit Essen, Trinken, Schauen und Plaudern. Vorhanden ist auch eine Hüpfburg für die Kleinen. Größere Kinder bis 13 Jahre können sich noch bis 31.08.2013 telefonisch unter 02681-9555-130 für einen Kinderflohmarkt anmelden, der an dem Festtag vor der Möbelhalle in der Siegener Str. 23 in Altenkirchen stattfindet.

#### ■ **Radtour der Westerwälder Radsportfreunde Altenkirchen e.V.**

##### **Mit dem MTB zur Steigalm in Bad Marienberg**

Hiermit laden die Westerwälder Radsportfreunde alle interessierten Menschen - ob jung, ob alt - zur diesjährigen MTB-Vereinstour **am Sonntag, 8. September 2013**, in den Oberwesterwald ein. Eine Vereinsmitgliedschaft ist für die Teilnahme *nicht* notwendig! Angeboten wird eine Tour von mittlerer Schwierigkeit und einer Gesamtlänge von ca. 25 Kilometer mit ca. 350 bis 400 Höhenmeter. Treffpunkt ist am Bahnhof Altenkirchen um 12.30 Uhr, wo der Zug um 12.45 Uhr nach Unnau-Korb genommen werden soll. (Für Vereinsmitglieder wird der Fahrpreis übernommen.)

Von Unnau geht die Tour ab 13.15 Uhr nach einem knackigen Anstieg über Norken nach Bad Marienberg, wo in der Steigalm die Möglichkeit besteht, sich mit Kaffee und Kuchen zu stärken. Weiter geht es Richtung Kirburg, wo am Skilift Kirburg ins Höllental abgebogen wird. Nach einer interessanten und reizvollen Abfahrt wird der Ortsteil Korb erreicht und nach kurzer Fahrt durch den Ort wieder der Bahnhof zur Rückfahrt nach Altenkirchen um 17.19 Uhr. Ankunft in Altenkirchen wird um 17.44 Uhr sein!

Es besteht die Möglichkeit, das Rheinland-Pfalz-Ticket zu benutzen, welches z. B. für fünf Personen 38 Euro hin und zurück kosten würde. Für Vereinsmitglieder werden die Fahrtkosten übernommen.

#### ■ **DLRG Altenkirchen erschwammen 170 km beim 24-Stunden-Schwimmen in Limburg**

##### **Janina Templin gewann bei den Frauen mit 44 km**



Am Samstag, 24.08., hieß es um 12 Uhr in Limburg: Start für das 24 Stunden-Schwimmen. Rund 300 tüchtigen Schwimmer im Alter von 4 bis 70 sprangen ins kühle Nass und erkämpften sich Meter für Meter. Auch acht Schwimmer der DLRG Altenkirchen waren vertreten. Die Vorjahressiegerin Janina Templin war natürlich auch dabei

und versuchte ihren Rekord von 42,5 km zu brechen. Über den Samstagnachmittag versuchte jeder, so viele Bahnen wie möglich zu schwimmen. Einige kämpften schon mit der Kälte, anderen machten die Wetterverhältnisse nichts aus. Wichtig war, viel Essen und Trinken, Milchbrötchen, Energyriegel, Wasser, Tee, alles stand am Beckenrand, um nicht auszukühlen oder zu ermüden. Die Kampfrichter hatten einiges zu tun mit dem Zählen der Bahnen von den einzelnen Schwimmer, zum Glück war jeden Schwimmer mit einer Startnummer auf der Badekappe versehen. In der Nacht wurde hin und wieder ein wenig geschlafen oder sich aufgewärmt, jedoch hatte Janina Templin dazu nicht allzu viel Zeit, denn um ihr Ziel zu erreichen, musste sie einige Kilometer in der Nacht schwimmen.



von links: Tobias Rodina, Jana Pflicht, Marcel Hörter, Malin Bracht, Teresa Hammer, Laura Hammer, Leah Eitelberg, Janina Templin

...UND WAS MACHEN IHRE GELENKE?

# AKTIV- UND MEDIZINISCHE BANDAGEN

FÜR ARBEIT, FREIZEIT UND SPORT

WERNER

Krell

SANITÄTSHAUS

www.wkrell.de

Altenkirchen im Ärztehaus, ☎ 02681/3052  
Wissen, ☎ 02742/2310 · Dierdorf, ☎ 02689/3070

Am nächsten Morgen ging es für die meisten Schwimmer vorm Frühstück gegen halb 6 nochmal für 3 - 4 km ins Wasser. Um 12 Uhr Sonntag mittags war dann aber Schluss, das Endergebnis stand fest: Marcel Hörter erkämpfte sich insgesamt 33 km und wurde somit gesamt 2. Tobias Rodina mit 26 km 3. in der Männerklasse. Janina Templin gewann nicht nur die Frauenklasse, sondern stellte auch mit 44 km einen neuen Rekord auf. Trotz allem ein sehr gut organisierter Wettkampf, die DLRG Altenkirchen freut sich schon auf das nächste Jahr.

#### ■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen** Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



##### **Literarische Werkstatt**

Die **Herbstlesung** der Literarischen Werkstatt findet am Sonntag, 15.09. 11h - 12:45h statt.

Der Eintritt beträgt 3 EUR.

**Sonntagsmatinée am 8. September,  
ab 11h Eintritt 7 EUR**

In Kooperation mit dem Cinexx Hachen-

burg zeigen wir:

##### **„Das Labyrinth der Wörter“**

von Jean Becker, mit Gérard Depardieu und Gisèle Casadesus. Wenn Sie Bücher lieben oder sich schon immer gefragt haben, was am Lesen so faszinierend sein kann, dann ist dieser Film genau richtig für Sie. Mit Hilfe der 94-jährigen Marguerite lernt der Fast-Analphabet Germain sich im »Labyrinth der Wörter« zu Recht zu finden. Sie bringt ihm die Literatur nahe, so dass er lesen lernt, um die Abenteuer des Alltags eigenständig anzugehen. Diese Entscheidung hat Auswirkungen nicht nur auf sein Leben...

Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Besuchern des Films und Mitwirkenden im Alpha-Netz auszutauschen.

##### **»Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an« - Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen und Erzieher**

Pflichtmodul 4 »Lernmethodische Kompetenz«

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Di - Mi, 10. - 11.9. je 9h-16:30h, 60 EUR (inkl. Verpflegung)

Nr. 0451-0913W

##### **Zukunft statt Zocken**

Modelle eines zukunftsfähigen Wirtschaftens

So kann es nicht weitergehen. Dies fühlen viele Menschen, doch sie sprechen es oft nicht aus. Die Finanzkrise hat gezeigt, dass unser Wirtschafts- und Lebensstil an Grenzen stößt: Auf den Finanzmärkten wird gezockt wie eh und je, Wachstum löst die Probleme alleine nicht; endliche Rohstoffe werden knapper, die Kluft zwischen Arm und Reich wächst. Der Zusammenhalt der Gesellschaft ist bedroht. In dieser Lage sind Alternativen gefragt.

Der Vortrag des Wirtschaftspublizisten Dr. Wolfgang Kessler, Chefredakteur von Publik-Forum, zeigt neue Wege zu einem anderen Wirtschafts- und Lebensstil auf: eine nachhaltige Wirtschaftspolitik, einen neuen Umgang mit Geld, neue Ansätze sozialer Gerechtigkeit, einen Ökobonus für ein zukunftsfähiges Wirtschaften und viele persönliche Möglichkeiten, um die Wirtschaft nach den eigenen Idealen zu steuern.

-Anzeige-

NOTDIENST



ABFLUSS  
VERSTOPFT ?

Kanal-Service

Schmidt & Hassel

Weyerbusch ☎ 0 26 86 / 95 250

www.sh-kanal.de

Kooperationsveranstaltung: Haus Felsenkeller e.V., WIBeN e.V. (Westerwälder Initiativen- u. Betriebe Netz), Landjugendakademie Altenkirchen

Referent: Dr. Wolfgang Kessler, Publizist, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler

Freitag, 20.9. 19:30 h, **Veranstaltungsort:**

**Landjugendakademie Altenkirchen;** Nr. 0901-0913I

»Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an« - Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen und Erzieher

Pflichtmodul 1 »Beobachtung und Dokumentation:

Das Bild vom Kind«

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Di 24.9. und Di 8.10. je 9h-16:30h, 60 EUR (inkl. Verpflegung)

Nr. 0452-0913W

„**Natürlich, unbedenklich, schadstofffrei**“

Was würden Kinder kaufen?

Macht Ihnen das Schadstoffrisiko diverser Kinderprodukte auch manchmal Angst? Ist die gelbe Quietschente wirklich ohne Weichmacher? Verstecken sich vielleicht in der neuen Hose Pestizidrückstände? Wie sieht es mit Schadstoffen im Kinderzimmer aus? Fragen über Fragen ... Die Zahlen sind alarmierend, die Folgen nicht absehbar: Schadstoffe werden immer wieder in allen möglichen Gegenständen gefunden. Von Flammschutzmitteln über Biozide und Formaldehyde bis hin zu Schwermetallen und Pestizidrückständen bleibt es unklar, welche Konsequenzen diese für die Gesundheit haben. Kann man sich davor schützen? Und wenn ja, wie? Der praxisnahe Vortrag informiert über mögliche Schadstoffe und ihre gesundheitlichen Gefahren in Spielzeug, Kinderprodukten und im Kinderzimmer. Damit Sie dieses Risiko in Zukunft minimieren können, werden zudem Alternativen zum gewohnten Konsumverhalten aufgezeigt.

Kooperationsveranstaltung: Evangelisches Jugendreferat Kirchenkreis Altenkirchen, Deutscher Kinderschutzbund KV Altenkirchen e.V., Jugendpflege Landkreis Altenkirchen, Haus Felsenkeller, Kath. Bildungswerk Marienthal.

**Information und Anmeldung bis zum 16.09.** bei Carola Paas, Tel. 02681 8008-84, paas@kk-ak.de oder im Haus Felsenkeller.

Referenten: Sandra Schmidt, Dipl. Pädagogin, Krankenschwester

Michael Thiesen, Dipl. Wirtschafts-Ing., Baubiologe

Sonntag, 29.9. 14h - 18h, 8 EUR (inkl. Kinderbetreuung, Getränke und Kuchen); Nr. 0102-0913W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich;

Tel. 02681/986412, und das Anmeldetelefon: 02681/803598,

Fax: 02681/7638 oder [www.haus-felsenkeller.de](http://www.haus-felsenkeller.de)

■ **JSG Altenkirchen**

**JSG Altenkirchen – JSG Nievern ..... 4 : 1 ( 2 : 0 )**

**Spielbericht D 1**

Einen guten Start in die neue Bezirksligasaison ist unserer D 1 gelungen. Mit 4 : 1 wurde der Gast aus Nievern geschlagen. In der 13. Spielminute konnte Raul Castro-Dominguez das 1:0 für die JSG erzielen. In der 22. Minute erhöhte Luka Herfen auf 2:0. Dies war nun auch der Halbzeitstand. Die JSG legte in der 40. Spielminute nach. Luka Herfen erzielte das 3:0. Durch eine Unachtsamkeit in unserer Hintermannschaft konnte der Gast in der 46. Spielminute das 3:1 markieren. Tom Weinstock setzte sich in der 56. Spielminute durch und erzielte den 4:1-Endstand.

**JSG Altenkirchen – JSG Lautert ..... 1 : 2 ( 1 : 0 )**

**Spielbericht D 2**

Die D 2 zeigte eine tolle Leistung gegen die JSG Lautert. Das arg ersatzgeschwächte Team kämpfte aufopferungsvoll und stellte den Gegner vor Probleme. Imer Bukoshi konnte nach schönem Zuspiel sogar die 1:0-Pausenführung erzielen. Kurz nach der Pause konnte der Gast aus Lautert zum 1:1 in der 32. Minute ausgleichen und in der 34. Minute sogar auf 2:1 erhöhen. In dieser Phase haben wir nicht aufgepasst und waren ungeordnet. Dann wurden wir stärker und konnten sogar einige Chancen erspielen. Die größte Chance, den Ausgleich zu erzielen hatten wir durch einen Neunmeter, den wir leider nicht verwerten konnten. Zum Schluss warfen wir alles nach vorne, dadurch hatte der Gegner die Möglichkeit, seine Füh-

rung auszubauen. Diese Chancen wurden allerdings vergeben. Es blieb beim 1:2. Schade, wenn man bedenkt, dass die Mannschaft ohne Ersatzspieler angetreten ist. Eine große kämpferische Leistung, die mindestens einen Punkt verdient hätte. Ein großes „Danke schön“ an unsere E-Jugendspieler Rico und Jannik, die uns toll unterstützt haben.

■ **Sicherheitsberatung bei der SPD Altenkirchen**

Der SPD Ortsverein Altenkirchen lädt ein zu einer Informationsveranstaltung am 11. September um 19 Uhr im MGH „Mittendrin“ in Altenkirchen. Die Sicherheitsberater Gabriele Sauer und Rüdiger Trepper geben Tipps und Ratschläge, wie man sich bei Haustürgeschäften verhalten soll. Seit einiger Zeit werden kreisweit Sicherheitsberater für ihre Tätigkeit speziell ausgebildet. Sie sind ehrenamtlich tätig. Bedingt nicht nur durch den demografischen Wandel steigt die Anzahl der Singlehaushalte. Schlagzeilen wie „Alleinstehende ältere Dame um ihr Ersparnis betrogen“ oder „Rentner in der eigenen Wohnung überfallen“ lesen wir immer öfter. Dazu gehört auch der „Enkeltrick“ und vieles mehr. Wie kann man sich schützen? Wie verhalte ich mich? und Wenn der Schadensfall eingetreten ist, was muss ich tun? Alle diese Fragen und noch mehr werden an diesem Abend beantwortet.

■ **19. Westerwälder Basaltturnier der Bogenschützen wieder in Ingelbach**



Die guten Vorbereitungen, die Qualität der letzten Jahre sowie die Durchführung des Westerwälder Basaltturniers der Altenkirchener Bogenschützen sind mittlerweile weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Es gehört mittlerweile zu den größten Turnieren in der Szene. Es haben sich wieder an die 200 Schützen angemeldet, die an diesem spektakulärem 3-D-Turnier teilnehmen möchten. Die letzten Vorbereitungen, die noch notwendigen

Abspraken und Ausführungen der Infrastruktur sowie der Bau der Pokale liegen im Zeitplan. Dieses erfordert einen großen Kraft- und Zeitaufwand, der von den Mitgliedern »gestemmt« werden muss. Parallel laufen die Planungen und der Aufbau des Parcours.



Ein Highlight ist immer der Schuss auf den großen selbstgebaute Bären auf eine Entfernung von über 70 m

Der Parcours wurde gegenüber dem letzten Jahr wieder geändert umso den Schützen immer eine Abwechslung anzubieten. So werden die Gäste auf einen Parcours treffen, der wieder interessant und mit 30 3-D-Zielen gut in die Landschaft integriert ist.

Der Schütze kann maximal drei Pfeile pro Ziel abschießen. Der erste Treffer zählt.

Wie jedes Jahr gibt es morgens ein Frühstücksbuffet nicht nur für die Schützen geben. Den ganzen Tag können sich die Gäste, Besucher und Teilnehmer an den guten angebotenen Köstlichkeiten erfreuen. Nachmittags gibt es selbstgebackenen Kuchen. Parallel ist es für die Besucher möglich, selbst einen Pfeil abzuschließen. Die Teilnehmer und Organisatoren hoffen natürlich, dass der Wettergott ebenfalls ein Bogenschütze ist. Dieser Kraftaufwand des Turniers ist auch nur möglich durch die Unterstützung des Ingelbacher Sportvereins und der Gemeinde. Hier sei schon mal ein Dank an die gute sportliche und effektive Zusammenarbeit gesagt. Die Altenkirchener Bogenschützen hoffen, dass dieses Turnier wieder ein Highlight in der Bogenszene wird.

Infos unter: [www.altenkirchener-bogenschuetzen.de](http://www.altenkirchener-bogenschuetzen.de)

■ **Förderverein des Kindergartens Sternschnuppe Fluterschen**

**Vier neue Dreiräder für den Sternschnuppen-Fuhrpark**

Auch die beste Qualität hat irgendwann ausgedient, daher hat der Förderverein des Kindergartens Sternschnuppe sehr gern vier neue, ebenso hochwertige Dreiräder für den kleinen Fuhrpark des Kindergartens Sternschnuppe gesponsert, um die mittlerweile über 20 Jahre (!) alten Dreiräder zu ersetzen. Mit Übergabe der neuen, roten Rädchen am 21. August 2013 wurden diese auch sofort von



flinken Fahrerinnen und Fahrern in Beschlag genommen und auf Funktionstüchtigkeit geprüft: aufsteigen und anfahren, bremsen und absteigen, auf geraden Strecken düsen und sich in die Kurven legen - alle Tests bestanden. Und der sonnige Nachmittag wurde von den Ganztagskindern noch ausgiebig zum Radeln genutzt.



Solveig Prusko & Anja Höhner (Förderverein Kiga Sternschnuppe Fluterschen) übergeben vier neue rote Dreiräder an flitzende Sternschnuppen

**Westerwaldverein Fluterschen e.V.**



.... lädt Jung und Alt zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Zwischen Großer und Kleiner Nister“. Treffpunkt am 11.09.2013, 14 Uhr, in Heimborn, Parkplatz am Café/Restaurant „Malepartus“. Streckenführung: Heimborn, Lützelau, Lützelauer Mühle, über den Kölner Weg zur Nister, weiter auf dem Westerwaldsteig zurück nach Heimborn; hügelig; ca. 8,9 km mit zwei Anstiegen. Gemütlicher Abschluss im Café/Restaurant „Malepartus“.

(Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

**Gieleroth erhielt im August Besuch vom Nikolaus**

Selten hatte eine kleine Gruppe so viel Spaß wie am Dienstag, 6. August, in Gieleroth. So mancher Gielerother oder andere, die durch die Talstraße fuhren, dachten sich, dass hier etwas nicht stimmt. Entweder war Sperrmüll angesagt oder die Anwohner in Nummer vier hatten wieder einen Schalk im Nacken...? Da stand im Vorgarten gut sichtbar ein Schlitten und auf einem Stab hing eine rote Zipfelmütze. Auf der Terrasse besagten Anwesens saßen drei Frauen und harrten der Dinge, die da kommen sollten. Ein Mann namens Achim rotierte derweil am Schanktisch, nestelte am Fässchen mit Gerstensaft herum und ging zwischendurch hinter eine Baum- und Buschgruppe, wo er seinen Grill stehen hatte und richtete sich auf gegrillte Köstlichkeiten ein. Aus Richtung dieses Busches kam kurz nach 18 Uhr der Ruf: „Da kommen Deine Gäste!“ Der Westerwälder Wirbelwind, mit bürgerlichem Namen Carmen genannt, ging mit grinsendem Gesicht ums Haus und dort kamen ihr die Gäste schon entgegen. Das Besondere an der Geschichte: Die Leute aus dem Örtchen Dattenfeld waren alle als Nikoläuse verkleidet.



Foto: Wachow

Weißer Bärte, rote Zipfelmütze, rote Jacken oder Mäntel. Freudig umarmten sich die Nikoläuse und hatten einen Riesenspaß, sich jetzt, am 6. August, in brütender Hitze, zu treffen. Die lustige Gesellschaft, die da anrückte, waren Mitglieder der Karnevalsgesellschaft Dat-

tenfeld, Gerhard Hewelt als Beisitzer im Vorstand, seine Frau Ingrid, die immer dabei ist, Heinz-Jürgen Joest als Sitzungspräsident mit seiner Frau Birgit, die immer mit an der Front ist und schließlich noch der Geschäftsführer Christian Gärtner. Sie hatten sich nicht im Kalender vertan und den 6. Dezember mit dem 6. August verwechselt. Der Grund ihres Auftauchens lag im Auftritt von „Nikolaus“ Carmen Neuls bei der Sitzung der Dattenfelder. In ihrem Auf-

tritt äußert sie den Wunsch, nicht immer im kalten Winter antreten zu müssen. Sie verlege ab sofort den Nikolaustag auf den sommerlichen 6. August. Gesagt, getan, die Dattenfelder nahmen sie beim Wort. In Gieleroth hatte man sich gut vorbereitet. Oberhaupt Hilde hatte mit Freundin für das weihnachtliche Gebäck gesorgt, das hervorragend mundete. Es folgten Nudelsalat und Gegrilltes. Außerdem gab es natürlich Glühwein, der, so waren sich alle recht schnell einig, um diese Jahreszeit etwas gewöhnungsbedürftig sei. Selbstverständlich hatten die Nikoläuse auch Geschenke dabei. Nicht nehmen ließ es sich der Westerwälder Wirbelwind, im bekannten Nikolauskostüm aufzutreten. Ihr Weihnachtsbaum hatte allerdings in der Wartezeit stark gelitten und auch Nikoläus Carmen war der künstliche Bart nach kurzer Zeit etwas zu warm im Gesicht. Derweil saßen im Gebälk des Überdaches die Attrappen-Vögel und bestaunten die Szene skeptisch. (wwa)

**Klaus Baetz gewinnt 11. Altenkirchener Sparkassen Bike-Biathlon mit der besten Gesamtzeit**



Der Helmenzener Klaus Baetz (Team Gumpel/SC Optimum) holt sich den 1. Platz in seiner Altersklasse vor Maik Nöller (WWRSF) und Michael Orf (WW-Racer) - mit 7 Min. Vorsprung - beim 11. Sparkassen Bike-Biathlon. Bei schwierigen witterungsbedingten Streckenverhältnissen konnte Baetz sich mit 0 Fehlschüssen und einer Gesamtzeit von 35:22 min auch noch die Tagesbestzeit sichern.

**MGV Beul-Heupelzen unternimmt „Fahrt ins Blaue“**

Die aktiven Sänger des MGV Beul-Heupelzen zog es in diesem Jahr nach Holzheim bei Limburg/Lahn. Fröhlich ging es mit der „Vectus“ von Altenkirchen quer durch den Oberwesterwald bis nach Limburg/Lahn. Natürlich durfte es an der obligatorischen Marschverpflegung nicht fehlen. Die Fahrt nach Limburg, von der Bahnseite gesehen, ist doch nochmal etwas anderes. So manch versteckter Hof oder angesiedeltes namhaftes Unternehmen konnte hier „geographisch“ entdeckt werden. Nach der Ankunft in Limburg wurde das Transportmittel gewechselt.



Die Sänger in der Kulisse der Freilichtbühne vor der Burgruine „Burg Ardeck“ in Holzheim

Foto: S.Schütz

Die mehrstündige Fahrt in einem Planwagen sollte den Sängern die schöne Gegend rund um die Burgruine „Burg Ardeck“ schmackhaft machen. Dabei sollte das gesellige Miteinander im Mittelpunkt stehen. Und hier sorgte der Planwagenfahrer Hermann Baum vom Aartal-Express für die entsprechenden Geschichten, Anek-

doten und Witze rund um seine Heimat. Bei deftigem Gulascheintopf, einem kühlen Bier, Akkordeonmusik und bedeckter Aussicht, ließ sich dann gut leben. Am frühen Abend kehrte man nach Beul zurück und ließ diesen Abend im Vereinslokal „Hubertushöhe“ bei leckerem Essen und einem kühlen „Frisch gezapftem“ ausklingen.

**■ Sportfreunde Ingelbach**

**Abteilung Jugendfußball**

**Neuformierte E-Jugend auf dem Vormarsch**

Die ehemaligen Spieler der erfolgreichen F I-Jugend der JSG Ingelbach/Borod/Mudenbach/Kroppach starten in dieser Saison durch die Fusion mit der JSG Berod/Wahlrod/Lautzert/Oberdreis als JSG Lautzert/Oberdreis III in der E-Jugend-Staffel 6 des Kreises Westerwald/Sieg. Zur Saisonöffnung gab es einen klaren 7:1-Sieg gegen die JSG Gebhardshain II. Dem Trainer-Trio Matthias Strunk, Stefan Hassel und Ralf Henneberger steht folgender Kader zur Verfügung: T.-L. Schäfer, B. Henneberger, L. Krischun, L. Henneberger, M. Böhme, K. Weishäupl, T. Dittmeyer, M. Strüder, A. Spotar, P. Hassel, F. Mohr und M. Wagner. Am 14. September empfängt man die JSG Altenkirchen II; die weiteren Partien: JSG Hattert gegen JSG(21.09.), VfL Hamm II gegen JSG (01.10.) und JSG gegen JSG Norken III (26.10.). Dass die kontinuierliche und konstruktive Jugend- und Nachwuchsarbeit auch belohnt wird, beweist die Tatsache, dass ein heimisches Küchenstudio der neugegründeten E-Jugend einen kompletten Satz Trainingsleibchen spendete.



Die neuformierte E-Jugend bedankte sich auf ihre eigene kreative Art und Weise für den modernen Satz neuer Trainingsleibchen

**Abteilung Senioren-Fußball**

**SV Elkenroth gegen SG I .....0:4 (0:1)**

**»Solotänzer« Barone machte alles klar**

Die SG gab besonders im zweiten Abschnitt so richtig Vollgas. Bis zur Pause hingegen erspielten sich die Gäste durch einen von R. Müller verwandelten Foulelfmeter eine knappe, aber nicht unverdiente 1:0-Führung. Gegen die schnellen Angriffszüge der SG im zweiten Durchgang fanden die Elkenrother mit ihrer löchrigen Abwehrreihe kein Mittel. Per Kopf markierte F. Nauroth im Anschluss an einen Freistoß die Vorentscheidung. Dann folgten die zehn grandiosen Minuten des S. Barone, der mit seinen zwei bestechenden Sololäufen nicht aufzuhalten war und zudem auch noch mit seinem hervorragenden »Doppelpack« den Stempel unter einen verdienten 4:0 Sieg setzte. **FAZIT:** Die SG bot als Kollektiv eine ganz starke und mannschaftlich geschlossene Leistung. Zu erwähnen ist auch noch die brillante Form des »Abräumers« S. Grollius hinter der Abwehrreihe. *Ferner gehörten zum Kader:* B. Schmidt, T. Marsal, M. Krämer, J. Müller, R. Lindenpütz, T. Schmidt, M. Rumpel, U. Kilic, A. Henn und R. Schuster.

**■ JSG Neitersen/Altenkirchen/Almersbach/Fluterschen Jugendabteilung**

**24.08.2013, A-Jugend Kreisklasse:**

**JSG Altenkirchen - JSG Weitefeld ..... 5:0**

Am ersten Spieltag in der neuen Kreisklasse war die JSG Weitefeld zu Gast in Altenkirchen. Hier gab es die erste Standortbestimmung in der neuen Spielklasse, als Qualifikationsrunde für eine neu zu gründende Bezirksliga. Leider haben die Verantwortlichen im Westerwald/Sieg-Kreis bei der Bildung der Spielgruppen nicht nachgedacht.

Anstatt Gruppenköpfe zu bilden, wurden alle Mannschaften in einen Topf geworfen und so entstanden leider sehr starke und sehr schwache Gruppen. Das Spiel gegen Weitefeld war eine klare Angelegenheit. Der Gast hatte außer in der 2. Halbzeit nach einer Standardsituation keine nennenswerte Torchance. Die JSG Altenkirchen bestimmte durch gefälliges Spiel in beiden Halbzeiten das Geschehen eindeutig. Zur Halbzeit führte Altenkirchen mit 2:0. Nach der Halbzeit gelangten 3 weitere Tore, nach zum Teil schönen Spielzügen zum Endstand von 5:0.

**Torschützen:** 3 x Benedikt Marnette, Dennis Apostel und Yannik Stein



**24.08.2013: B-Junioren Leistungsklasse**

**JSG Rennerod - JSG Neitersen .....1:2 (0:2)**

Zum Saisonauftakt gegen die JSG Rennerod gelang unserer B-Jugend ein verdienter Arbeitssieg. Arbeitssieg deshalb, weil wir wegen Verletzungen/Verhinderung von fünf Spielern ohne Ersatzspieler antreten mussten. Trainer Julian Gansauer stellte daher die Mannschaft um, und so fanden sich einige Spieler in nicht gewohnten Positionen wieder. In neuer Formation fand unser Team jedoch gut ins Spiel und schon in der 5. Spielminute fiel der Führungstrefffer durch Ali Ghosein.

Nur sieben Minuten später konnten wir nach schöner Kombination das 2:0 durch Ivan Tissen erzielen. Den Rest der ersten Halbzeit kontrollierten wir das Spiel, und der Gegner kam kaum zu Chancen. Nach dem Seitenwechsel kam Rennerod besser ins Spiel, und bei einigen unserer Spieler ließen merkbar die Kräfte nach, aber mangels Ersatzspielern mussten alle durchhalten. In der 58. Spielminute verkürzte Rennerod auf 1:2.

Rennerod bestimmte von da an das Spiel. Mit guten Paraden von unserem Torwart Kevin Kollikowski und dem Siegeswillen der gesamten Mannschaft schafften wir es, den knappen Vorsprung bis zum Abpfiff von Schiedsrichter Bernd Lichtenthäler (Daaden) zu halten.

**■ Musikalischer Kaffeeklatsch des Frauenchors Mehren**

Kein Sonnenwetter zum vierten Kaffeeklatsch des Frauenchors Mehren, aber einen sehr gut gefüllten Saal im Gemeindehaus. Erfrischende Lieder vom Chor, selbst gebackener Kuchen, Kaffee, kalte Getränke, viel Live-Musik, das alles präsentierte der Frauenchor Mehren seinen Gästen. Der vierte „Kaffeeklatsch“ im schön geschmückten Saal des Ev. Gemeindehauses bot den Gästen ein umfangreiches Programm.



Nach dem Auftakt mit den Frauenstimmen unter dem Dirigat von Gerd Schnabel spielten die Flötengruppen (3) unter der Leitung von Ute Klevesahl gekonnt einige Stücke. Unterstützt wurde das „Kaffeeklatsch-Konzert“ mit Vorträgen der jungen Gesangsformation „Donnabella“ aus Mehren und dem DUO Feschmir. Der sehr wohlgestaltete unterhaltsame Nachmittag und die gute Resonanz der Besucher bestärken den Frauenchor in dem Vorhaben, auch im kommenden Jahr einen neuen musikalischen Kaffeeklatsch vorzubereiten.

### ■ Wiedbachtaler Frauenchor Kartoffelfest am 7. September

Der Wiedbachtaler Frauenchor lädt am Samstag, 07.09.2013, zu einem Kartoffelfest in den Ortsteil Niederölfen am dortigen Bolzplatz ein. Ein Kartoffelfest der besonderen Art, gilt es doch nicht nur zu feiern, nein, wir bitten zu einer traditionellen Kartoffelmesse auf dem bestens vorbereiteten Kartoffelacker. Die Kartoffelernte beginnt um 14 Uhr. Die selbst geernteten Kartoffeln kann jede Erntehelferin und jeder Erntehelfer mit nach Hause nehmen. Zur Stärkung gibt es nach getaner Arbeit nach alter Sitte selbst gebackenen Pflaumen- und Apfelkuchen mit Kaffee. Mit Bratkartoffeln aus dem eigenen Anbau und Spießbraten wird das Speisenangebot abgerundet. Am bereitstehenden Getränke-Pavillon kann jedweder Durst bis in die späten Abendstunden gelöscht werden. Der nahe Bolz- und Spielplatz bieten den hoffentlich sehr zahlreichen Kindern neben dem einmaligen Erlebnis der Kartoffelernte noch genügend Möglichkeiten zu Spaß und Spiel.

Ob jung oder alt, Kinder, Frauen oder Männer, wir würden uns über viele Mitstreiterinnen und Mitstreiter beim Lesen der Kartoffeln und Besucher des anschließenden Festes sehr freuen.

### ■ Oberwambach wandert „Komm doch mit“

Am 21. September 2013 findet auf Initiative der drei ortsansässigen Vereine ein Familienwandertag statt. Herzlich eingeladen sind alle Oberwambacher Bürgerinnen und Bürger mit Familien sowie alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Frauenchors Oberwambach, der Jugendfreunde Oberwambach und des Männergesangsvereins Eintracht Oberwambach. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Gemeindehaus (Kirchstraße) in Oberwambach. Für die Wanderung wird festes Schuhwerk empfohlen. Zwischenstopps werden, je nach Wunsch, eingerichtet. Ungeübte Wanderer können den Notfallfahrtdienst in Anspruch nehmen. Am letzten Ziel – dem Gerätehaus in Oberwambach – stehen Kaffee und Kuchen für die Teilnehmer bereit. Für Getränke, Imbiss am Mittag sowie Kaffee und Kuchen erbitten die Vereine einen Kostenbeitrag von 10 € pro Erwachsene/r, Kinder und Jugendliche frei.

Anmeldungen bitte an Rudolf Ramseger, Hauptstr. 1, oder Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstr. 9, oder per email: mgv-oberwambach@t-online.de .

Auf eine große Wanderschar mit guter Laune und viel Sonnenschein im Gepäck freuen sich die Oberwambacher Vereine: Männergesangsverein, Jugendfreunde und Frauenchor.

### ■ Ausflug der Dorfgemeinschaft Schöneberg

Wie jedes Jahr lud die Dorfgemeinschaft Schöneberg zum gemeinschaftlichen Familienausflug ein.



Am 17. August starteten viele Teilnehmer um 10 Uhr ab der Dorfecke mit dem Bus nach Eckenhagen in den Vogel-Affenpark. Dort angekommen gingen alle zusammen zu einer Hütte, die als Sammelpunkt im Park galt. Dort gab es dann ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen. Hierfür noch ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Spender. Alt und Jung hatten viel Spaß an diesem sonnigen Tag. Gegen 16.30 Uhr traf man sich an der Hütte, so dass alle wieder zusammen mit dem Bus zurück fahren. Gegen Abend kamen wir wieder an der Dorfmitte an. Von dort aus ging es zur Dorfgemein-

schaftshütte um den Tag ausklingen zu lassen. Abends wurde noch an der Hütte bei Gegrilltem zusammen gesessen. Es war ein gelungener Tag.



### ■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V. Wölmersen

#### Vortrag „Hutterer in Birnbach“ erst im Dezember

Der für Freitag, 6. September, geplante Vortrag von Frank Schumann über die „Hutterer in Birnbach vor 25 Jahren“ findet erst am 6. Dezember 2013 statt.

Beim nächsten Treffen wird der Arbeitskreis sich mit einigen aktuellen Themen befassen. Unter anderem wird über den Erhalt der Museumsscheune und eine **Ausstellung der neu übernommenen Puppensammlung** zu sprechen sein. Die Sammlung umfasst fast 100 nostalgische dekorativ gekleidete Puppen und acht Versionen von Puppenwagen. Sie wurde dem Arbeitskreis von Anita Glaner aus Gebhardshain gespendet.



Einige Puppen aus der Sammlung

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ Einschreibung der Schulneulinge für das Schuljahr 2014 / 2015

#### Pestalozzi-Schule Altenkirchen - Grundschule I

Die Einschreibung der Schulneulinge aus dem Schulbezirk der Pestalozzi-Schule, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen, erfolgt  
**am Montag, 9. und Dienstag, 10. September 2013**  
**in der Zeit von 8.30 - 13.30 Uhr;**

zusätzlich bieten wir einen Abendtermin an -  
**NUR FÜR BERUFSTÄTIGEE!!!**

**am Dienstag, 10. September 2013 in der Zeit von 17 - 19 Uhr,**  
**im Sekretariat der Pestalozzi-Grundschule.**

Alle Kinder, die zwischen dem 01.09.2013 und dem 31.08.2014 das 6. Lebensjahr vollenden, werden zum 01.08.2014 schulpflichtig.

Es ist uns wichtig, auch die Kinder bei der Anmeldung schon kennenzulernen. Die im letzten Schuljahr bereits angemeldeten und vom Schulbesuch zurückgestellten Kinder müssen nicht erneut angemeldet werden.

Bei der Anmeldung legen Sie entweder die Geburtsurkunde oder das Stammbuch sowie eine Bescheinigung über den Besuch eines Kindergartens vor.

Die Einschreibung der „Kann-Kinder“ erfolgt in der zweiten Februarhälfte 2014. Der Termin wird ebenfalls im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

#### **Erich Kästner-Schule Altenkirchen - Grundschule II**

Siegener Str. 26, 57610 Altenkirchen, Tel.-Nr. 02681-6148

Die Einschreibung der Schulneulinge für das Schuljahr 2014/2015 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt zu nachstehenden Zeiten:

**- 9. und 10. September 2013**

**jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr**

in der Erich Kästner-Schule, Siegener Str. 26.

Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden. Für alle am 1. August 2014 schulpflichtig werdenden Kinder erhalten die Erziehungsberechtigten einen Termin zur Einschreibung.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2014 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Kinder die noch nicht schulpflichtig sind, können noch nicht angemeldet werden.

Sogenannte „Kann-Kinder“ werden erst in der zweiten Februarhälfte 2014 angemeldet. Der genaue Anmeldezeitraum wird im Januar 2014 im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde oder den Aufnahmebescheid/Registrierschein sowie die Bescheinigung über den Kindergartenbesuch mit. Bitte nehmen Sie den Termin pünktlich wahr!

Die Anmeldung zum Schulbesuch erfolgt auch dann an der zuständigen Grundschule oder an der zuständigen Förderschule, wenn ein Kind nach Wunsch der Eltern eine Schwerpunktschule für Integration besuchen soll.

#### **Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch - Grundschule III**

Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz, Ganztagschule in Angebotsform, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 -295

Die Einschreibung der Schulneulinge für das Schuljahr 2014/2015 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt noch am:

**- Donnerstag, 5. September 2013, 8.30 – 12 Uhr**

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2014 das 6. Lebensjahr vollenden werden. Für die schulpflichtig werdenden Kinder erhalten die Erziehungsberechtigten mit einem gesonderten Schreiben einen persönlichen Termin zur Einschreibung. Bitte nehmen Sie diesen reservierten Termin pünktlich wahr!

Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Nachweis / Bescheinigung ob und wie lange Ihr Kind den Kindergarten besucht
- Familienstammbuch bzw. Geburtsurkunde (ggf. auch Aufnahmebescheid/Registrierschein)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zum Einschreibungstermin mit!

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können noch nicht angemeldet werden. Sogenannte „Kann-Kinder“ werden erst in der zweiten Februarhälfte 2014 angemeldet. Den genauen Anmeldezeitraum werden wir im Januar 2014 im Mitteilungsblatt veröffentlichen.

#### **Freie Evangelische Bekenntnisschule Altenkirchen**

Heinestr. 5, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 3909, Fax 02681 70009, Email: Velten.Feba-AK@t-online.de

Die Anmeldung der Schulneulinge 2014 an der Freien Evangelischen Bekenntnisschule in Altenkirchen kann

**- am Montag, 09.09.13, zwischen 8.30 und 11.30 und**

**- am Dienstag, 10.09.13, zwischen 16 und 18 Uhr**

im Schulgebäude in Altenkirchen-Honneroth (Heinestr. 5) erfolgen. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes, bzw. das Familienstammbuch und eine Bescheinigung des Kindergartens über den Kindergartenbesuch mit.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die in der Zeit vom 01.09.07 – 31.08.08 geboren sind.

(Wichtig: Vor dem Anmeldetermin müssen in der Schule Unterlagen abgeholt werden.)

#### **■ Aktuelle Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen**



Die neue Ausstellung „**Aquarell - eine Leidenschaft**“ mit Bildern von Angelika Scharbert ist seit Montag, den 26. August in den Räumen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zu sehen.

#### **Spanisch für Fortgeschrittene**

Donnerstag, 5. September, 10 bis 11.30 Uhr – 12 Termine

Maria de Schneider - 60 €

#### **Spanisch für Anfänger – A1**

Donnerstag, 5. September, 19.30 bis 21 Uhr – 12 Termine

Maria de Schneider - 60 €

#### **Windows 8 - Der richtige Einsatz von Windows 8 und Skydrive**

Donnerstag, 5. September, 18 bis 21.15 Uhr – 4 Termine

Frank Runkler - 80 €

#### **Grundlagenkurs „Textverarbeitung mit Word“**

Donnerstag, 5. September und Donnerstag, 12. September,

17.45 bis 21 Uhr – 2 Termine; Werner Zapatka - 40 €

#### **Westerwälder Literaturtage**

##### **Jenk Saborowski: Biest**

Donnerstag, 5. September, 19 Uhr

Altes Gefängnis Wissen, jetzt: Fotostudio Linke, Heisterstr. 7 in Wissen

#### **Westerwälder Literaturtage**

##### **Sabrina Janesch: Ambra**

Sonntag, 8. September, 11 Uhr,

KulturHaus Hamm am Synagogenplatz, Scheidter Str. 11-13 in Hamm/Sieg

##### **Yoga für Anfänger und Mittelstufe**

Montag, 9. September, 11.15 bis 12.15 Uhr – 13 Termine

Montag, 9. September, 20.15 bis 21.15 Uhr – 13 Termine

Kornelia Becker-Oberender - 8 € je Stunde

##### **Yoga für Fortgeschrittene**

Montag, 9. September, 9.30 bis 11 Uhr – 13 Termine

Montag, 9. September, 18.30 bis 20 Uhr – 13 Termine

Kornelia Becker-Oberender - 10 € je Doppelstunde

##### **Computerkurs für Einsteiger**

##### **„Erste Begegnung mit Computer und Maus“**

Montag, 9. September,

Dienstag, 10. September,

Donnerstag, 12. September

und Freitag, 13. September,

jeweils 16 bis 18 Uhr – 4 Termine

Kitja Müller - jeweils 40 €

##### **Songbegleitung mit Gitarre für Anfänger**

Mittwoch, 11. September,

18.45 bis 20.15 Uhr – 10 Termine

Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Hochstraße 3 in Altenkirchen

Stefan Henn - 65 €

##### **Englisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen – A2**

Donnerstag, 12. September, 10 bis 11.30 Uhr – 10 Termine

Mehrgenerationenhaus Altenkirchen;

Heidemarie Stafford – 50 €

##### **Xpert Business „Finanzbuchführung (1)“**

Samstag, 14. September, 9 bis 13 Uhr – 12 Termine

Christa Solbach-Schug - 220 € inklusive Lehrbuch

##### **Englisch 55 plus für Teilnehmer mit Vorkenntnissen – A2**

Dienstag, 17. September, 9.30 bis 11 Uhr – 12 Termine

Marita Landsberg - 60 €

##### **Englisch 55 plus für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen – B1**

Dienstag, 17. September, 11 bis 12.30 Uhr – 12 Termine

Marita Landsberg - 60 €

##### **Von der Idee zum Bild –**

##### **Malen mit Acryl- und Aquarellfarben**

Dienstag, 17. September, 19 Uhr bis 21.15 Uhr – 10 Termine

Marion Oberender - 70 €

##### **Französisch am Vormittag für Teilnehmer**

##### **mit guten Kenntnissen - A2.3**

Mittwoch, 18. September, 9 bis 10.30 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 60 €

##### **Grundlagenkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“**

Donnerstag, 19. September

und Donnerstag, 26. September,

17.45 bis 21 Uhr -

2 Termine; Werner Zapatka - 40 €

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

02681-812212, oder kvhs@kreis-ak.de



#### **IMPRESSUM:**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenschbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Gemeinde- und Städtebund  
Rheinland-Pfalz**

Anzeige

**GStB** [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)

### ■ Wasserversorgung bleibt kommunal

Der GStB begrüßt, dass der Wassersektor auch künftig aus dem Anwendungsbereich der EU-Richtlinie über Dienstleistungskonzessionen ausgenommen bleibt.

Dies ist das Ergebnis des sog. Trilogverfahrens zwischen EU-Kommission, EU-Parlament und Ministerrat. Eine umstrittene Richtlinie der EU-Kommission hatte die Befürchtungen vieler geweckt, dass die EU-Richtlinie die Privatisierung der Trinkwasserversorgung vorantreibt. Daraufhin folgten Proteste, Aktionen und Bürgerinitiativen, die dies verhindern wollten - mit Erfolg. Damit wird einer zentralen kommunalen Forderung Rechnung getragen, den Wassersektor insgesamt von jeglichen Privatisierungsvorgaben freizustellen.

Nun bleibt die Entscheidung, ob und auf wen die kommunale Aufgabe der Wasserversorgung übertragen werden soll, weiterhin vollständig in kommunaler Hand.

## Allgemeines

### ■ Offene Gartenpforte in Eichelhardt



Am Samstag und Sonntag, 7. + 8. September, öffnet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt, von 11 - 18 Uhr wieder ihre Gartenpforte. Interessierte Besucher haben die Gelegenheit, sich den Garten anzuschauen und an gemütlichen Sitzplätzen bei herzhaften und selbstgebackenen Leckereien aus der Landhausküche den Herbst zu genießen.

Infos erhalten Sie bei Jörg und Steffie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618.

## Wissenswertes

### Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

#### ■ Hydraulischer Abgleich – entscheidend für die Effizienz

Oftmals wird bei einer Heizungsmodernisierung dem Fabrikat des Kessels viel Bedeutung beigemessen. Tatsächlich ist aber die Qualität von Installation und Regelung mindestens genauso wichtig für die Effizienz des Heizungssystems.

Nach Untersuchungen der Verbraucherzentrale sind zwei Drittel der Brennwertheizungen nicht richtig eingestellt: Sie verbrauchen mehr Brennstoff als nötig. Insbesondere wird nach der Umrüstung auf Brennwerttechnik der „hydraulische Abgleich“ vernachlässigt – das ist die optimale Einstellung der Durchflussmenge durch jeden einzelnen Heizkörper.

Sie muss jeweils auf das Rohrnetz, den Heizkörper und die Pumpe abgestimmt sein, sonst können Strömungsgeräusche auftreten oder die Heizkörper werden ungleichmäßig warm.

Durch die Umstellung auf Brennwerttechnik verändert sich die Temperatur des Heizwassers und damit der Wasserdruck im gesamten System. Hier müssen die Durchflussmengen neu angepasst werden. Deshalb setzen Programme zur finanziellen Förderung der Heizungsmodernisierung auch einen hydraulischen Abgleich voraus.

Besonders in besser gedämmten Häusern kann durch einen hydraulischen Abgleich viel Energie gespart werden: im Schnitt sind es 2 l Heizöl bzw. 20 kWh Gas pro Quadratmeter und Jahr.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet die Möglichkeit eines ausführlichen Beratungsgesprächs zu den Themen Heiztechnik und Heizungsoptimierung nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratung ist persönlich und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt.

Der Energieberater hat **am Donnerstag, 26.09.13, von 8.30 – 18.15 Uhr** Sprechstunde in Altenkirchen in der Verbandsgemeindeverwaltung Zi. E 12, Rathausstr. 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

**HIMMLISCHE PRÄMIEN FÜR HOPFENANBETER!**

**AB SOFORT: KASSENONS SAMMELN UND PRÄMIEN SICHERN!**

**HACHENBURGER Pils**

[www.hachenburger.de](http://www.hachenburger.de)

## Westerwald-Brauerei startet große Treueaktion „Hachenburger Prämienparadies“

### Einfach Kassenzettel sammeln und Prämien kassieren!

Die Hachenburger Brauerei ist zum 1. September mit einer neuen, breit angelegten Treue-Aktion gestartet. „Komm ins Hachenburger Prämienparadies“ heißt es auf Flyern und Plakaten treffend, denn „es handelt sich nicht um ein Gewinnspiel, sondern man wird garantiert mit tollen Prämien belohnt, wenn man Hachenburger kauft“ so Marketingleiterin Simone Kerschbaum. „Man muss dafür einfach nur die Kassenzettel sammeln, wenn man Hachenburger im Getränkehandel kauft und an die Brauerei senden.“

Dafür hat die Hachenburger Brauerei einen attraktiven Prämienkatalog zusammengestellt. So gibt es beispielsweise für 6 gekaufte Kassen bereits ein Hachenburger 5-Liter-Partyfass. Für einige Kassenzettel mehr winken weitere tolle Prämien, wie z.B. Kino-Gutscheine, Gastronomie-Gutscheine, Brauerei-Führungen, Liegestühle, T-Shirts... bis hin zu einer Reise nach Bayern zur Aromahopfen-ernte im kommenden Jahr.

Wie immer setzt die Westerwald-Brauerei bei ihren Marketing-Maßnahmen natürlich auch auf die Region. „Wir unterstützen nicht den Regenwald, sondern wir kümmern uns um den Westerwald“, so formuliert Brauereichef Jens Geimer treffend das Motto. „Daher war uns ganz besonders wichtig, dass alle Prämien auch hier aus dem Westerwald kommen, das kommt uns allen hier zu Gute.“

In diesem Sinne darf man also nur das Beste hopfen und sollte eifrig Kassenzettel sammeln. Die Aktion geht noch bis zum 30.6. nächstes Jahr, da hat also jeder ausreichend Zeit, sich seine Lieblingsprämie zu „ersammeln“.

Alle Infos zur Aktion finden Sie unter [www.hachenburger.de](http://www.hachenburger.de).



**Zeit sparen – Familienanzeigen**

**ONLINE BUCHEN:**

**[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)**

Am 12.09.2013 werde ich *85 Jahre*.  
 Da ich zu diesem Zeitpunkt verweist bin, bitte ich von  
 Gratulationen abzusehen.  
*Elfriede Walters*  
 Forstmehren, im September 2013

*Am Dienstag, den 10. September 2013 werde ich  
 70 Jahre.*  
 Die mir gratulieren möchten, lade ich recht  
 herzlich ab 15.00 Uhr in den Westerwälder Hof  
 in Helmenzen ein.  
*Lothar Sturm*  
 Altenkirchen

**Familienanzeigen!**  
 Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und  
 Bürgerzeitung mit!  
 ONLINE BUCHEN: [www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

Geburtstag  
 Verlobung  
 Hochzeit  
 Geburt

*Am 11. September 2013 werde ich  
 75 Jahre*  
 Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr  
 im Bürgerhaus „Helenenhof“ in Heupelzen  
 herzlich willkommen.  
*Kurt Grollius*  
 Heupelzen

*Am 14. September 2013  
 ist der Tag unserer  
 goldenen Hochzeit.*  
 Der Dankgottesdienst ist um 11<sup>00</sup> Uhr in der ev.  
 Kirche in Oberwambach.  
 Wer uns gratulieren möchte, ist ab 15<sup>00</sup> im Land-  
 gasthof Koch in Fluterschen herzlich willkom-  
 men.  
*Gretel und Karl Heinz  
 Pfeifer*  
 Oberwambach

# Einladung

Anlässlich meines  
**50-JÄHRIGEN  
 BETRIEBSJUBILÄUMS**  
 und der damit verbundenen Übergabe des  
 goldenen Meisterbriefes durch den Ortsbür-  
 germeister der Gemeinde Hasselbach möchte  
 ich gerne mit Ihnen/euch feiern.  
 Ich würde mich sehr freuen, Sie/euch  
 am 13.09.2013, ab 16.00 Uhr in 57635  
 Hasselbach, Hauptstr. 74 als meine Gäste  
 begrüßen zu dürfen.  
 Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.  
 Bitte bringt einfach gute Laune mit, dann  
 wird es ein gelungenes Fest.  
*Hans Schick*



Seit **50 Jahren**  
 in Ihrer Nähe




# NOVA-Getränke

<b>Hachenburger Pils</b> 20 x 0,5l und 24 x 0,33l (Longneck) <b>Hachenburger Weizen</b> 20 x 0,5l je <b>10<sup>99</sup> €</b> zzgl. Pfand		<b>Güldenkrone Apfelsaft</b> 6 x 1,0l und <b>Westerwälder Früchtchen</b> 6 x 1,0l je <b>6<sup>99</sup> €</b> zzgl. Pfand
 Cool! je <b>7<sup>99</sup> €</b> zzgl. Pfand		<b>Güldenkrone Orangensaft</b> 6 x 1,0l

**Angebot gültig von Samstag, 07.09. bis Samstag, 21.09.2013**  
 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Nur solange der Vorrat reicht

Wiedstraße 24 • 57610 Altenkirchen • Tel.: (02681) 6954  
 Mo-Fr 9:00-13:00 u. 13:30-18:00 Uhr • Sa 8:00-14:00 Uhr

**Nachruf**

Am 23. August 2013 ist unser

**Gründungs- und Ehrenmitglied  
Herr Erwin Ellert  
aus Michelbach**

in seinem 86. Lebensjahr verstorben.

Wir haben den letzten Schützenkameraden verloren, der unseren Verein mitbegründete.

Als einer der ersten Mitglieder hat er maßgeblich aktiv am Aufbau des Schützenvereins seit 1958 mitgewirkt.

Bei der Gründung übernahm er die damals nicht immer leichte Aufgabe eines Sportleiters bis zum Jahre 1968. Bereits 1965 erhielt er für diese Arbeit die Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes in Silber. Im Jahre 1966 krönte er sein Vereinsleben als Schützenkönig mit Ehefrau Renate an seiner Seite.

Mit der Auszeichnung der Verdienstnadel des Deutschen und des Rheinischen Schützenbundes für 40- und 50-jährige Verdienste wurde er 1998 und 2008 gewürdigt.

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens dankte der Verein Erwin Ellert in der Form der Überreichung der Vereinsehrennadel in Gold und der Ernennung zum Ehrenmitglied des Schützenvereins. Bis zuletzt hat er unser Vereinsleben sehr intensiv verfolgt, und wenn sich die gesundheitliche Möglichkeit ergab, auch miterlebt.

Wir sind dankbar für die zurückliegende Treue zum Verein und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein 1958 e.V.  
„Adler“ Michelbach



**1. Jahrgedächtnis**

**Joachim Käsgen**

† 5. September 2012

Vor einem Jahr bist du gegangen auf eine Reise ohne Wiederkehr. Ein steter Schmerz hält mich gefangen, denn ich vermisse dich so sehr. Die Zeit heilt nicht alle Wunden, denn „dein Platz“ bleibt ewig leer. Ohne dich zu leben fällt mir unendlich schwer.

**Deine Eltern  
Alfred und Loni Käsgen und Familie**

Mammelzen, im September 2013

**ANZEIGEN-ANNAHME  
für eilige Traueranzeigen**

online buchen und gestalten  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

per E-Mail  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

per Telefon  
0 26 24 - 9 11 - 0

per Telefax  
0 26 24 - 9 11 - 115

oder wenden Sie sich  
direkt an Ihr  
Bestattungsunternehmen



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.  
Eine Last fallen lassen können, die man lange  
getragen hat, das ist eine tröstliche,  
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

**Einladung  
Tag der offenen Tür**

Mainz 60km  
Wiesbaden 50km  
Koblenz 20km

14. September 2013  
11:00 Uhr Gedenkgottesdienst  
12:00 - 17:00 Uhr Führungen  
Rhein-Taunus-Krematorium  
[www.deutsche-friedhofsgesellschaft.de](http://www.deutsche-friedhofsgesellschaft.de)  
Am Flamarium | 56340 Dachsenhausen

Deutsche  
Friedhofsgesellschaft



**Familienanzeigen statt Karten**

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)



**Grabmale in ständig großer Auswahl**



Marmor- +  
Granitarbeiten

Helmut

**MARENBACH**

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon ( 0 26 81 ) 20 88 + 15 67





**Almersbach, 3 ZKB, 80 qm, Terr., Keller, Stellpl., gefliest, 360 € + NK + KT. Tel.: 02688/988640**

**AK/Hamm, 2 ZKB, 50 qm, hochw. möbl., Blk., Lamin., Kel., Stpl., Höhenl., an NR, 295 € KM + KT. Tel.: 02681/5464**

**Sonstiges**

**Suche/kaufe Münzen, auch ganze Sammlungen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076**

**Schüler, 10. Klasse Realschule, sucht Nachhilfe in Mathematik. Tel.: 02684/8093**

**Suche gut erhaltenes, günstiges Klavier im Kreis Altenkirchen. Tel.: 0178/2170661**

**Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts zu verkaufen. Tel.: 02681/803063  
www.schwientek-transport.de**

**Fachinformatiker** hilft Ihnen bei Problemen mit dem Computer. Tel.: 01608172167; www.ml-computerhilfe.de

**Trockenes Brennholz** noch zu Sommerpreisen, Hartholz (Buche & Eiche), ofenfertig auf 33 od. 25 cm Länge. Reservieren Sie Ihre Lieferung unter Tel.: 02663/9150205

**KFZ-Markt**

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.,** auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Top Opel Corsa B "Cool",** 40 kW, D4 (Benz.), Mod. 2000 (12/99), 126.000 km, Klima, Alu, Stereo, 8-fach-bereift, Servo, d.-blaumet., TÜV/AU neu, gepfl. Fzg., 1.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Audi A3 "Ambition",** aus 2. Hd., 74 kW, Euro 2, Bj. 97, TÜV/AU 09/14, 220.000 km, Klima, eSD, ZV, Alu, Stereo, M+S, schwarzmet., guter Zust., 1.600 €. Tel.: 0171/3114259

**Audi A6 Kombi TDi (2,5),** springt nicht an, Pumpe überholt, Mod. 2001, TÜV/AU 3/2015, Klima, Leder, Alu, ABS, eFH, silbermet., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Ford KA "Karibik",** 2. Hd., 44 kW, D4 (Benz.), orig. 79.000 km, Bj. 2001, TÜV/AU neu, gr. el. Faltdach, Servo, Stereo, 8-fach ber., blaumet., super gepfl., 1.600 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Neuw. Ford KA "Fun"** aus 2. Hd., 44 kW, Euro 4, Mod. 2007 (11/06), TÜV/AU neu, nur 41.000 km, Klima, ZV, el. FH, Stereo, 8-fach bereift, silbermet., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Mitsubishi Carisma,** 2. Hd., 90 kW, Euro 3, Mod. 2001 (12/00), TÜV/AU neu, 167.000 km, alle Insp., 5-trg., Klima, Stereo, ABS, eFH, ZV, 8-fach ber., silb.-met., wie neu! 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top-Mercedes E 220 T CDi Kombi "Elegance",** aus 2. Hd., 105 kW, Euro 3 (Turbodiesel), Bj. 01, TÜV/AU 4/14, 199 Tkm, Klima, 6-G., Alu, 8f. ber., silbermet., top gepfl. Fzg., 4.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Alt-KFZ**  
Wir zahlen bis zu 200,- €  
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!  
**COOS RECYCLING**  
Tel.: 02732/59 63 34 · 0171/27 50 537

**W+A Automobile - Wir kaufen** Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Limburg, Großbachstr. 22, Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

**Top Daihatsu Cuore LX 1,0,** 43 kW, Euro 4, Mod. 2008 (09/07), 105.000 km, alle Insp., TÜV/AU frei, 3-trg., 8-fach bereift, Stereo, Airbags, flie-dermet., gepfl. Zust., 2.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**ABHOLUNG VON ALTAUTOS**  
ANKAUF MÖGLICH  
www.SCHROTT-KFZ.DE  
UWE SICHELSCMIDT  
0171/2118819  
ANKAUF VON ALTMETALLEN  
02664/5481  
ALLER ART

**Top-Hyundai Atos "Ole"** aus 2. Hd., orig. 58 Tkm, 43 kW, Euro 4, Bj. 2005, TÜV/AU 8/2014, Klima, ZV, eFH, 5trg., Stereo, 8fach ber., silbermet., top gepfl., 2.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Volvo V 70 Kombi,** aus 2. Hd., 125 kW, D3 (Benz.), Mod. 99 (11/98), 245 Tkm, TÜV/AU neu, Klima, Alu, ZV, ABS, eFH, Teilleder, Stereo, rotmet., guter Zustand, 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Z.E Auto-Export,** Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Ferienwohnungen**

**Schnäppchen!** Paguera/Mallorca-SW, schöne Studios mit Pool, SAT-TV, Kitchenette, gr. schöne Terrasse, zum günstigen Preis, noch kurzfristig zu verm., Tel.: 02626/9266602 od. 0034971/686011

**Spanien-Andal.,** Strand-FeHaus-billig überwintern Okt.-März, 3 Mon./2 Pers. 250 €/Mo./ 4 Pers. 300 €/Mo. + NK. Weitere Termine a. Anfrage. Tel.: 0271/3757320  
ferass@freenet.de

**Stellenmarkt**

**Suche Gartenarbeiten** (Rasen mähen, Hecke schneiden, etc.) Tel.: 02681/8183525

**MISCH**  
**Pflanzenhof und Gartengestaltung**  
*Gartenkultur*  
**Pflanzen**  
aussuchen, kaufen, mitnehmen!  
**Dienstleistung:**  
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten  
Anerkannter Ausbildungsbetrieb  
Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!  
57612 Kroppach · Gewerbestraße 9  
Telefon: 0 26 88/86 09 · Fax: 0 27 41/99 01 20 · www.garten-misch.de

**Getränke ALM**  
**Multi-Getränke-Center**  
Raiffeisenstr. 11 · 57635 Weyerbusch  
Telefon: 0 26 86/89 77 07

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

**Gut/Heckenhof** Hotel- & Golfresort an der Sieg  
**Herbst Aktion 2013**  
**Platzreife-Paket**  
September - November  
**€ 159,-**  
▪ Platzreifekurs inkl. DGV-Zertifikat  
▪ 4 Wochen Grattisspielrecht auf der 6-Loch Anlage und der Driving Range  
Tel.: 0 22 43 - 92 32 62

**Gut/Heckenhof** Hotel- & Golfresort an der Sieg  
**Beginner-Mitgliedschaft**  
inkl. DGV-Karte  
**€ 59,- /Monat**  
▪ Für Golfeinsteiger mit Platzreife  
▪ Täglich (Mo-Sa) 1x9-Loch frei spielen  
▪ Täglich 6-Loch Anlage frei spielen  
[www.gut-heckenhof.de](http://www.gut-heckenhof.de)

**Seit 25 Jahren Baumdienst Siebengebirge**  
**Nun schon in zweiter Generation**  
Weit über die Grenzen des Siebengebirge hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen - oft auch auf engstem Raum - gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten. Jetzt haben auch die Söhne Gary Blackburns ihre Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie den Lehrgang zum „Baumkontrolleur“ absolviert. Somit wird die Tradition des angesehenen Familienunternehmens erfolgreich fortgesetzt. Kevin Blackburn hat jetzt bei der Deutschen Klettermeisterschaft in Dießen am Ammersee den 18. Platz von den 80 besten Kletterern aus ganz Europa belegt. Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage! [www.Baumdienst-Siebengebirge.de](http://www.Baumdienst-Siebengebirge.de)



**BAUMDIENST SIEBENGEIRGE**  
FORSTHAUS REIFSTEIN  
GARY BLACKBURN UND SÖHNE - JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION  
● Baumpflege ● Baumsanierung ● Baumstumpf fräsen  
● Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik ● Garten-/Jahrespflegearbeiten  
**Fachgerechte Baumbearbeitung kostenlos**  
Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9756-0, Fax: 02645 / 9756-10  
[WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE](http://WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE)  
**GEBÜHRENFREIE HOTLINE 0800 / 228 63 43**



# Einladung zum Hoffest

Samstag, 7.9.2013, 10.00 – 17.00 Uhr

- Weinprobe mit Ökowinzer Schönhals
- Getränke, Kaffee und Kuchen
- Live-Musik und Reiten für Kinder am Nachmittag
- und vieles mehr ...



Wir freuen uns auf  
Ihr Kommen!!!

**Biohof**  
Schürdt  
Anette und Konrad  
Mockenhaupt

Mittelstraße 10 · 57632 Schürdt · Telefon (02685) 2 19  
Infos unter [www.biohof-schuerdt.de](http://www.biohof-schuerdt.de)

# Gemeinsam im Grünen



## STATIONÄRE PFLEGE

Einander zu kennen schafft Vertrauen. Machen Sie sich selbst ein Bild der Einrichtung und lernen Sie unsere familiäre Atmosphäre kennen.

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 92,37. Eigenanteil nach Abzug der Pflegekasse beträgt durchschnittlich € 1530,90.

Zum Lichtenberg 1  
57635 Mehren  
Fon: 02686 / 897780-0  
[www.sph-sonnenhang.de](http://www.sph-sonnenhang.de)

Unser **Sinnesgarten**  
lädt zum Erleben ein!

Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**



Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



## Bender & Bender Immobilien Gruppe

**Altenkirchen VG**, gepfl. MFH mit 4 Wohneinheiten und Öl-Zentralhgz., Wfl. 385 m², Grdst. 349 m², Bj. 1950, Nettom. p.a. ca. € 23.820 **€ 215.000,-**  
**Flammersfeld VG**, gepflegtes Bauernhaus mit vielen Nebengebäuden, Zi. 7, Wfl. 226 m², Grdst. 15.500 m², Nfl. 1.060 m², Bj. 1936 **€ 259.000,-**



**Über 4.000 Immobilienangebote unter**  
[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) • ☎ 0 26 81 / 98 26 26 - 0



## Landwirtschaftliche Nutzflächen

Raum Ingelbach, Gieleroth, Herptheroth, Oberwambach und Berod **zu pachten oder kaufen gesucht.**

Bewirtschaftung ohne Klärschlamm und Industriekomposte wird garantiert

### Hehlinger Hof

Telefon: 02680/8774 · Mobil: 0171/6941764

## Flammersfeld - ideal für Kinder - EFH, verlinkert, 200 qm Wfl., 6 Zi., Küche, 2 Bäder, Keller, Garage, Terrasse, 795 qm Areal, schöner eingezäunter u. eingewachsener Garten, **139.000 €**

**Mudenbach** - Platz für Eltern od. Kinder - ZFH, sep. Wohneinheiten mit eigenem Eingang, 112 + 98 qm Wfl., Keller, 3 Garagen, 957 qm in ruhiger Ortslage, **123.800 €**

## BUCK IMMOBILIEN GmbH

- seit über 35 Jahren Ihr Immobilienpartner in Bad Marienberg -  
Telefon **0 26 61 - 6 33 67** · [info@immobilien-buck.de](mailto:info@immobilien-buck.de)

## Zu vermieten:

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort**  
EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m² Wfl.,  
KM 353,83 € + NK + 2 MM Kautio

### Grundstücksgemeinschaft M. Schneider & O. Bitzer

**57614 Stürzelbach, Waldstraße 14**  
Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

## Dringende Immobiliengesuche!

**Junge Familie** mit gesichertem Einkommen sucht EFH evtl. mit ELW.

**Älteres Ehepaar** (Barzahler) sucht ETW o. kleines EFH.

**Pferdebesitzer** sucht landwirtschaftliches Anwesen.



57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14  
Tel. (02681) 9 83 06 53  
[altenkirchen@DIG-Immobilien.de](mailto:altenkirchen@DIG-Immobilien.de)



# SIE BRAUCHEN...

...ein Schlüsselerlebnis?

Sie wollen bauen?

Ein Blick bei IMMOBILIENWELT in Ihrem **Wochenblatt** lohnt sich!



## Wir suchen dringend im Kundenauftrag:

- Bauernhäuser
- Bauernhöfe
- Resthöfe
- Landwirtschaftliche Anwesen
- Fachwerkhäuser
- Forsthäuser
- Wohnhäuser mit Nebengebäude

**in allen Preislagen!**

**Auch renovierungsbedürftige Immobilien sind interessant!**

Kostenlose Kaufpreisermittlung Ihrer Immobilie  
Profitieren Sie von unserer 20-jährigen Marktkenntnis!



53567 Asbach · 02683/948120  
56593 Horhausen · 02687/2040  
[www.immo-pees.de](http://www.immo-pees.de)

**Die Adresse für Festlichkeiten!!! Die Steiner**  
 Stimmungs-/Unterhaltungs- u. Tanzmusik  
**Tel. 0 26 66 / 4 34**



**„Ohne ein Gespräch mit uns sollten Sie keine Küche kaufen.“**  
 Jetzt auch **Miele** im Programm! - 1880 - 130 Jahre - 2010 -  
**★★★ Küchen-Center ★★★**  
**Möbelhaus Euteneuer**  
 Meisterbetrieb · Bau- und Möbelschreinerei · aus einer Hand  
 57610 Gieleroth/Altenkirchen (Westerwald)  
**Telefon (02681) 2488 · www.moebelhaus-euteneuer.de**  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr · Sa. 10.00-13.00 Uhr und gerne nach Vereinbarung




**METZGEREI SCHNUG**  
 ... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod**  
**Telefon: 0 26 80/80 90**



**...hinein ins Vergnügen!**

Mit den aktuellsten Veranstaltungstipps in Ihrem Mitteilungsblatt fahren Sie immer richtig!

Gut informiert: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



**ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI**

- Näharbeiten aller Art
- Abhol- und Bringservice

**Dorothee Thaller**  
 Limbacher Str. 13  
 57635 Kircheib-Reisbitzen  
 Telefon 0 26 83 / 65 96

Für Sie bereit:  
 tägl. von 14.00 bis 19.00 Uhr,  
 außer Mittwoch oder nach Vereinbarung




**Balkon undicht?**

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

**Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 7 12 92 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: [juergenpritz@t-online.de](mailto:juergenpritz@t-online.de)**

**RECHTSANWALTSKANZLEI**  
**MICHAEL ADAMS**  
 Erbrecht, Bankrecht  
 Fachanwalt Insolvenzrecht



57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681 / 9830225

**Auslösen einer Pflichtteilsstrafklausel durch Zahlung**

Die Eltern des Anspruchstellers (Sohn) haben im gemeinschaftlichen Testament verfügt: „Sollte eines unserer Kinder nach dem Tod des Erstversterbenden den Pflichtteilsanspruch geltend machen, so erhält dieses Kind nach dem Tod des Überlebenden ebenfalls lediglich den Pflichtteilsanspruch.“ Als die Mutter verstarb, verlangte der Sohn einen Anteil an deren Nachlass. Mit notariell beurkundeter Regelung zahlte der Vater unter Anrechnung die Pflichtteilsansprüche. Der Sohn ist der Ansicht, die Bedingung für die Pflichtteilsstrafklausel nicht ausgelöst zu haben. Dem folgt das OLG Hamm nicht. Der Anspruchsteller hat von seinem Vater ernsthaft eine Zahlung gefordert und zur Bekräftigung auf seine Pflichtteilsansprüche verwiesen. Auf seinen ausdrücklichen Wunsch wurde die gefundene Regelung notariell beurkundet. Der Sohn hat auch den subjektiven Tatbestand der Verwirkungsklausel erfüllt. Er kannte unstreitig das Testament mit der darin enthaltenen Pflichtteilsstrafklausel. Indem er gleichwohl den Pflichtteil nach der Mutter verlangt hat, hat er somit bewusst gegen diese Bestimmung seiner Eltern verstoßen.

Weiteres unter [www.erbrecht-adams.de](http://www.erbrecht-adams.de)

**VERLAG WITTECH** Anzeigenservice wird bei uns ganz **GROSS** geschrieben!

**Angebot des Monats September**  
**25% Rabatt auf Teppichwäsche und Reparatur sowie auf Teppichboden-/Polsterreinigung**

Neu in Hachenburg:  
**Teppichhaus im Westerwald**  
 Waschen ist günstiger als Neukauf! **25% Rabattaktion** rufen Sie uns an

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reinigung von Teppichböden & Polstermöbeln
- Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung
- Auslage eines Gegenstückes während der Waschzeit
- kostenloser Bring- und Abholdienst

**M. Stephan Mittelstr. 12 · 57627 Hachenburg**  
 Telefon 02662/9498303 + 01577/1358365  
 Öffnz.: Mo., Mi., Fr. 11-17.30 Uhr u. nach Vereinb.

**Teppichhaus im Westerwald**  
**Hochwertige Teppichwäscherei**

Mit der Kompetenz und Erfahrung von mehr als 30 Jahren bietet das Teppichhaus im Westerwald alles rund um einen qualitativ hochwertigen Orient-Teppich an. Dazu gehört An- und Verkauf, Restaurierung & Reparatur und das Waschen mit der Hand. Durch die langjährige Erfahrung auf diesen Gebieten wird ein fachgerechter Service angeboten. Bei der Reparatur der verschiedenen Teppicharten wie Berber, Orient oder Seide kommt die Komplett-Sanierung aus einer Hand, so dass sie wieder ihre Festigkeit und Schönheit zurückgewinnen.

**Kosmetik-Termin für den Teppich:**  
 Die Pflege der Teppiche ist besonders wichtig. Auch hier wird echte Handarbeit angeboten. Der Teppich wird mit der Hand und Regenwasser gewaschen und rückgefettet. Diese Prozedur sollte alle fünf bis zehn Jahre durchgeführt werden. Auch Wasser- und Brandschäden werden fachmännisch behandelt, ebenso wie Färben, Entfärben und die Fleckenbeseitigung, Klopfen und Spannen gehört ebenfalls zur umfangreichen „Kosmetik-Behandlung“ der Teppiche nach persischer Tradition.



## Energiesparen per App

Für Android und iPhone ist die App „EnergieCheck“ zu haben, mit der das Energiesparen ganz einfach wird: Mit dem kleinen Programm kann man seine Zählerstände aufzeichnen, ein Energiesparkonto führen und vor Ort hilfreiche Fachleute ausfindig machen. Das Vorgehen erleichtert es, den Überblick zu behalten: Einfach mit dem Smartphone zum Zähler gehen, die Werte eingeben und mit dem Energie-

sparkonto auswerten. Das Prinzip funktioniert für Wasser-, Strom- und Heizkosten und sogar für mehrere Haushalte. Dank der Standortbestimmung der App sind Energieexperten wie Energieberater, Handwerker oder Schornsteinfeger schnell gefunden. Alternativ funktioniert die Suche auch mit der Eingabe der Postleitzahl. Die App gibt es kostenfrei über [www.myinfo.de/energiesparen](http://www.myinfo.de/energiesparen) im Internet.

Foto: djd/thx



## Effiziente Solarheizung senkt Heizkosten

Bis zu 90 Prozent des Energieverbrauchs eines Vier-Personen-Haushalts entfallen in Deutschland auf Heizung und Warmwasser. Mithilfe einer Solarwärmanlage können bis zu 30 Prozent der jährlichen Heizkosten eingespart werden. In Kombination mit einem hocheffizienten Brennwertkessel verringert sich der Heizölverbrauch um bis zu 50 Prozent. Die Anschaffungskosten pro Quadratmeter Kollektorfläche liegen

heute – je nach Voraussetzungen des Gebäudes – durchschnittlich zwischen 700 und 2.000 Euro. Eine Solarwärmanlage zur reinen Warmwasserbereitung eines Vier Personen-Haushalts ist rund vier Quadratmeter groß und kostet bei einem angenommenen Quadratmeterpreis von 1.500 Euro entsprechend 6.000 Euro, die Kosten für eine Kombianlage liegen bei rund 12.000 Euro inklusive Montagekosten.

## Heizöltank okay?

Lassen Sie es überprüfen, wenn nicht, kann das teuer werden.

Kundendienst?

Warum nicht gleich richtig machen.



Selbst die beste Heiztechnik kann ihren Dienst mal verweigern – meist im Winter, oft nachts oder am Wochenende. Wie gut, wenn Sie sich dann auf einen Kundendienst verlassen können, der Sie nicht vertröstet, sondern schnellstens hilft. Besser noch, Sie beugen vor: mit einer regelmäßigen Durchsicht und Wartung Ihrer kompletten Energietechnik durch den Fachmann.

Wir bieten Ihnen die **Wartung Ihrer Heizungsanlage zum Festpreis** an und garantieren eine fachmännische und reibungslose Betreuung. **Rufen Sie uns an!**



Gebr. Kämpf GmbH  
Hachenburger Straße 1  
57629 Müschenbach  
Fon: 02662-8009-0  
[www.gebr-kaempf.de](http://www.gebr-kaempf.de)

**LÜCK & SCHNEIDER**

**HAUS-TECHNIK**  
GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaufßenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

**57612 Kroppach · Gewerbestraße 10**  
Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · [www.lueck-und-schneider.de](http://www.lueck-und-schneider.de)

## Effiziente Wärme

Grundsätzlich unterscheidet man drei Grundarten von Feuerstätten. Ein Klassiker ist der Kachelofen. Entweder als Bausatz geliefert oder in aufwendiger Handarbeit gefertigt, handelt es sich dabei in vielen Fällen um Einzelstücke. Der Heizkamin ist die Weiterentwicklung des offenen Kamins mit dem Unterschied, dass die moderne Feuerstätte mit einem Heizeinsatz ausgestattet ist. Dieser Einsatz bildet einen geschlossenen Feuerraum und sorgt so für eine

schadstoffarme Verbrennung bei optimaler Energienutzung. Der Kaminofen lässt sich ohne großen Aufwand in jede Wohnung einbauen, die über einen Anschluss an einen geeigneten Schornstein verfügt. Die mit Stahlblech, Naturstein oder Keramik verkleideten Öfen heizen sich schnell auf und spenden schon nach kurzer Zeit eine angenehme Wärme. Neu hinzu gekommen sind Pellet-Einzelöfen, die als vollwertige Raumheizung dienen können.

Ihre alte Heizung kostet Geld und belastet die Umwelt. Denken Sie darüber nach!

# ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- **Schornsteinfegerarbeiten nach KÜO**

Alternative Heizenergien?  
Wir haben die Antworten!

[www.fein-energy.de](http://www.fein-energy.de)

Telefon: 0 26 81 / 18 42




**Zum Galgenberg 34  
57612 Helmenzen/AK**

## Tag der offenen Tür



**Neueröffnung Ausstellungsgebäude  
14. und 15. September 2013  
13.00 bis 17.00 Uhr**

# Glas Krüger GmbH

Seelbacher Straße 9 – 13      57577 Hamm / Sieg  
Tel. 0 26 82 – 9 65 15 30      [www.glas-krueger.de](http://www.glas-krueger.de)

## Geschäftsaufgabe zum 12.10.2013

Wäscherei – Heißmangel      Altenkirchen, Wiedstraße 20



**Für das Vertrauen und Ihre langjährige Treue sage ich recht herzlichen Dank.**

M. Neubauer u. Team

### Beilagenhinweis

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Beilage „KODI - bis zu 56% gespart“ der Firma S-Media GmbH. WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

## Tipps und Infos rund ums Geld – Anzeige –

### Traumhaus statt Mieter-Alptraum

Gehören Sie auch zu denjenigen, die lieber zur Miete wohnen? Dafür gibt es sicher gute Gründe – aber noch mehr sprechen augenblicklich für die eigenen vier Wände. Dass die Zinsen derzeit im Keller sind, ist nur einer von ihnen. Die Sparda-Bank verrät, wie Sie ohne Risiko zur Traum-Immobilie kommen.

**Warum sollte man gerade jetzt über eine eigene Immobilie nachdenken?**  
Weil die Miete immer teurer wird – fast überall. Und weil Baukredite aktuell immer noch sehr günstig sind. Immer mehr Mieter überlegen deswegen, in die eigenen vier Wände umzuziehen. In den heutigen Zeiten ist Wohneigentum außerdem ein wichtiger Baustein für die eigene Altersvorsorge und eine gute Geldanlage. Wer in einem eigenen Haus oder einer eigenen Wohnung wohnt,

muss auf Dauer keine Miete zahlen. Und damit der Traum von den eigenen vier Wänden auch solide finanziert ist, rechnen unsere Sparda-Mitarbeiter ein maßgeschneidertes Angebot durch, das Ihre ganz persönlichen finanziellen Möglichkeiten berücksichtigt.

**Was heißt das konkret?**  
Wir raten zum Beispiel grundsätzlich dazu, einen ausreichenden Anteil an Eigenkapital mitzubringen. Erfahrungsgemäß sind zwischen 20 und 30 Prozent empfehlenswert, damit die Finanzierung nicht zu sehr „auf Kante“ genäht ist und auch bei unvorhergesehenen Ereignissen nicht reißt. Unsere Sparda-Finanzierungsberater können ausrechnen, wie teuer Ihre Traum-Immobilie sein darf – schließlich soll alles ja auch bis zum Rentenbeginn abbezahlt sein.

Falls Sie aktuell noch nicht genügend Geld haben, finden wir ebenfalls eine Lösung. Zum Beispiel in Form eines Bausparvertrags.

**Aber so ein Darlehen läuft doch lange Zeit. Woher weiß ich, was da künftig auf mich zukommt?**  
Bei der Sparda-Bank haben Sie die Wahl: Wenn Sie langfristig planen und dabei auf Nummer Sicher gehen wollen, können Sie Ihre Finanzierung auf 30 Jahre hinaus festschreiben – mit der so genannten Sollzinsbindung. Die ist gerade bei den aktuell niedrigen Zinsen interessant. Alternativ können Sie auch das Darlehen in möglichst kurzer Zeit abbezahlen. So lassen sich 90.000 Euro bei komfortablen Raten innerhalb von zehn Jahren komplett tilgen. Lassen Sie sich beraten, welcher Weg für Sie der Beste ist.



Alexander Jung  
Finanzierungsberater

Sie erreichen uns rund um die Uhr unter Telefon 06131 / 63 63 63 oder unter [www.sparda-sw.de](http://www.sparda-sw.de). Wir freuen uns auf Sie!

**Die Bank für Privatkunden**  
Schloßplatz 9  
57610 Altenkirchen  
Terminvereinbarungen und weitere Infos unter: [www.sparda-sw.de/tipps](http://www.sparda-sw.de/tipps)



- Anzeige -

# Gesundes Leben

## Vorteil mit Ballaststoffen

Menschen, die reichlich Ballaststoffe aus Getreideprodukten zu sich nehmen, sterben deutlich seltener an Herz-Kreislauf-Leiden, einer Infektion oder Atemwegserkrankungen, berichtet die „Apotheken Umschau“.

Der Effekt ist bei Frauen noch etwas ausgeprägter als bei Männern. Das fanden Wissenschaftler

der National Institutes of Health in Washington D.C. (USA) heraus.

Für ihre Studie konnten sie die Daten von knapp 390.000 Menschen über neun Jahre auswerten. Informationen zum Thema gesunde Ernährung unter [www.apotheken-umschau.de/ernaehrung](http://www.apotheken-umschau.de/ernaehrung)

## Calcium – ein wichtiges Mineral

Natürliche Mineralstoffe sind lebenswichtig für unsere Gesundheit. Allen voran übernimmt Calcium eine bedeutende Rolle in unserem Körper. Mit einem calciumreichen Mineralwasser lässt sich der Tagesbedarf (zirka 1.000-1.200 Milligramm) spielend leicht erreichen. Schon zwei Liter der sprudelnden Calciumquelle erledigen diesen verantwortungsvollen Job. Es ist bekannt als wichtiger Baustein für starke Knochen und Zähne. 99 Prozent des Calciums in unserem Organismus befinden sich dort und sorgen für Stabilität und Festigkeit. Unser Skelett übernimmt dabei nicht nur eine Stützfunktion für den Körper, es schützt auch unsere Organe. Es sorgt für einen regelmäßigen

Herzschlag, spielt eine große Rolle bei der Blutgerinnung und der Weiterleitung von Nervenimpulsen. Calcium unterstützt Nieren- und Lungenfunktion sowie die Ausschüttung wichtiger Enzyme und Hormone.

Außerdem wirkt Calcium entzündungshemmend und beugt Allergien vor. Speziell zur Sonnenallergievorsorge empfehlen Experten eine ausreichende Calciumversorgung. Es kurbelt den Fettabbau an und bremst gleichzeitig die Fetteinlagerung. Ohne eine ausreichende Calcium-Versorgung werden unsere Stoffwechselabläufe gestört oder sogar vermindert. Mit einem calciumreichen Mineralwasser füllen wir unsere Depots einfach auf – und das bei null Kalorien!

**KOSTENLOSE HÖRTESTS**

[www.schaefer-hoergeraete.de](http://www.schaefer-hoergeraete.de)

**SCHÄFER HÖRGERÄTE** e.K.

Hachenburg, 02662-7032  
 Altenkirchen, 02681-989038  
 Rennerod, 02664-334  
 Bad Marienberg, 02661-950070

**THERAPIE & PRAXIS**  
*von Wilamowitz-Moellendorf*  
 PSYCHOTHERAPIE | LEBENSBERATUNG | NIKOTIN-ENTWÖHNUNG

**Werden Sie schnell und günstig zum Nichtraucher!**

Tel: 0 26 80 . 84 84 | Hdy: 01 52 . 28 66 83 80 | [www.frei-von-nikotin.de](http://www.frei-von-nikotin.de) | 57629 Wied

**Praxis für Fitness und Ernährung**



- Seniorenberatung
- Ernährungsberatung
- Fitnessberatung
- individuelles Einzeltraining

**Telefon 02681/4042**

**Wimpernverlängerung und Verdichtung**  
 Jetzt auch in Altenkirchen  
 in neuen Räumen.

**Wilhelmstraße 35**  
 (Fußgängerzone)



Vorher Nachher

**Ulrike**  
 — Nagelstudio —

Frau Hümmerich-Dannenberg · Handy 0163 / 8757403



Foto: Bella Fontanis/spp-o

## Natürlich entschlacken

Brennnesselkraut reinigt und entschlackt den Körper von giftigen Stoffen. Für einen Entschlackungstee übergießt man

fein geschnittenes Brennnesselkraut mit heißem Wasser und lässt ihn fünf bis zehn Minuten ziehen.

# für Jung und Alt

- Anzeige -

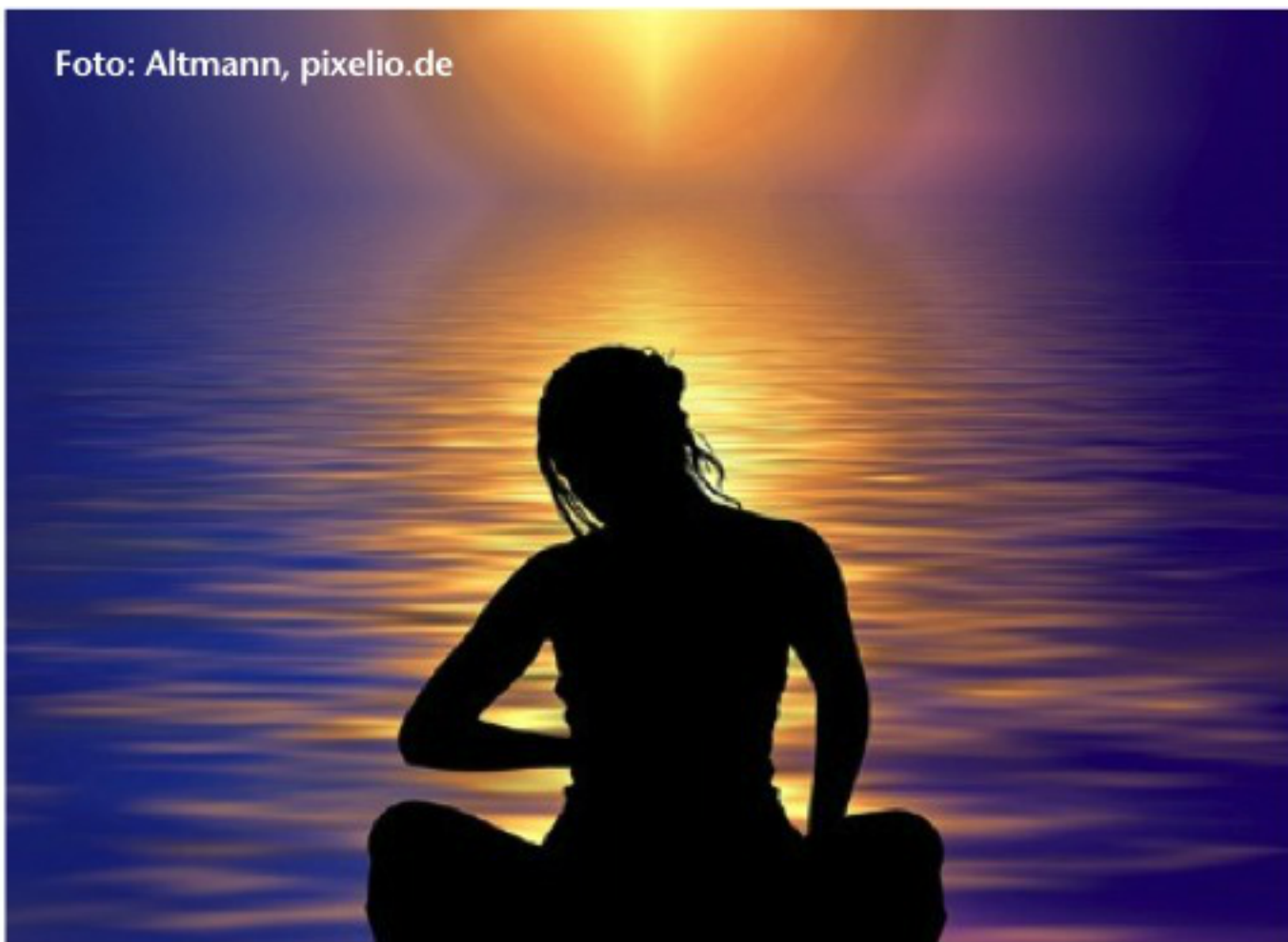


## Mit Yoga zur inneren Ruhe

Im Yoga geht es um grundlegend einfache Dinge wie Bewegung, Atem-Achtsamkeit, Spannung und Entspannung, Innehalten. Immer mehr Menschen interessieren sich für Yoga und dessen positive Wirkung auf das Wohlbefinden. Wenn man Yoga-Meistern bei den Übungen zusieht, flößt einem die Körperbeherrschung viel Respekt ein. Doch jeder fängt einmal klein an und muss sich und den Körper an die Übungen gewöhnen. Deshalb ist Yoga für Untrainierte geeignet, denn die Übungen werden

immer nach dem individuellen Leistungsvermögen durchgeführt. Der Fitnesslevel steigt automatisch mit der Zeit und man beginnt, schwierigere Übungen auszuführen. Ein guter Einstieg ist Hatha-Yoga, da es für Anfänger ohne jegliche Erfahrung geeignet ist. Im Vordergrund steht hierbei zunächst das bewusste Wahrnehmen und Lösen der Verspannungen in der Muskulatur. So können Ungeübte sich langsam an die Bewegungen herantasten und ihren Körper auf die Übungen vorbereiten.

Foto: Altmann, pixelio.de



## Gut für die Haut

Sanddornfrüchte enthalten siebenmal mehr Vitamin C als Zitronen. Das orangefarbene Öl macht trockene, rissige Haut wieder glatt und elastisch.

Durch die schützende Wirkung der Vitamine C und E werden angegriffene Zellen repariert und

der Feuchtigkeitsgehalt der Haut erhöht. Das Rezept: Mixen Sie für einen Schönheitsdrink eine Mango, 300 ml Buttermilch, 200 ml Orangensaft, 100 ml Sanddornsaft, 3 EL Honig, der zusätzlich die Abwehr stärkt. Am besten einmal täglich trinken.

## Körper und Geist im Einklang

Ayurveda beinhaltet eine Kombination aus Erfahrungswerten und Philosophie, die sich auf die für menschliche Gesundheit und Krankheit wichtigen physischen, mentalen, emotionalen und spirituellen Aspekte konzentriert.

Im Mittelpunkt der indischen Heilkunst und Gesundheitslehre stehen der Einklang von Körper und Geist und die Vorbeugung gegen das Altern. Bei der traditionellen indischen Heilkunst bilden die drei Energietypen Vata, Pitta und Kapha die Basis, denn

sie wirken gemäß der Ayurveda-Lehre in jedem Menschen. Zu den bekanntesten Kurformen gehört die Panchakarma-Kur, die klassische Reinigungs- und Verjüngungskur. Viele Menschen schätzen die wohltuende Wirkung ayurvedischer Ölmassagen und folgen den Regeln der typgerechten Ernährungslehre. Ayurveda trifft den Zeitgeist: Fitnesszentren und Thermen haben die traditionsreiche Lehre vom Leben im Gleichgewicht für sich entdeckt.

## Lebensweisheit

In Indien, Nepal und Sri Lanka schwören viele Menschen auf eine traditionelle Heilkunst, deren Bedeutung übersetzt „Lebensweisheit“ lautet.

Diese indische Kunst, die eine Mischung aus Erfahrungswerten und indischer Philosophie in sich vereint, trägt den Namen Ayurveda. Der Begriff stammt aus dem indischen Sanskrit und setzt sich aus den Wörtern Ayus (Leben) und Veda (Wissen) zusammen.

Die ayurvedische Heilkunst nutzt unter anderem zum Beheben solcher Krankheitsauslöser Öl-

massagen und Entschlackungsprogramme inklusive Reinigung (genannt: Panchakarma). Um die Auslöser ausfindig zu machen, wird beim Ayurveda Sri Lanka etwa eine allumfassende Diagnose gestellt.

Der gesamte Körper wird untersucht – selbst Puls und Urin werden analysiert.

Eine oft verschriebene Methode zur Behandlung stellen dabei Diäten dar, weil gemäß dieser Heilmethode der Körper das Ergebnis der zu sich genommenen Nahrungsmittel ist.

## Gesundes Leben für Jung und Alt

### forum 26

der Ort für Kultur-Kunst-Beratung-Seminare-Veranstaltungen  
und Fußpflege

Ab sofort Termine vereinbaren und  
donnerstags von 15.30 bis 20.00 Uhr  
zu den Fußpflegeangeboten in  
unseren neuen Räumlichkeiten kommen.



**Kontakt: 0 26 81 – 8 79 99 60  
oder 0 26 81 – 9 82 32 98**

## CMS<sup>3</sup> UG (haftungsbeschränkt)

COMPANY FOR MEDICAL STUDY & SERVICE SELLERS

Für eine Arzneimittelstudie mit dem zugelassenen Medikament metex<sup>®</sup> Injektionslösung suchen wir Patienten (m/w; ab 18 Jahren; Erkrankung seit mindestens 6 Monaten) mit mittelschwerer bis schwerer

*Schuppenflechte (Psoriasis vulgaris).*

Ihr Zeitaufwand beträgt 11 bis 13 Studienbesuche innerhalb von ca. 12 Monaten.

Sie werden von einem qualifizierten Arzt betreut und erhalten eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02626-900775 oder schicken Sie uns eine Mail unter CMS-3@t-online.de

In Kooperation mit der dermatologischen  
Praxis Dr. von Kiedrowski.

Großer SSV - Neue Kollektion - Deko für Drinnen & Draußen

# Lagerverkauf

*viele neue Angebote*

**COUNTRY GARDEN**  
Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

**7. September 2013**  
Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

**Neue Adresse** 

Marienberger Straße 10 · 56470 Bad Marienberg / OT Langenbach  
Wegbeschreibung unter [www.country-garden.de](http://www.country-garden.de) | Tel. 02661 94052-43



Ihr Fachmann mit über **30 Jahren Erfahrung** für alle Bodenbelagsarbeiten im Neu- und Altbau

## Hartwig Hommer

anerk. geprüfter Bodenleger

**Parkett, Kork u. Linoleum - Teppichboden u. PVC  
Trockenunterböden - Teppichbodenreinigung**

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66  
[www.bodenbelaege-hommer.de](http://www.bodenbelaege-hommer.de)  
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach




**Beilagenhinweis**  
Ein Teil unserer dieswöchigen Ausgabe enthält eine Beilage „Kaum zu glauben“ der Firma Mein Schnäppchenparadies GmbH.  
WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

### An Selbstabholer zu verschenken

Nußbaum-Wohnzimmerschrank altdeutsch  
Höhe 3,30 m, Breite 2,10 m, Tiefe 0,55 m

Telefon 0151/23500922



## Deutsches Rotes Kreuz

### Examierte Pflegefachkräfte (m/w)

Der DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. ist Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege und Träger mehrerer Einrichtungen. Wir beschäftigen in unseren Einrichtungen landesweit 950 Mitarbeiter/innen, davon 120 in Mainz.

Zur Verstärkung unserer Teams in unserer **DRK-Sozialstation in Asbach** suchen wir ab sofort in Teilzeit

**- Pflegefachkräfte (m/w)**

**Wir erwarten:**

- eine Ausbildung als examinierte Pflegefachkraft


**Wir bieten:**

- Bezahlung nach DRK-Tarif
- Anspruch auf jährliche Sonderzahlung und Zusatzversorgung
- Möglichkeit des Abschlusses einer Berufsunfähigkeitsversicherung ohne Gesundheitsprüfung
- Fortbildungsmöglichkeiten

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail.**

**DRK-Sozialstation Asbach**  
Frau Blank, Hospitalstraße 8, 53567 Asbach  
E-Mail: [Sozialstation-Asbach.PDL@lv-rlp.drk.de](mailto:Sozialstation-Asbach.PDL@lv-rlp.drk.de)  
Vorab-Informationen telefonisch ab 13:00 Uhr unter 02683/949200.

Aus organisatorischen Gründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.

 [www.lv-rlp.drk.de](http://www.lv-rlp.drk.de)

Party-Service

Catering und Imbissbetrieb



Fleisch- und Wurstwaren

täglich heiße Theke

**Angebote vom 9.9. bis 14.9.2013**

<b>Dicke Rippe</b> zum Braten .....	1 kg	<b>3,99 €</b>
<b>Nackenspießbraten</b> .....	1 kg	<b>6,99 €</b>
<b>Schw. Geschnetzeltes</b> nach Gyros Art gewürzt .....	1 kg	<b>6,99 €</b>
<b>Aus eigener Schlachtung:</b>		
<b>Rinderbraten</b> aus der Keule .....	1 kg	<b>10,99 €</b>
<b>Nuss- + Unterschale</b>		
<b>Hüfte + Rolle</b> .....	1 kg	<b>11,99 €</b>
<b>Rinderrouladen</b> .....	1 kg	<b>12,99 €</b>
<b>Hausmacher Leber- und Blutwurst</b> im Ring, mit und ohne Speck + Heinzelmännchen .....	100 g	<b>0,79 €</b>
<b>Frischwurstaufschnitt</b> .....	100 g	<b>0,89 €</b>

**Wir suchen ab sofort eine Aushilfe auf 450-Euro-Basis oder eine Halbtagskraft für unseren Imbiss in Höchstebach.**

**Menüplan 9.9. bis 13.9.2013**

<b>MO Spaghetti</b> mit Tomaten-Sahnesoße und Salat .....	<b>4,95 €</b>
<b>Hähnchenschenkel</b> mit Gemüsereis .....	<b>4,60 €</b>
<b>Di Kartoffelgemüsepfanne</b> mit Grillsteak .....	<b>5,50 €</b>
<b>Nudelauflauf</b> dazu Salat .....	<b>4,80 €</b>
<b>Mi Gulasch</b> mit Nudeln + Apfelmus .....	<b>5,50 €</b>
<b>Fleischkäse</b> mit Nudel- oder Kartoffelsalat .....	<b>5,20 €</b>
<b>DO Krustenbraten</b> mit Bratkartoffeln und Krautsalat .....	<b>5,50 €</b>
<b>Eingelegte Heringe</b> mit Salzkartoffeln .....	<b>5,20 €</b>
<b>FR Bauerntopf</b> mit Brötchen .....	<b>3,90 €</b>

*... und natürlich täglich:* ofenfrischer Fleischkäse,  
heiße Fleischwurst, Frikadellen,  
Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 02681/984054

**Besuchen Sie unsere Homepage**  
[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)



**Edelmetallkontor**  
 Neue Öffnungszeiten  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**  
 Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

## Die Hammermühle

Wohlfühl-Gastronomie am See

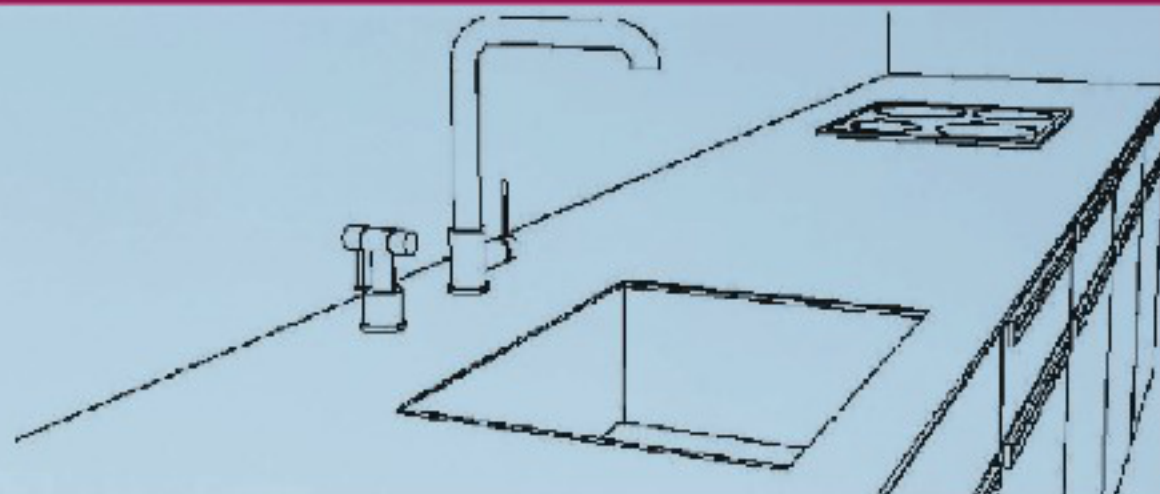
- Restaurant · Hotel · Biergarten · Sonnenterrasse
- Familien- & Firmenfeste · Tagungsräume

Jeden Mi. und Do. ab 17.30 Uhr alle leckeren  
 Schnitzel mit Beilage und Salat oder unseren  
 knackigen Salatteller mit ofenfr. Baguette

je **9,90 €**  
 pro Pers.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)

Küchenstudio  
**GROSS**



# KÜCHEN- SCHLUSSVERKAUF

Weil wir den Küchenverkauf zum Jahresende  
 einstellen werden, suchen

## 24 Ausstellungsküchen

und Küchenteile (Herde, Spülen, Armaturen etc.)  
 ein neues Zuhause.

Für den kompetenten Service ist natürlich  
 auch in Zukunft gesorgt.

**Alles muss raus –  
 erwarten Sie also wirkliche Spitzenpreise.**

Küchenstudio **GROSS**

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr  
 Samstags 9 – 14 Uhr

Saynstraße 23 • 57627 Hachenburg  
 Telefon: 02662 – 9695 270 o. 263

[www.gross-kuechen.de](http://www.gross-kuechen.de)

**Sicher Mobil**  
**Verkehrssicherheitsseminar**

Welche Neuerungen aus Verkehrsrecht und Technik gibt es?  
Leistungsfähigkeit – Gesundheit?  
Fragen stellen, über Tipps und Strategien einer sicheren  
Verkehrsteilnahme reden  
**– wäre das etwas für Sie?**

**am 10.09.2013 um 16.00 Uhr**  
**im Autohaus Hottgenroth-Farrenberg**

Kölner Str. 100, Altenkirchen  
Moderation: Berthold Schwarz

Die Veranstaltung richtet sich an Personen ab 50 Jahren.  
Das Seminar ist kostenlos, Anmeldung erbeten unter: Tel. 02681-8799-0



TAXI

Altenkirchen

**TAXIBETRIEBE**  
**UWE BISCHOFF**  
GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen  
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte  
Flughafentransfer · Kurierdienst  
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

EINZELNACHHILFE – zu Hause –

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02 / 6 74 99 88  
0 27 34 / 57 13 81  
08 00 / 1 22 44 88

[www.abacus-ak.de](http://www.abacus-ak.de)

# Stellenmarkt aktuell

## Aushilfen m/w

für Küche und Service gesucht.  
Hachenburger Schnitzelhaus, Tel.: 02662 / 3520

**Koch/Köchin/Hauswirtschaftlerin gesucht**  
Bereiche: Küche, Gebäudereinigung, Wäscherei  
Einsatzorte: Gem. Windeck  
Peter Meis GmbH & Co. KG  
02292-9137-0



Wir sind eine führende Reha-Klinik für psychosomatische Medizin mit Schwerpunkt Abhängigkeitserkrankungen. Für unsere medizinische Abteilung suchen wir für sofort oder später zur Vervollständigung unseres Teams eine/n

Krankenschwester /-pfleger  
(Teilzeit)

die/ der bereit ist, im Wechsel- und Nachtdienst in der Suchtkrankenpflege zu arbeiten.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, die Möglichkeit der internen und externen Supervision bzw. Fortbildung sowie die Chance, in einem lebendigen, multiprofessionellen Team eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an folgende Adresse:

**Kliniken Wied, Personalabteilung,**  
**Mühlental, 57629 Wied**  
[personalbuero@kliniken-wied.de](mailto:personalbuero@kliniken-wied.de)

**Ihre DEVK-Geschäftsstelle Michael Kranz in Wissen ist auf Wachstumskurs. Zur Unterstützung suchen wir SIE als Agenturpartnerin/partner. Nutzen Sie Ihre Chance 2013 und werden Teil eines sehr erfolgreichen Teams**

**Ihr Profil:**

- Einsatzbereitschaft und Wille zum Erfolg
- Gute Team- und Kontaktfähigkeit
- Ausdauer und Zielorientierung
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- ggfls. Ausbildung zur/zum Versicherungsfachfrau/-mann IHK oder BWV

**Ihre Aufgaben:**

- Konsequente Bestandspflege und Neukundengewinnung
- Bedarfsgerechte Beratung und Kundenbetreuung
- Antragsaufnahme und Schadenbearbeitung

**Unser Angebot:**

- Attraktive, leistungsbezogene Abschlussprovisionen sowie finanzielle Starthilfen
- Fester Kundenbestand mit Bestandsprovision bereits ab Beginn
- Eigenverantwortliches Arbeiten in unserer Geschäftsstelle (Büro wird gestellt)
- Optimale Einarbeitung durch unsere Vertriebsprofis
- Fachliche und verkäuferische Weiterbildung durch unsere DEVK-Akademie
- Qualifikation zum/zur „Geprüften Versicherungsfachmann/-frau IHK“.

Reden wir darüber.

DEVK

**Michael Kranz** Bereichsverkaufsleiter  
Schulstr. 8, 57537 Wissen, Tel.: 02742-912487,  
Fax: 02742-912488, Mobil 0170-2981422  
[Michael.Kranz@vtp.devk.de](mailto:Michael.Kranz@vtp.devk.de), [www.michael-kranz.devk.de](http://www.michael-kranz.devk.de)

VERSICHERUNGEN  
Persönlich, preiswert, nah

## Stellen suchen & finden!

# Lager- Räumung

vom 4.-11.  
September 2013

Wir brauchen Platz für die  
Neuheiten der Funkausstellung

Flachbild Fernsehgeräte,  
Waschmaschinen, Gefrierschränke,  
Herde, Spülmaschinen und Trockner  
Nur beste Markengeräte mit voller Garantie

## 0 % Finanzierung

ab 200,00 €, 12 Monate Laufzeit,  
keine Zinsen, keine Anzahlung  
Eigener Kundendienst, Haushaltsgeräte  
und Unterhaltungselektronik

**EURONICS**

**Henn**



57612 Idelberg | Wiesenstraße 4 | T 02688 395 | euronics.henn@t-online.de | www.euronics.henn.de

## BUSINESS TALK

KOMMEN. HANDELN. PROFITIEREN.

### Agentur für Arbeit Neuwied lädt Arbeitgeber und Personalchefs ein:

„Fachkräfte gewinnen – für heute und morgen“  
Fachkräftesicherung durch Ausbildung und Qualifizierung

**17. September, 14 - 16.30 Uhr**

Veranstaltungsort: **Kulturwerk Wissen**, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Infos und Anmeldung unter: [www.ba-business-talk.de](http://www.ba-business-talk.de)



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Neuwied

# GROSS

Sonntag, 8.9.2013

# OFFEN

von 13.00 – 18.00 Uhr

Am Sonntag, 8.9.2013 erhalten alle Treuekarteninhaber und die, die es werden wollen,

**10% Sofort-Rabatt** auf jeden regulären Einkauf.\*  
Einfach Kundenkarten-Antrag ausfüllen und profitieren.

Treuekarten an jeder Gross-Kasse erhältlich.

\* ausgenommen Ware im Sonderverkauf und reduzierte Ware

## Herbst 2013

Zum Saisonstart haben wir wieder einige neue Marken aufgenommen.

Genießen Sie die große Vielfalt namhafter Modemarken und lassen Sie sich inspirieren von den warmen Farben des goldenen Herbstes.

Für jede Gelegenheit und jeden Anlass werden Sie aus unserer großen Auswahl das Richtige für sich persönlich finden.

## GROSS

Haushaltswaren und Geschenk-Artikel Abteilung ab sofort wieder in der 1. Etage über Hit

# GROSS

Gross GmbH & Co. KG · Saynstraße 23 · 57627 Hachenburg · Tel. 0 26 62 / 96 95-0 · www.gross-hachenburg.de

**Hachenburg**

*Das Einkaufszentrum im Westerwald!*